



TEST UND GEWINNSPIEL: S10 BLAST 2 BX BRUSHLESS VON LRP ELECTRONIC



CARS & DETAILS



ANDROID APP ON Google play

Erhältlich im App Store



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

TEST UND TECHNIK FÜR DEN RC-CAR-SPORT

So nah ist HPIs Gymkhana Fiesta am Original

BLICKBUSTER



WORKSHOP:
KAROS LACHEN MIT AIRBRUSH UND PLOTTER



Ausgabe 8/2014
August 2014
13. Jahrgang

Deutschland: € 4,90
A: € 5,80 CH: sfr 8,50
NL: € 5,90 L: € 5,90 I: € 6,75



Furchtbar viel Spaß
Vaterra Glamis Fear von Horizon

TEST UND VIDEO

25 SEITEN

SPECIAL BUGGYS 1:10
TOP-THEMEN:
VERGLEICH: ASSO B5 UND B5M
GRUNDLAGEN: DAS IDEALE BUGGY-SETUP
TEST: TLR 22-4 VON HORIZON



Die Legende ist zurück...!



SCORPION OFF-ROAD RACER

1/10th SCALE RADIO CONTROL ELECTRIC POWERED RACING BUGGY



Inhalt Baukasten
Vormontierter Baukasten (Getriebe und Öl Dämpfer sind vormontiert) *Unlackierte Karosserie *Dekorbogen *Sechskantschlüssel L-Form *Kreuzschlüssel *Dämpfer Tool

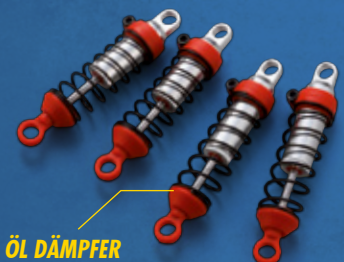
Erforderliches Zubehör
*2-Kanal, 1-Servo R/C Anlage für RC Cars *540er Motor (30-27 Turns empfohlen) *Regler passend zum Motor *Akku Pack *Ladegerät *Sprühdarke für Luxuskarosserie *Batterien für Fernsteuerung *Werkzeug (1,5, 2,0, 3,0mm Innensechskant Schlüssel)

KIT

1/10 SCALE RADIO CONTROL
ELECTRIC POWERED 2WD RACING BUGGY
SCORPION 2014
Art.-Nr.: 30613

ALUMINIUM GETRIEBE BOX

Zweitteiliges Design mit integriertem wartungsarmen Kegeldifferential. Das Kugeldifferential aus dem Ultima RB kann optional verwendet werden.



ÖL DÄMPFER

Mit Aluminium Gehäuse und Kolbenstangen.



FELGEN & REIFEN

Neu designte Felgen mit satin chrome Finish. Vorderräder mit realistischem Innendesign. Neue Reifen mit Stollenprofil in Verbindung mit einteiligen Heckfelgen und Reifeneinlagen.

KOMPLETT KUGELGELAGERT

Komplett kugelgelagerter Antriebsstrang (14 Stück).



CHASSIS

Leiterrahmen Design aus solidem, leichtem A6061 T6 Aluminium.



GETRIEBE

48 Pitch Getriebeverzahnung. Nylon und sintered Aluminium in Kombination für beste Effizienz. Standard inklusive Slipper Kupplung.

HEX SCHRAUBEN

Komplett ausgestattet mit Innensechskant Schrauben.

QUERLENKER



Querlenker vorn und hinten aus hochfestem, leichtem A6061 T6 Aluminium. Die breite Spur an der Vorderachse sorgt für optimierte Stabilität.



Versenkte Schrauben an der Unterseite des Chassis.



Die Radiobox ist kompatibel mit allen gängigen Akkutypen.

TECHNISCHE DATEN

Länge : 398mm, Breite : 236mm, Höhe : 145mm, Radstand : 263mm, Spurbreite (V/H) : 198mm /195mm, Räder (V/H) : 75x20mm/85x41mm, Übersetzung : Speed 6.9:1, Torque 8.3:1 (2 Versionen inklusive), Gewicht: ca. 985g (ohne Elektronik), Motor : 540er Größe



RC-TESTS

Jederzeit & überall: Testberichte einzeln kaufen



Modellsport-Wissen auf den Punkt

Im RC-Tests-Shop gibt es Testberichte führender Fachzeitschriften über Flug-, Heli- und Multikoptermodelle, über RC-Cars und Funktionsmodelle sowie Zubehörprodukte und Technikequipment.

- Ab 49 Cent pro Artikel
- Als PDF sofort verfügbar
- Alle Sparten, alle Hersteller
- Stetig wachsendes Angebot



www.rc-tests.de

QR-Code scannen und die Website von RC-TESTS besuchen.



QR-Code scannen und die kostenlose RC-TESTS-App installieren.

AVIATOR

HELI ACTION

CARS

TRUCKS

RAD & KETTE

FMT
Die führende Fachzeitschrift

TRUCK modell

MASCHINEN im Modellbau

MODELLWERFT
Das führende Fachmagazin für Schiffsmodellbauer



Wie sich der neue
3,5-Kubikzentimeter-
Wettbewerbsmotor
ZZ.21C Ceramic Spec2
von LRP electronic im
Test geschlagen hat,
lest Ihr in diesem Heft

76

TRENDS ...

... kommen und gehen. Das war schon immer so. Was heute modern ist, kann morgen schon wieder wie von vorgestern wirken. Und was damals noch total hip war, wird viele Jahre später wie eine Neuentdeckung gefeiert. Bekannte Modedesigner machen es uns jede Jahr aufs Neue vor. Doch auch im Hobby gibt es Veränderungen – also auch bei uns RC-Car-Fahrern.

In den letzten Jahren gab es einige neu aufkommende Modellklassen, die jeweils einen regelrechten Boom auslösten. Angefangen bei den Truggys über Crawler-Modelle bis hin zur noch recht jungen, aber schon etablierten Sparte der Short Course-Trucks hat sich einiges getan. Doch neben all den Neuerungen gibt es auch Klassen, die seit Jahrzehnten auf der Beliebtheitskala ganz oben stehen. Dazu zählen zum Beispiel auch Buggys im Maßstab 1:10. Denn wer im Offroad-Segment neu einsteigt, fährt seine ersten Runden traditionell mit einem solchen Gefährt. Die Anschaffungskosten sind vergleichsweise niedrig, das Handling ist einfach und Ersatz- sowie Zubehörteile sind günstig zu haben.

Doch 1:10er-Buggys sind natürlich bei Weitem mehr als nur preiswerte Einsteigermodelle. Für jeden Geldbeutel bieten etliche Hersteller passende Fahrzeuge an. Grund genug für uns, diesen interessanten Bereich des RC-Car-Sports einmal genauer zu beleuchten. Daher findet Ihr in dieser Ausgabe von CARS & Details einen exklusiven Spezialteil, in dem wir uns ausschließlich dieser beliebten Sparte widmen.

Vielleicht ist ja auch für Euren Geschmack das passende Modell dabei. Viel Spaß beim Lesen des Spezialteils und der anderen Themen in der aktuellen Ausgabe von CARS & Details.

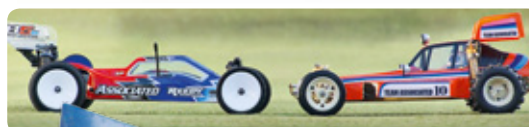
Euer

Jan Schnare
Redaktion CARS & Details



20

Die spektakulären Fahrvideos von Ken Block in seinem Ford Fiesta kennt wohl jeder, der sich für Rallye-Fahrzeuge begeistern kann. Doch wie schlägt sich das Modell, der HPI WR8 Flux Ken Block von LRP electronic?





26 Der Vterra Glamis Fear von Horizon Hobby ist ein echter Spaßbolide, der es auf bis zu 85 Stundenkilometer an 3s bringen soll. Wir haben ihn ausprobiert



Das Highlight an Horizons Losi LST XXL 2 ist der für einen 1:8er-Monstertruck unübliche Benzinmotor. Von der Power des Modells berichten wir in einem Kurzttest

32

25 SEITEN SPECIAL: BUGGYS IN 1:10

AB SEITE **39**



MARKT

14 NEUE MODELLE, MOTOREN UND ELEKTRONIK

CARS

- >> 20 HPI WR8 FLUX KEN BLOCK VON LRP ELECTRONIC
- >> 26 VATERRA GLAMIS FEAR VON HORIZON HOBBY
- 32 LOSI LST XXL 2 VON HORIZON HOBBY
- 80 FIRST LOOK: VATERRA FORD RAPTOR PRE RUNNER VON HORIZON HOBBY

>> 1:10-BUGGY-SPECIAL

- 39 TITEL/INHALTSVERZEICHNIS
- 40 SETUP-GRUNDLAGEN: WIE MAN SEIN MODELL RICHTIG EINSTELLT
- 44 S10 BLAST 2 BX BRUSHLESS VON LRP
- 48 VERGLEICH: TEAM ASSO RC10B5/RC10B5M VON THUNDER TIGER
- 54 DIE TEAM ASSOCIATED-STORY
- 58 TLR 22-4 VON HORIZON HOBBY

TECHNIK

- 36 WORKSHOP ZUR GESTALTUNG VON KAROSSERIEN
- 76 ZZ.21C CERAMIC SPEC2 VON LRP ELECTRONIC

SPORT

- 6 NEWS: NACHRICHTEN AUS DER RENNSPORT-SZENE
- 64 SPEKTRUM: ALLE INFOS ZU EVENTS, MODELLEN UND HERSTELLERN
- 72 TERMINE

STANDARDS

- >> 38 GEWINNSPIEL
- 70 CARS & DETAILS-SHOP
- 74 FACHHÄNDLER
- 82 VORSCHAU

>> TITELTHEMEN SIND MIT DIESEM SYMBOL GEKENNZEICHNET



QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE NEWS-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

TEKNO RC IM VERTRIEB BEI RUDDOG KOMPLETTSORTIMENT

RUDDOG Distribution hat den Vertrieb der Marke Tekno RC in Deutschland und Österreich übernommen. Tekno RC startete mit der Fertigung von Elektro-Umbaukits für bekannte 1:8er-Nitro-Modelle. Mit diesem Erfahrungsschatz hat der Hersteller eine eigene RC-Car-Linie auf dem Markt etabliert. Die Modelle überzeugen durch ihre innovative Gewichtsverteilung und zahlreiche Designideen, die es vorher so in dieser Klasse so noch nicht gab. Bei RUDDOG sind nun alle fünf verfügbaren RC-Cars – der EB48.2 1:8-Elektro-Buggy, der RC NB48 1:8-Nitro-Buggy, der ET48 1:8-Elektro-Truggy, der NT48 1:8-Nitro-Truggy und der SCT410 1:10-Short Course-Truck erhältlich. Weitere Informationen gibt es unter www.ruddog.eu <<<<



Da die fünf Tekno RC-Modelle zu 90 Prozent aus den gleichen Teilen bestehen, ist die Ersatzteilversorgung zu jeder Zeit sichergestellt



Der Dreifacherfolg war für das Team XRAY, das in voller Mannstärke bei der portugiesischen Meisterschaft angetreten war, ein großer Erfolg

Das Tripple

XRAY SIEGT IN PORTUGAL

Anfang Juni 2014 ging die portugiesische Meisterschaft in der Klasse 1:8-Offroad in die dritte Runde. Die Strecke war anspruchsvoll und stellte hohe Anforderungen an Mensch und Material. Das Team XRAY war mit einem großen Aufgebot am Start und der XB8 hatte Gelegenheit, seine Performance zu präsentieren. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Der spektakuläre Dreifachsieg für die RC-Schmiede ist ein Statement für die nächsten Läufe. Miguel Matias belegte Platz eins, Nuno Rebelo platzierte sich auf der Zwei und Bruno Coelho komplettierte das Podium Internet: www.teamxray.com <<<<

INTERNATIONALES DEBÜT



Mit gerade einmal elf Jahren absolvierte Henrik Eilers (dritter von links) sein erstes internationales Event

MEHR INFOS in der Digital-Ausgabe

HENRIK EILERS BEI DER EURO-B IN MADRID

Es war Henrik Eilers' erstes internationales Rennen: Die Europameisterschaft B in der Klasse 1:10-Onroad, die Mitte Mai in Madrid (Spanien) stattfand. Der 11-jährige aus Dorum ging für Power-Save-Racing Deutschland an den Start. Am Donnerstag begann das kontrollierte Training und Henrik fuhr gleich auf Platz 17 vor. Freitag und Samstag wurden dann Qualifikations-Läufe mit einer Länge von jeweils 5 Minuten ausgefahren. Der Samstag verlief ganz nach Wunsch und Henrik konnte sich für das Halbfinale B qualifizieren. Der Sonic 2.11 Motor im Velox V10 Pro war gut abgestimmt und harmonierte sehr gut mit dem P-S-R-Sprit. Das Rennen und die Boxenstopps verliefen ohne Probleme, bis der junge Fahrer drei Minuten vor Rennende den hinteren Antriebsriemen seines Boliden verlor. Damit war das Rennen für ihn gelaufen. Am Ende belegte Henrik den 17. Gesamtplatz. Ein großer Erfolg für den jüngsten Teilnehmer. Internet: www.power-save-racing.de <<<<



DMC-News

WWW.DMC-ONLINE.COM



VOLLER RENNKALENDER

Die Temperaturen steigen und die Sonne gewinnt an Kraft: schon laufen die Outdoor-Wettbewerbe auf vollen Touren. Die Sportkreismeisterschaften sind im Gange, die verschiedenen Cup-Läufe werden ausgetragen und die ersten Deutschen Meisterschaften kann man auch schon im Terminkalender finden. Dankenswerterweise haben sich auch wieder Vereine gefunden, die in der Ferienzeit Jugendveranstaltungen und Workshops durchführen.

Vom 04. bis zum 06. Juli führt der MRC Meiningen in Thüringen die Deutschen Meisterschaften in den Klassen ORE8B sowie ORT durch und kann sich auf regen Zuspruch aus der Offroad-Szene freuen. Vom 25. bis zum 27. Juli kommen die Freunde von Großmodellen auf ihre Kosten. Der MRC Leipzig veranstaltet auf seiner permanenten Rennstrecke die Deutschen Meisterschaften der Klassen VG5F1 und VG5Truck. Bereits eine Woche später, vom 01. bis 03. August, starten dort die Klassen VG5TW und VG5Hobby, um den deutschen Meister zu küren. Diese sehr realitätsnahen Fahrzeuge ziehen mit ihrem sonoren Motorengeräusch garantiert eine Menge Zuschauer an.

Als Ausblick auf den August sei noch ein besonderer Service des Sportkreises Süd erwähnt: Beide Deutschen Meisterschaftsläufe der Klasse OR8 finden an zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden in Landshut (22. bis 24. August) und in Freising (29. bis 31. August) statt. Durch die räumliche und zeitliche Nähe sparen sich die Fahrer aus der nördlichen Hälfte Deutschlands einmal die weite Anreise. Weitere Termine im nächsten Heft oder im Terminkalender: www.dmc-online.com

Darüber hinaus sind die deutschen Spitzfahrer auch schon auf den Europa- sowie Weltmeisterschaften unterwegs. Dabei sollten die Teilnehmer bedenken, dass die EFRA auf manchen Veranstaltungen

Schallpegelmessgeräte zur Überwachung einsetzt. Dies soll dazu dienen, Messwerte zu sammeln und dann im Herbst ins Reglement einfließen zu lassen. Parallel hierzu wird auch der DMC Messungen durchführen, um eigene Fakten vorlegen zu können.

Die Europameisterschaft B in der Klasse OR8 fand bereits im Juni in Madrid statt, die Ergebnisse der 20 deutschen Fahrer lagen jedoch bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe von CARS & Details noch nicht vor und werden nachgereicht. Vom 11. bis zum 13. Juli treffen sich die „Herrenfahrer“ der Klasse OR8 zur Europameisterschaft 40+ in Fehring in Österreich. Auf dem neu gestalteten Kurs mit hervorragendem Umfeld erwarten die Fahrer mit Sicherheit anspruchsvolle Rennen in perfekter Atmosphäre.

Die Anhänger elektrisch angetriebener Buggys treffen sich vom 14. bis 19. Juli im schwedischen Trelleborg und tragen dort die Europameisterschaft der Klassen ORE, ORE2WD und ORE4WD aus. Zum selben Zeitpunkt findet in portugiesischen Villa Real die Europameisterschaft der Großmodelle in den Klassen VG5 und VG5TW statt. Die schnellsten RC-Car-Fahrer, nämlich die der Klasse VG8, treffen sich vom 21. bis zum 26. Juli in Kirchberg in Österreich und fahren dort ihren neuen Europameister aus.

Das besondere Highlight für die deutschen Fahrer der Klasse OR8 ist eine Europameisterschaft im eigenen Land. Vom 05. bis 09. August findet diese beim MSC Sand statt, der kurzfristig für einen anderen Ausrichter eingesprungen ist. Bereits beim Warm-Up im Mai konnte man dort viele spannende Rennen sehen und der eine oder andere Fahrer, darunter auch einige aus dem deutschen Team, haben ihre Titelanträge bereits angemeldet. Nicht weniger spannend verspricht auch die Europameisterschaft in der Klasse VG10 in Autet/ Spanien zu werden. Dort wird zwischen dem

11. und dem 16. August der Europameister gekürt. Auch die Fahrer der Klassen VG8 und VG10 haben ihre eigene Europameisterschaft 40+. Diese findet vom 18. bis 23. August in Ruphen in den Niederlanden statt. Dieses Jahr wird auch wieder eine Weltmeisterschaft in Europa ausgerichtet. Die Klasse OR8 trifft sich vom 22. bis 28. September im italienischen Messina, um den nächsten Weltmeister zu küren.

Ein wichtiger Termin für Ausrichter: Vereine, die ein internationales Event, wie GP, Europameisterschaft oder Weltmeisterschaft ausrichten wollen, legen bitte bis zum 01. August 2014 der Geschäftsstelle des DMC eine bebilderte Bewerbungsmappe in Deutsch und Englisch vor. Der genaue Inhalt kann beim jeweiligen Referenten erfragt werden. Diese Mappen werden dann nach Prüfung an die EFRA weitergegeben. <<<<

Norbert Rasch
DMC-Präsident



KLICKTIPP

Unter www.dmc-online.com können sich RC-Car-Fans über den Verband, dessen Arbeit und die Renn-Veranstaltungen des Jahres informieren. Der umfangreiche Downloadbereich hält neben dem Jahrbuch verschiedene Infoblätter und Formulare bereit.

Bei HPI machen unsere Designer Überstunden um die heißesten...die wildesten...und die verrücktesten RC Fahrzeuge, die es gibt, vorzustellen! Mit Fahrzeugmaßstäben die in Ihre Handfläche passen bis hin zu Trucks die eben noch in Ihr full-size Auto passen; von Kits die von winzigen Akkus angetrieben werden bis hin zu gigantischen Benzin-Verbrennungsmotoren; von Kits, die die krasssten Stunts vollführen bis hin zu Hochpräzisions-Weltmeisterfahrzeugen für jeden Untergrund... HPI bieten Ihnen alles.

<p>1/5th SCALE SHORT-COURSE THRILLS! 1:5</p> <p>Baja 5sc</p> <p>GASOLINE</p>	<p>BUILD THE ULTIMATE SHORT-COURSE 1:5</p> <p>Baja 5sc SS</p> <p>GASOLINE</p>	<p>PETROL-POWERED DESERT BAJA 1:5</p> <p>Baja 5B</p> <p>GASOLINE</p>	<p>HIGH PERFORMANCE DESERT TRUCK 1:5</p> <p>Baja 5T</p> <p>GASOLINE</p>
<p>LEGENDARY TOUGHNESS! 1:8</p> <p>SAVAGE X4.6</p> <p>NITRO</p>	<p>JAW DROPPING FLUX POWER! 1:8</p> <p>SAVAGE FLUX HP</p> <p>NITRO</p>	<p>WORLD'S FASTEST MINI MONSTER TRUCK MINI</p> <p>SAVAGE XS FLUX</p> <p>NITRO</p>	<p>RECORD-SETTING BRUSHLESS BUGGY 1:8</p> <p>VORZA</p> <p>NITRO</p>
<p>TERRIFYING TRUGGY FLUX! 1:8</p> <p>TROPHY FLUX</p> <p>NITRO</p>	<p>2WD STADIUM WITH HOT UPDATES! 1:10</p> <p>FIRESTORM 10T</p> <p>NITRO</p>	<p>WATERPROOF 2WD STADIUM ACTION! 1:10</p> <p>FIRESTORM 10T</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>WATERPROOF 2WD FLUX POWER! 1:10</p> <p>FIRESTORM 10T FLUX</p> <p>NITRO</p>
<p>BULLET-PROOF BRUSHLESS TRUCK! 1:10</p> <p>BULLET ST FLUX</p> <p>NITRO</p>	<p>BRUSHLESS MONSTER TRUCK! 1:10</p> <p>BULLET MT FLUX</p> <p>NITRO</p>	<p>MOST POPULAR NITRO ON-ROAD CAR BMW M3 1:10</p> <p>RTR 3 evo+</p> <p>NITRO</p>	<p>MOST POPULAR NITRO ON-ROAD CAR 911 GT3 1:10</p> <p>RTR 3 evo+</p> <p>NITRO</p>
<p>FALKEN TYRE PORSCHE 911 GT3 RSR 1:10</p> <p>Sprint 2 Sport</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>VAUGHN GITTIN JR 1969 FORD MUSTANG GTR-X 1:10</p> <p>Sprint 2 Sport</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>ELECTRIC MUSCLE CAR DRIFTING 1:10</p> <p>Sprint 2 DRIFT</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>FALKEN-TYRE DRIFT ACTION 1:10</p> <p>E10 DRIFT</p> <p>ELECTRIC</p>
<p>WHEELY POPPING FUN! 1:12</p> <p>Wheely King 4x4</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>KEN BLOCK 2013 GLOBAL RALLYCROSS MICRO 1:18</p> <p>BLOCK MICRO RS4 DRIFT</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>JUSTIN PAWLAK'S 2013 FALKEN TYRE FORD MUSTANG MICRO 1:18</p> <p>BLOCK MICRO RS4 DRIFT</p> <p>ELECTRIC</p>	<p>SMALL, FAST & TOUGH! 1:18</p> <p>MINI RECON</p> <p>ELECTRIC</p>

BRUSHLESS BAJA 1:5



Baja 5B FLUX

BAJA 5B SQUARED! 1:5



Baja 5B SS

PETROL POWERED SAVAGE!! 1:8



SAVAGE XL

EXTRA-LARGE GIANT POWER! 1:8



SAVAGE XL

PREMIUM RALLY CROSS 1:8



PULSE 4.6 BUGGY

WATERPROOF WATERPROOF RALLYCROSS 1:8



TROPHY 3.5

WATERPROOF TRUGGY RACER 1:8



TROPHY 4.6 TRUGGY

INSANE-FLUX POWER! 1:8



TROPHY FLUX BUGGY

WATERPROOF SHORT-COURSE 1:10



BLITZ

BRUSHLESS SHORT-COURSE 1:10



BLITZ FLUX

BULLET-PROOF STADIUM TRUCK! 1:10



BULLET ST 3.0

BULLET-PROOF MONSTER TRUCK! 1:10



BULLET MT 3.0

THE FASTEST SPRINT 2 - M3 1:10



Sprint 2 FLUX

THE FASTEST SPRINT 2 - PORSCHE 1:10



Sprint 2 FLUX

THE FASTEST SPRINT 2 - CAMARO 2010 1:10



Sprint 2 FLUX

ELECTRIC TOURING 2.4GHZ AND WATERPROOF 1:10



Sprint 2 Sport

DISCOUNT TYRE DRIFT REPLICA 1:10



E10 DRIFT

2013 FALKEN TYRE DRIFT ACTION 1:10



E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. MONSTER DRIFT 1:10



E10 DRIFT

VAUGHN GITTIN JR. 2014 FORD MUSTANG RTR 1:10



E10 TOURING

ELECTRIC NITRO GASOLINE

2.4 GHz RADIO SYSTEM
WATERPROOF

CREATING FUN SINCE '86



Our catalogues, instruction leaflets, manuals, drawings, specifications and price lists (Information) are not an offer to create a contract. We can change any of them and correct any clerical error without any liability to you.

Sold at finer hobby shops. See our website to locate one in your area. ©2013 Hobby Products International. All rights reserved.



SAVAGE XL4

BENZIN BETRIEBENER 4WD MONSTER TRUCK

ER IST DA!



H109073 | Savage XL Octane - RTR 1/8 Benzin 4WD
Monster Truck mit 2.4GHz Fernsteuerung

**HPI KÖNNTE
KOSTENLOS EINEN
KARTON IN IHRE
GARAGE STELLEN***
**FINDE ES HERAUS!
my.hpiracing.com**



*Es gelten die Geschäftsbedingungen



hpi·racing™



Blick ins Fahrerlager der Euro Touring Series in Mattsee



Hiroyuki Kasuya, Rennleiter bei Hot Bodies, war wieder einmal zur Unterstützung von Andy Moore angereist

EURO TOURING SERIES IN MATTSEE

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

RONALD VÖLKER MIT DEM 10. SIEG

Text und Fotos: Bernd Bohlen

Der amtierende ETS-Champion Modified, Ronald Völker, ist in der Euro Touring Series 2013/2014 (ETS) zurück in der Erfolgsspur. In Österreich gewann er den vierten Lauf. Es war sein zweiter Saisonsieg. Mit dem zehnten Sieg insgesamt holte er weiter auf Marc Rheinard auf, der bisher elf der 37 ETS-Rennen gewann.

Ronald Völker (Yokomo BD7-2014) ist nach dem zweiten Saisonsieg auf dem besten Weg, seinen Titel in der Klasse Modified erfolgreich zu verteidigen. Er führt die Gesamtrangliste mit einem Vorsprung von 13 Punkten vor Alexander Hagberg (Xray T4-2014) an. Marc Rheinard (Tamiya TRF 418) als Dritter hat einen Rückstand von 15 Punkten. Völkers Sieg in Mattsee war deutlich. Souverän schaffte er die Pole-Position. Er gewann alle vier Vorläufe. Sein Teamkamerad Yannic Prümper (Yokomo BD 7-2014) belegte nach der Qualifikation den zweiten Platz, Viktor Wilck (Tamiya TRF 418) den dritten Platz. Marc Rheinard (Tamiya TRF 418) und Marc Fischer (Serpent Eryx 3.0) folgten auf den Plätzen vier und fünf.

Ergebnisorientiert

Die beiden Yokomo-Piloten waren in den drei Finalläufen das Maß aller Dinge. Ronald Völker gewann gleich die ersten beiden Finale und musste im dritten nicht mehr antreten. Yannic Prümper sicherte sich mit seinem Sieg in diesem dritten Lauf nach zwei zweiten Plätzen in den Läufen davor den zweiten Podiumsplatz. Den dritten Rang belegte Marc Rheinard. Vierter wurde Marc Fischer und Fünfter der Gewinner des zweiten ETS-Saisonlaufes in Mülheim-Kärlich, Alexander Hagberg (XRAY T4-2014). Viktor Wilck fiel in allen drei Läufen aus und damit auf Platz 10 zurück.

Der XRAY-Pilot Jan Ratheisky schaffte zum dritten Mal in dieser Saison einen Doppelsieg. Er gewann die Klassen Tourenwagen Pro Stock und Formel 1. Das war ihm zum ersten Mal beim Saisonstart in Hrotovice (Tschechien) und dann beim dritten Lauf auf Gran Canaria gelungen. Bemerkenswert: In Hrotovice startete er noch mit Fahrzeugen von Serpent. Die Qualifikationsläufe in pro Stock waren spannend wie selten. Vier Fahrer gewannen je einen Lauf: Jan Ratheisky (XRAY T4-2014), der amtierende ETS-Champion Pro Stock, Marek Cerny (XRAY T4-2014), Martin Hofer (Schumacher M15) und Henrik Heitsch (ARC R10). Bei Punktgleichheit zwischen Jan Ratheiskys und Marek Cerny entschied Ratheiskys schnellster Sieglauf über die Pole-Position. Dritter der Qualifikation wurde Martin Hofer, Vierter Henrik Heitsch. Auch wenn Marek Cerny alles dran setzte in den Finalläufen an Jan Ratheisky vorbeizukommen, gewann der Deutsche alle drei Läufe. Eine Chance, den vor ihm startenden Ratheisky zu überholen, hatte er nie. Der Tscheche musste sich wie schon beim Lauf auf Gran Canaria mit dem zweiten Platz begnügen. Dritter wurde Oliver Franke (Awesomatix A 700). Henrik Heitsch fiel auf Platz sieben zurück.

Noch souveräner gewann Jan Ratheisky die Klasse Formel 1 vor dem Schweizer Roman Pichler, dem Formel-Champion der Saison 2011/2012, und dem Italiener Francesco Martini. Der Belgier Olivier Bultynck wurde Vierter. Mit diesem vier-



Ronald Völker (rechts) freut sich über den von Ernst Pietsch (links) überreichten Wanderpokal. Marc Rheinard schaut interessiert zu

ERGEBNISSE

Platz	Modified	Pro Stock	Formel 1
1.	Ronald Völker (Yokomo)	Jan Ratheisky (Xray)	Jan Ratheisk(Xray)
2.	Yannic Prümper (Yokomo)	Marek Cerny (Xray)	Roman Pichler
3.	Marc Rheinard (Tamiya)	Oliver Franke (Awesomatix)	Francesco Martini (Xray)
4.	Marc Fischer (Serpent)	Tobias Seidl (Team C)	Olivier Bultynck (VBC)
5.	Alexander Hagberg (Xray)	Martin Hofer (Schumacher)	René Kölbel

ten Sieg im vierten Lauf hat Jan Ratheisky seinen Championstitel in der Formel 1 bereits zwei Läufe vor Saisonende erfolgreich verteidigt. Der XRAY-Pilot ging im Übrigen wieder in allen drei Klassen an den Start. In der Klasse Modified belegte er einen guten 13. Platz.

Yokomo schlägt zurück

Nach den zwei Siegen von Team XRAY in der Königs-klasse schlug das Team Yokomo in Mattsee mit einem Doppelsieg eindrucksvoll zurück. Die beiden Läufe zuvor hatte Team XRAY gewonnen. Alexander Hagberg hatte seinen T4-2014 in Mülheim-Kärlich auf Teppich und Adrian Berntsen seinen auf Gran Canaria auf einer Asphaltstrecke mit Bravur zum Sieg gefahren. Der aktuelle Yokomo Tourenwagen hat damit seine Siegfähigkeit auch auf Asphalt bewiesen. Das war wichtig für das ehrgeizige japanische Team in einer Saison, deren Höhepunkt die Weltmeisterschaften auf einer Asphaltstrecke in den USA im Herbst sind. Für Team Xray war Mattsee in der Königs-klasse ein Rückschritt. Vor allem nach den zwei Siegen und sogar zwei Podiumsplätzen auf Gran Canaria. Alexander Hagberg wurde nur Fünfter.

Wo Team Tamiya derzeit steht, ist schwer auszumachen. Marc Rheinard wurde zwar Dritter hinter den Yokomo-Piloten. Die Pace der Yokomos konnte der dreifache Weltmeister aber nicht mitgehen. Doch bis Herbst ist noch Zeit. Team Tamiya und Marc Rheinard sind bekannt dafür, dass sie pünktlich zu den Weltmeisterschaften zur Topform auflaufen. Team Awesomatix muss immer noch den Beweis antreten, dass der Awesomatix A 700 auch auf Asphalt eine Siegchance hat. Freddy Südhoff wurde in Mattsee Neunter. Bei den zwei Teppichrennen der Saison stand er in Hrotovice als Dritter auf dem Podium, in Mülheim-Kärlich wurde er Sechster. Marc Fischer hat für Serpent in der schnellen Klasse den Anschluss an die Spitze geschafft. Der Serpent Eryx 3.0, der mit einer Aluchassisplatte ausgestattet ist, war in Mattsee sehr schnell. Mit

Start der schnellsten Vorlaufgruppe mit Ronald Völker, Marc Rheinard und Yannic Prümper.



etwas Glück wäre vielleicht sogar mehr als ein vierter Platz herausgekommen, im Übrigen Fischers beste Platzierung bei einem ETS-Lauf in dieser Saison.

Zweikämpfe

Der Zweikampf in Pro Stock der beiden XRAY-Fahrer Jan Ratheisky (Deutschland) und Marek Cerny (Tschechien) nimmt an Härte und Spannung zu. Derzeit hat Ratheisky die wohl besseren Karten. In Mattsee hatte der Tscheche keine wirkliche Siegchance. Für die Zuschauer ist die Auseinandersetzung prickelnd und spannend. Für das Team XRAY sicher auch nervenaufreibend. Im Zweikampf kommen sich beide oft sehr nahe – manchmal zu nahe. Doch solange einer der beiden Fahrer als Sieger von der Strecke kommt, ist es gut für das Team, gut für den RC-Sport und natürlich die Zuschauer. XRAY beherrscht so wieder einmal die Pro Stock-Szene. Immerhin drei T4 fuhren auch dieses Mal wieder im A-Finale. Drei der vier Pro Stock-Läufe in dieser Saison haben XRAY-Fahrer gewonnen. In Mülheim-Kärlich standen gleich drei XRAY-Piloten auf dem Siegerpodest.

Tobias Seidl (Platz 4) und Florian Botzenhart (Platz 9) starteten mit dem neuen Tourenwagen von Team C. Tony Streit (Platz 6) war der einzige Serpent-Fahrer im A-Finale. Immer besser kommt Henrik Heitsch mit seinem ARC R10 zurecht. Zuletzt wurde er in Stock im Übrigen Zweiter beim legendären Reedy Race in den USA.



Die Sieger der Klasse Pro Stock (von links): Oliver Franke (Platz 3), Jan Ratheisky (Platz 1) und Marek Cerny (Platz 2)



Die Sieger der Klasse Formel 1 (von links): Francesco Martini (Platz 3), Jan Ratheisky (Platz 1) und Roman Pichler (Platz 2)

MODELLBAU-MEKKA

MODELL-HOBBY-SPIEL 2014

Auch im Jahr 2014 heißt es wieder „Mitmachen erlaubt“: Und zwar auf der modell-hobby-spiel, die vom 03. bis zum 05. Oktober 2014 in Leipzig stattfindet. Und das gleich in mehrfacher Hinsicht. Rund 100.000 Besucher stürmten letztes Jahr in die Leipziger Messehallen, um sich über die neuesten Trends aus den Bereichen Modellbahn, kreatives Gestalten, Spiel, Philatelie und natürlich Modellbau zu informieren. Fast 650 ideelle und kommerzielle Aussteller präsentierten ein breitgefächertes Sortiment an interessanten Produkten. Und 2014 wird ein ähnlicher Ansturm erwartet. Neben den zahlreichen Aktionen, an denen man teilnehmen kann, dürfen sich RC-Car-Enthusiasten besonders auf den Messe-Cup auf Europas größter asphaltierter Indoor-Rennbahn und einen Lauf des Tamiya Euro-Cups freuen. Weitere Informationen gibt es unter www.modell-hobby-spiel.de



Der Messe-Cup ist das unbestrittene Highlight der modell-hobby-spiel im RC-Car-Segment. Viele Spitzenfahrer gehen mit ihren Boliden an den Start



**modell
hobby
Spiel**

INFO

modell-hobby-spiel, 03.-05. Oktober 2014
Leipziger Messe
Messe-Allee 1, 04356 Leipzig
Internet: www.modell-hobby-spiel.de
Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr

PRÄSENTIERT VON
CARS
& DETAILS

Markt

MODELLBAU-NEUHEITEN IM ÜBERBLICK

CHIRATECH

Die Ingenieure von Chiratech und Maxima haben lange am neuen **Maxima Bio Fuel Dirt 25** gearbeitet, der auf Bio-Ethanol basiert und sich für alle Nitromotoren ab einem Hubraum von 3,5 Kubikzentimeter eignet. Die Grundstruktur ähnelt der eines herkömmlichen Modellbautreibstoffs. Jedoch wurde giftiges Methanol durch Ethanol ersetzt und ein völlig neuer Schmierstoff verwendet. Das Besondere daran ist die Tatsache, dass der Sprit von jedem verkauft und verschickt werden darf, da hierzu kein sogenannter Giftschein notwendig ist.



Maxima Bio Fuel Dirt 25
von Chiratech



Yuki Model Brainergy Hardcase-LiPo-Akku und Kugelgelenke von CN Development & Media

CN DEVELOPMENT & MEDIA

Von CN Development & Media gibt es diverse Kugelgelenke. Das einfache Yuki Modell **M2-Kugelgelenk aus Kunststoff** wird im Fünferpack angeboten und kostet **9,90 Euro**. Für die einzeln erhältlichen und besonders hochwertigen **Kugelgelenke aus Aluminium** in den Größen M2, M2,5 sowie M3 beträgt der Preis jeweils **5,90 Euro**.

Neu ist der **Brainergy Hardcase-LiPo-Akku** der Marke Yuki Model. Dieser hat eine Nennspannung von 7,4 Volt sowie eine Kapazität von 4.000 Milliamperestunden. Er kann dauerhaft mit einer Rate von bis zu 30C entladen werden und ist mit einem T-Plug ausgestattet. Durch seine ovale Form und Abmessungen von 134 x 46 x 23,5 Millimeter, passt der Akku in nahezu jedes Fahrzeug im Maßstab 1:10 und wiegt 237 Gramm. Der Preis: **22,90 Euro**.

GRAUPNER

Die RC-Cars von **HoBao** sind zurück im Graupner-Programm. Die Modelle in den Maßstäben 1:10 und 1:8 werden als fahrfertige RTR-Sets inklusive Pistolen-Fernsteuerung ausgeliefert, sind größtenteils aber auch als ARTR-Varianten erhältlich. Die RC-Cars aus den Bereichen Elektro-Offroad, Verbrenner-Offroad und Elektro-Glattbahn sind aufgrund der hochwertigen Ausstattung sowie der umfangreichen Tuning-Möglichkeiten sowohl für Hobby-Neulinge als auch für fortgeschrittene Fahrer gleichermaßen geeignet. Um die Steuerungspräzision noch zu erhöhen und die Performance der RC-Cars zu verbessern, können diese zukünftig auch mit den HoTT-Sendern X-4S sowie X-8N betrieben werden. Die Preise für die HoBao-Modelle liegen zwischen **199,- und 499,- Euro**, das komplette HoBao-Ersatz- und Tuningteil-Sortiment ist ebenfalls bei Graupner erhältlich.

Der Zweikanal-Sender **X-4S** von Graupner ist mit dem etablierten FHSS-HoTT-System ausgestattet und aufgrund seiner Haptik sowie der Funktionalität für den Betrieb von RC-Cars optimiert. Alle Schalter und Drehregler des 2,4-Gigahertz-Senders sind leicht zugänglich und auch während der Fahrt gut erreichbar, das Lenkrad ist sowohl für Links- als auch für Rechtshänder passend montierbar. Eine Servovumkehr- sowie Trimmfunktion für beide Kanäle ist serienmäßig integriert. Während Kanal 1 zudem über eine Servowegbegrenzung verfügt ist Kanal 2 mit Hoch-, Tief- und Wegbegrenzung ausgestattet. Im Lieferumfang ist ein GR-4-Empfänger enthalten, der über einen eigenen Anschluss zur Spannungsmessung oder einen Temperatursensor verfügt. Der Colt-Sender X-4S ist aber natürlich auch mit allen anderen HoTT-Empfängern von Graupner kompatibel und kostet **89,- Euro**.

X-4S-Fernsteuerung
von Graupner

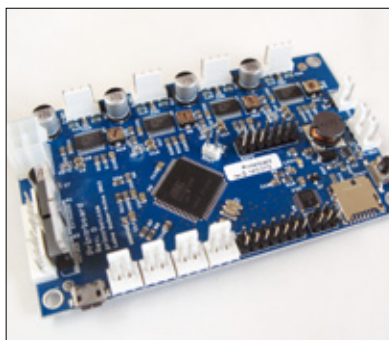


Hobao-Modelle
im Sortiment
von Graupner



GERMAN REPRAP

Printnboard ist eine einfache, aber zuverlässige Elektronik für selbstgebaute RepRap 3D-Drucker. Die wichtigsten Eigenschaften sind ein Atmel-Chip mit integriertem USB-Controller und 128 Kilobyte Flash sowie vier hochwertige Allegro Schrittmotor-Treiber mit Mikroschritt 1/16 für einen geschmeidigen Motorlauf. Damit lassen sich vier Motoren ansteuern: X, Y, Z-Achse sowie ein Extruder. Der Onboard-USB-Controller sorgt für eine schnelle, praktisch fehlerlose Kommunikation und kurze Upload-Zeiten der Firmware. Über die MOS-FET kann ein Heizbett angeschlossen werden, das beispielsweise für das Drucken mit ABS unverzichtbar ist. Der integrierte SD-Karten-Slot erlaubt das Drucken ohne PC- oder Laptop-Anschluss. Das Printnboard kostet **89,- Euro**.



Germanboard Printnboard von German RepRap

Losi Mini 8ight-T RTR von Horizon Hobby



Neu bei Horizon: Der **Vaterra Ford Fiesta Rallycross** im Maßstab 1:10. Das Modell basiert auf dem vom Häliz bereits bekannten Vaterra-4WD-Chassis und soll bis zu 90 Kilometer pro Stunde schnell werden. Der Ford Fiesta verfügt über ein 540er-Brushlessssystem und ist 568 Millimeter lang. Dank der integrierten AVC-Technologie kommen damit auch Einsteiger zurecht. Wasserdichte Komponenten und Öldruckstoßdämpfer sorgen für gute Geländegängigkeit. Der Preis: **469,99 Euro**.

HORIZON HOBBY

Der **Losi Mini 8ight-T RTR** ist neu von Horizon Hobby und mit der elektronischen Stabilisierungselektronik AVC ausgerüstet. Das Modell ist bereits mit allem ausgestattet, was zum Fahren benötigt wird. Der 319 Millimeter lange Truggy mit Allradantrieb wird von einem 4.500-kv-Brushlessmotor befeuert. Der Strom kommt aus einem 7,2-Volt-Nickel-Akku mit 1.200 Milliamperestunden Kapazität. Wasserdichte Elektronik und Öldruckstoßdämpfer ermöglichen ein Vorankommen in jedem Gelände. Der Preis: **259,99 Euro**.

Für das Vaterra-Onroad-Chassis V100-S gibt es nun eine neue Karosserie im Design einer **1969er-Corvette Stingray**. Das Modell wird komplett fahrfertig mit Allradantrieb, Bürstenmotor, LiPo-fähigem Regler, Lenkservo und 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem ausgeliefert. Der Preis: **249,99 Euro**.



Vaterra Ford Fiesta Rallycross von Horizon Hobby

Der kleine und leichte **GPS-Geschwindigkeitsmesser** von Dynamite erfasst und dokumentiert Geschwindigkeiten und Strecken in der Luft und auf dem Boden. Das Gerät wiegt 42 Gramm und misst 64 x 37 x 20 Millimeter. Dank seiner geringen Größe kann dieses Messgerät an verschiedenen RC-Modellen angebracht und eingesetzt werden. Mit der 10-Hertz-Aktualisierungsrate reagiert es schnell auf Positionsänderungen. Das LC-Display zeigt die Daten in Echtzeit und das wasserfeste Gehäuse macht den Einsatz bei allen Wetterlagen möglich. Mit der GPS-Logger-Software können die zurückgelegten Strecken auch grafisch auf digitalen Karten dargestellt werden. Der Preis: **99,99 Euro**.

Dynamite GPS-Geschwindigkeitsmesser von Horizon Hobby



HERSTELLER Kontaktdaten

CHIRATECH EUROPE
Adam-Stegerwald-Strasse 7
30851 Langenhagen
Internet: www.chiratech-europe.com

CN DEVELOPMENT & MEDIA
Haselbauer & Piechowski GbR
Dorfstraße 39, 24576 Bimöhlen
Telefon: 041 92/891 90 83, Fax: 041 92/891 90 85
E-Mail: info@yuki-model.de
Internet: www.yuki-model.de

GERMAN REPRAP
Kapellenstraße 8, 85622 Feldkirchen
Telefon: 08 93/260 60 52, Fax: 08 92/035 09 38
E-Mail: info@germanreprap.com
Internet: www.germanreprap.com

GRAUPNER
Henriettensstraße 96, 73230 Kirchheim/Teck
Telefon: 070 21/72 20, Fax: 070 21/72 22 00
E-Mail: info@graupner.de
Internet: www.graupner.de

HORIZON HOBBY DEUTSCHLAND
Christian-Junge-Straße 1, 25337 Elmshorn
Telefon: 041 21/265 51 00
Telefax: 041 21/265 51 11
E-Mail: info@horizonhobby.de
Internet: www.horizonhobby.de

HYOSHO
Nikolaus-Otto-Straße 4, 24568 Kaltenkirchen
Telefon: 041 91/93 26 78, Fax: 041 91/884 07
E-Mail: helpdesk@kyosho.de
Internet: www.kyosho.de

LRP ELECTRONIC
Hanfwiesenstraße 15, 73614 Schorndorf
Hotline: 09 00/577 46 24, Fax: 071 81/40 98 30
E-Mail: info@lrp.cc, Internet: www.LRP.cc

MODELLBAU LINDINGER
Industriestraße 10, 45665 Inzersdorf, Österreich
Telefon: 00 43/75 82/81 31 30
Fax: 00 43/75 82/813 13 17
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

POWER-SAVE-RACING
Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen
Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59
E-Mail: psr@power-save-racing.de
Internet: www.power-save-racing.de

SHEPHERD MICRO RACING
Herrenwiesenweg 1, 69207 Sandhausen
Telefon: 062 24/92 39 11, Fax: 062 24/92 39 10
E-Mail: info@team-shepherd.com
Internet: www.team-shepherd.com

THUNDER TIGER
Rudolf-Diesel-Straße 1, 86453 Dasing
Telefon: 082 05/95 90 30, Fax: 082 05/959 03 29
E-Mail: infos@thundertiger-europe.com
Internet: www.thundertiger-europe.com

Anzeige

Markt

HYOSHO

Mit dem **Inferno MP9e TKI RTR** bietet Kyosho ein ReadySet des beliebten Wettbewerbsbuggys im Maßstab 1:8 an. Der Elektrorenner verfügt über zahlreiche Features der beliebten Wettbewerbsversion wie beispielsweise Big-Bore-Öldruckstoßdämpfer oder Stabilisatoren an Vorder- und Hinterachse. Das Modell wird mit dem ebenfalls neuen Syncro KT-201 2,4-Gigahertz-Fernsteuersystem ausgeliefert. Das rund 490 Millimeter lange Modell hat ein Gewicht von 3.700 Gramm und wird von einem Team Orion-Brushlessset bestehend aus Neon8 Hi Power Brushlessmotor mit 2.100 kv und Vortex R8 WP Brushlessregler angetrieben. Der Preis des Sets liegt bei **599,- Euro**.



Inferno MP9e TKI RTR von Kyosho



Fazer VE Ferrari FXX von Kyosho

Das **Fazer VE Elektro-Chassis** von Kyosho gibt es nun mit einer neuen Ferrari FXX-Karosserie. Das Modell im Maßstab 1:10 wird fahrfertig ausgeliefert. Somit gehört zum Lieferumfang neben dem fertigen Modell mit Team Orion Brushless-Antriebsset und lackierter sowie mit Aufklebern versehener Karosserie auch eine 2,4-Gigahertz-Fernsteueranlage. Der Preis für das ReadySet beträgt **279,- Euro**.



HPI Savage XL Octane von LRP electronic

LRP ELECTRONIC

Der lange erwartete **HPI Savage XL Octane** mit 15-Kubikzentimeter-Benzinmotor ist ab sofort im Fachhandel erhältlich. Das Modell wird fahrfertig geliefert und verfügt über einen neu entwickelten Zweitakt-Motor mit 2,7 PS Leistung, der mit herkömmlichen Gemisch betrieben werden kann und seine Leistung über eine Vierbacken-Kupplung auf ein automatisches Dreiganggetriebe. Der 300-Milliliter-Tank sorgt für lange Fahrzeiten. Zum Lieferumfang gehört neben dem Monstertruck in 1:8 auch noch die 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung und Zubehör. Die gesamte RC-Elektronik sitzt vor Wasser und Staub geschützt in einer Extra-Box.

Das neueste Mitglied der Sanwa-Senderfamilie ist die **MT-4s** mit hintergrundbeleuchtetem Display. Sie verfügt über alle Features der MT-4 und über zusätzliche Eigenschaften der Sanwa M12. Ein schnelles Ansprechverhalten dank FHSS-4-Technologie, hohe Übertragungssicherheit und schneller Telemetrie-Datenfluss zählen zu den Besonderheiten des 2,4-Gigahertz-Senders. Darüber hinaus verfügt die Funke über eine im Griff integrierte Antenne und ein Scroll-Rad zur einfachen Bedienung. Zum Lieferumfang des Sets gehört auch ein Empfänger RX-472. Der Preis beträgt **339,90 Euro**.



Sanwa MT-4s von LRP electronic

Den Short Course-Truck der LRP-Einsteiger-Serie S10 – den **S10 Blast SC** – gibt es nun auch als Non-RTR-Variante. Zahlreiche Optimierungen machen das Modell nun noch besser als den RTR-Blast. Verstärkte Materialien und viele neue Detailverbesserungen tragen dazu bei. Das 518 Millimeter lange und 297 Millimeter große Offroad-Modell im Maßstab 1:10 wird fertig aufgebaut jedoch ohne Elektronik ausgeliefert. Zu den Features zählen CVD-Antriebswellen, ein komplett gekapselter Antriebsstrang und eine spritzwassergeschützte RC-Box. Der Preis: **149,99 Euro**.



S10 Blast SC Non-RTR von LRP electronic

Von HPI gibt es eine neue Karosserie für 200-Millimeter-Chassis, also 190-Millimeter-Chassis mit Offsetfelgen. Die neue Haube entspricht der Straßenversion des **T&E Vertex Ridge JZX100 Toyota Mark 2** und wird mit komplett vorgeschrittenem Dekorbogen sowie Frontscheinwerfer- und Rücklicht-Halterungen ausgeliefert. Die Auslieferung erfolgt unlackiert und beinhaltet Fensterabklebefolien.



T&E Vertex Ridge JZX100 Toyota Mark 2-Karosserie von LRP electronic

Als Tuning-Komponente für die Sanwa-Servos der SRG-Serie gibt es bei LRP nun ein präzise gefertigtes **Aluminiumgehäuse** aus hochwertigem Material. Es eignet sich speziell für den Einsatz in 1:8er-Offroad und Monstertruck-Modellen. Das Gehäuse verstärkt zudem die Kühlwirkung bei längeren Nitro-Onroad-Rennen.



Aluminiumgehäuse für Sanwa-Servos der SRG-Serie bei LRP electronic

POWER PLAY.

DYNAMITE - MAXIMALE PERFORMANCE, OPTIMALES PREIS-LEISTUNGSVERHÄLTNIS.

Die Familie der Dynamite Akkus und Ladegeräte, ist einfach in der Handhabung und eignet sich optimal für eine breite Palette von RC Anwendungen. Ganz gleich, wo dich deine Leidenschaft hinführt, mit Dynamite hast du immer dann genug Power, wenn du sie am meisten brauchst.



DIE VOLLE LADUNG

Die Prophet Serie von Dynamite ist kostengünstig und einfach zu bedienen, damit du weniger Zeit mit Laden und mehr mit Fahren verbringst.

- Geeignet zum Laden der gängigen Akkutypen mit einstellbarem Ladestrom
- Übersichtlich und einfach zu bedienen
- Kompaktes und stoßfestes Design
- Ein Ladegerät für die unterschiedlichsten RC Anforderungen

REAKTIONSTARK

Die Reaction Akkus liefern die notwendige Power, mit denen Ihre Modelle ein Maximum an Leistung liefern und so ihre Performance-Grenzen erreichen.

- Leistungsstarke Entladungsraten von bis zu 80C
- Hohe Kapazität für lange Laufzeiten
- Erhältlich mit allen gängigen Steckern

dynamite

HORIZON
H O B B Y

HÄNDLER
horizonhobby.de/haendler

VIDEOS
youtube.com/horizonhobbyde

NEWS
facebook.com/horizonhobbyde

SERIOUS FUN.

Anzeige

Markt



Highspeed Racebuggys von XciteRC bei Modellbau Lindinger

MODELLBAU LINDINGER

Neu bei Lindinger gibt es den **Axial Jeep Wrangler Unlimited**. Das Modell wird als RTR-Set angeboten und beinhaltet neben dem fertig aufgebauten 1:10er-Crawler noch eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung. Das 540 Millimeter lange Modell auf Basis des Axial SCX10 ist mit einem fertig verkabelten Licht-Set ausgestattet und kostet **398,90 Euro**.



Axial Jeep Wrangler Unlimited im Sortiment von Modellbau Lindinger

Neu bei Modellbau Lindinger sind die **Highspeed Racebuggys** von XciteRC. Die Elektromodelle im Maßstab 1:32 werden fahrfertig ausgeliefert und eignen sich besonders für den Betrieb in der Wohnung. Die gerade einmal 103 Millimeter langen Modelle haben ein Gewicht von jeweils knapp 40 Gramm und werden über eine 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung gelenkt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, zwischen einem langsamen und einem schnellen Gang zu wählen. Die Modelle werden mit einer Sprungschanze, vier Pylonen, einem extra Satz Reifen und USB-Ladekabel ausgeliefert und kosten **24,99 Euro**.



OT2-Lagersets von Power-Save-Racing

POWER-SAVE-RACING

Power-Save-Racing bietet nach Einführung der OT1-Lagersets im Jahr 2013, nun die neuen **OT2-Lagersets** an. Die darin enthaltenen Kugellager werden von Hand selektiert und in mehreren Schritten optimiert. Die zweite Ausbaustufe der optimierten Lagersets sind zunächst erhältlich für den TLR 8ight 2.0 und 3.0, den Team Associated RC8, den Mugen MBX6 sowie MBX7, den Kyosho Inferno MP9 TKI2 und TKI3, den RB ONE und den XRAY XB9.

SHEPHERD MICRO RACING

Ab sofort gibt es von Matrix zwei neue Onroad-Karosserien im Sortiment von Shepherd Micro Racing. Die **R18 Evo 3.0** ist eine 1:8er-Karosserie und die **R10 Evo 2.0** eine 1:10er-Karosserie. Beide sind EFRA-legal und wurden intensiv getestet, um ein verbessertes Ansprechverhalten beim Einlenken, erhöhte Kurvengeschwindigkeiten sowie einen optimalen Geradeauslauf zu gewährleisten. Beide Karosserien werden mit Maskierfilm für die Fenster geliefert, zusätzlich enthält die 1:10er-Haube einen Decal-Bogen mit Scheinwerfern und Kühlergrill während das 1:8er-Exemplar mit einem kompletten Versteifungsset ausgestattet ist. Beide sind aus 0,7 und 1,0 Millimeter starkem Material verfügbar und werden in Kürze auch als Pre-Cut Version ausgeliefert.



Matrix-Karosserien von Team Shepherd

THUNDER TIGER

Team Associated präsentiert mit dem **Pro Rally** jetzt ein Rallye-Modell im Maßstab 1:8, das über einen Allrad-Antrieb verfügt. Für Vortrieb sorgt ein 550er-Brushlessmotor mit 3.500 kv, der von einem 90-Ampere-Regler angesteuert wird. Die Auslieferung des Modells erfolgt komplett fertig mit gestalteter Karosserie im Rockstar-Design, siebenzelligem Nickel-Akku und 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung. Um die im Betrieb entstehenden Kräfte auch verarbeiten zu können, sind Stahl-Differenziale und Öldruckstoßdämpfer verbaut. Das 535 Millimeter lange und rund 2.600 Gramm schwere Modell ist für **399,- Euro** zu haben.



Team Associated Pro Rally bei Thunder Tiger



Asso B5/B5M-Tuningteile bei Thunder Tiger

Für den Team Associated-Buggy B5 und das Schwestermodell B5M mit Mittelmotor bietet Thunder Tiger nun verschiedene Zubehörteile an. Das **B5M-Kegelrad-Differenzial** ist komplett mit Öl befüllbar und gehört zur Factory Team-Tuning-Serie. Es kostet **32,90 Euro**. Mit dem **B5 zu B5M-Conversion-Kit** kann man seinen B5 auf die Mittelmotorvariante B5M umrüsten. Alle dafür benötigten Teile sind im Set für **74,90 Euro** erhältlich. Komplettiert wird das Sortiment durch optional erhältliche **Achsträger aus Aluminium** für die Hinterachsen der B5-Modelle. Die CNC-gefrästen und blau eloxierten Teile sind für **29,90 Euro** erhältlich.

Neuheiten, Produktinfos und Aktualisierungen senden Sie bitte an:
Redaktion CARS & Details, Hans-Henny-Jahnn-Weg 51, 22085 Hamburg
E-Mail: markt@wm-medien.de



ONLINE

DAS DIGITALE MAGAZIN.



NEU:
Jetzt auch für PC
und Notebook

FÜR JEDES BETRIEBSSYSTEM

FÜR JEDEN INTERNET-BROWSER

FÜR PRINT-ABONNENTEN KOSTENLOS

JETZT ERLEBEN: www.cars-and-details/online

NUTZEN SIE UNSER DIGITAL-ARCHIV:



ABO ABSCHLIESSEN UND
ALLE DIGITAL-AUSGABEN
KOSTENLOS LESEN

UND HIER GIBT'S DAS DIGITALE MAGAZIN FÜR MOBILE ENDGERÄTE.



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

Weitere Informationen unter: www.cars-and-details.de/digital



Ladegeräte

Die Profis in Sachen laden. Mit Weltmeister Technologie.

**LiPo Li-Ion
LiFe A123
NiMH Nied
Blei**



CS-Space X1-Automatic
Balance Schnell-Lader
12V / 240V / 1A / 40W
2S-4S LiPo + LiFe



CS-Space X1-Turbo Lader
Balancer inside / Netzteil inside
12V / 240V / 1A / 40W
1-15 NiMH / 1S-6S



CS-Space X2 AC-DUO Charger
2 x Balancer inside / Netzteil inside
12V / 240V / 2 x 10A /
2 x 100W im Netzbetrieb
1-15 NiMH / 1S-6S



CS-Space X4 Lader
4 x Balancer inside
12V / 4 x 3A / 4 x 50W
1-15 NiMH / 1S-6S



CS-Space X4-Turbo
4 x Balancer / Netzteil inside
12V / 240V / 4 x 7A / 4 x 80W
1-15 NiMH / 1-6S Lithium

Online bestellen unter:
www.cs-electronic.com



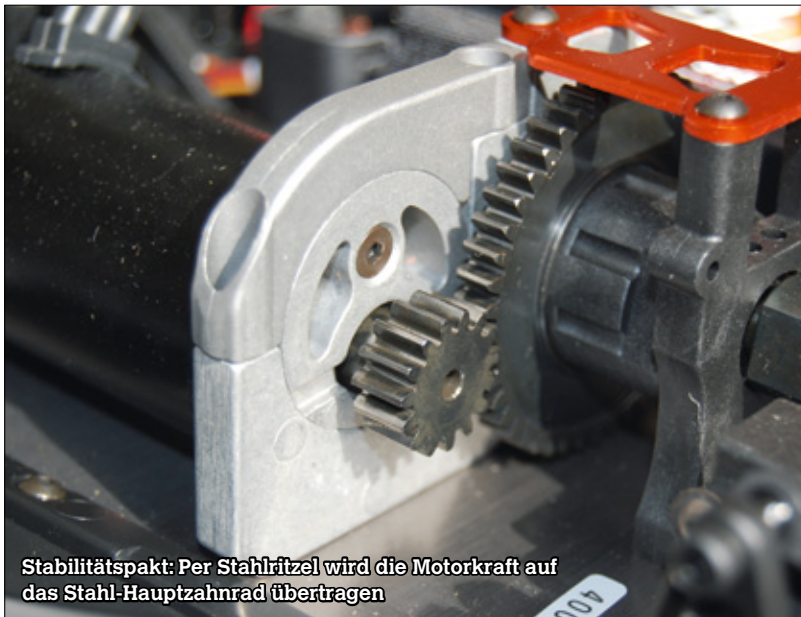
CS-ELECTRONIC
FACTORY



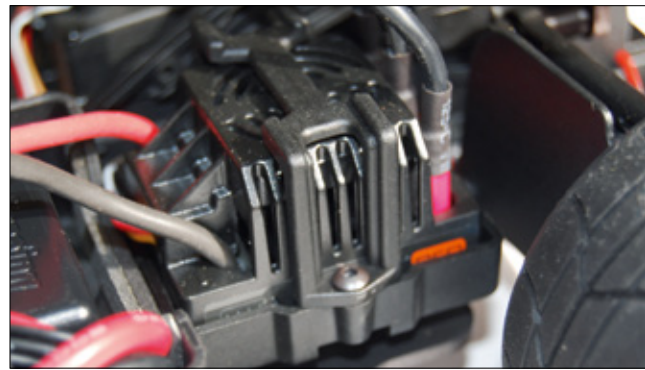
Obwohl ein Rallycross-Modell eindeutig der Offroad-Sparte zuzuordnen ist, zeigen solche Cars in der Regel eine Mischform aus Offroad- und Onroad-Konstruktionsmerkmalen. HPis Powerfiesta basiert auf einem Flachchassis aus Aluminium, das durch zwei Kunststoffstreben in seiner Steifheit unterstützt wird. Insgesamt drei Differenziale

verteilen die Motorkräfte über Stahlwellen zu den Rädern. Auffällig: Die Antriebswellen sind allesamt in Knochenbauweise ausgelegt, CVDs oder Kardans finden sich nicht. Ein erster Hinweis darauf, dass der WR8 eher als Basher und Funracer zu sehen ist und weniger als Wettbewerbsmodell.

Anzeige



Stabilitätspakt: Per Stahlritzel wird die Motorkraft auf das Stahl-Hauptzahnrad übertragen



Der Vapor-Pro-Regler verfügt über eine aktive Kühlung und Maßnahmen zum Schutz vor Stößen



Das Standard servo verfügt serienmäßig über einen Servo-Saver. Die Lenkung wartet mit Rechts-links Gewindestangen auf

Anzeige

Ordentlich Bums

Soviel Dampf in der Optik weckt natürlich Begehrlichkeiten. Alles andere als ein Powerantrieb wäre folglich eine große Enttäuschung und absolut unpassend. HPI gibt dem Ken Block Fiesta eine sensorlose Brushless-Combo aus Vector-4000-Motor und Vapor-Pro-Regler mit auf den Weg, die maximal mit einem 3s-LiPo befeuert werden darf. Schnell den Rechenschieber zur Hand und Berechnungen getätigt: 4.000 Umdrehungen pro Minute und pro Volt, multipliziert mit den realen 12,6 Volt des HPI-Plazma-LiPos, ergeben eine Maximaldrehzahl von 50.400 Umdrehungen pro Minute. Klar, hierbei handelt es sich um eine theoretische Leerlaufdrehzahl. Dennoch ein Wert der Gutes verheißen lässt.

GENESIS **CEN**

1:8 XXL - Monster Brushless

Der Genesis GST-E definiert den Begriff "Monster Truck" neu. Dieses Übermonster ist mit 59 cm Länge und 47 cm Breite erheblich größer, als andere 1:8 Monster Trucks.

- extrem robuste Antriebstechnik
- Brushless 2000 kv 4-Pol-Motor
- Hobby-Wing Fahrtregler für max. 4S
- riesige Chromräder, Ø 220 mm, mit 23 mm 6-Kant-Mitnehmern
- 10 kg High Torque-Lenk-servo mit Metallgetriebe
- Skyon 2,4 GHz 3-Kanal Fernsteuerung

GST-E XXXL Brushless Monster

krick

Modellbau vom Besten

Klaus Krick Modelltechnik
Postfach 1138 · 75434 Knittlingen

Mehr Informationen finden Sie unter www.krick-modell.de

MEIN FAZIT



Um ehrlich zu sein: Ich war etwas skeptisch, als der WR8 zum ersten Mal auf meiner Werkbank stand. Als 1:8er deklariert, zeigt er erkennbare Einflüsse von filigraner 1:10er-Technik und ich hatte Sorgen, ob er wildem Rallyecross-Geheize wirklich gewachsen sei. Doch die Praxis hat alle Bedenken weggewischt. Der WR8 hat Power ohne Ende, bringt diese vorbildlich auf die Straße und wenn's mal kracht, steckt er einiges weg. Und geil aussehen tut er auch noch. Good Job, HPI!

Oliver Tonn

Fachredaktion CARS & Details

Cooler Optik

Hervorragende Fahrleistungen

Solide Konstruktion

Kunststoff-Stoßdämpfer



Vorbildgetreue Felgen und griffige Reifen gibt es serienmäßig

Rock 'n' Roll

Die ersten Tests sollten auf Asphalt stattfinden, genauer gesagt auf der noch recht jungen Rennstrecke im Quickborner RC-Glashaus. Auf dieser Piste wurden bereits Rennen für Rallye-Modelle abgehalten, was sie natürlich für entsprechende Testfahrten geradezu prädestiniert. Eine Reihe von Fragen waren während der Begutachtung aufgetaucht: Würde der Brushlessantrieb genügend Leistung bieten? Und, falls ja, wie gut könnte der WR8 damit umgehen? Wie würden sich die leicht profilierten Reifen auf Asphalt schlagen? All das sollte jetzt geklärt werden. Nach einigen ruhigen Runden ging es erneut durch das Infield der Rennstrecke und raus auf die lange Gerade. Das Motto hieß jetzt Vollgas.

Die Vehemenz, mit der der WR8 losstürmte, war mehr als beeindruckend. Wie aus einem Katapult geschossen hetzte der Fiesta die Gerade hinunter. Okay, dass der Antrieb Power satt bot, war nun klar ersichtlich. Einen ebenso entscheidenden Anteil an dem enormen Vortrieb hatten aber die Reifen, die sich unnachgiebig in den Asphalt krallten. Bei diesem Tempo mutierte die eigentlich recht lange Gerade zu einem besseren Beschleunigungsstreifen und eine langgezogene Kehre nahte schneller als erwartet.

Beim anschließenden Bremsvorgang bissen die Reifen ähnlich vorbildlich wie zuvor beim Beschleunigen und so konnte das Tempo gerade noch rechtzeitig angemessen gedrosselt werden. Rum um die Kehre und wieder ab ins Infield. Während der folgenden schnell-

len Richtungswechsel und Schikanen konnte der WR8 Flux seine Rallyecross-Gene und die damit einhergehenden längeren Federwege zwar nicht verheimlichen. Doch wirklich einbremsen ließ er sich durch das leicht schwankende Fahrverhalten auch nicht. Dafür sorgten schon die werkseitig verbauten Stabilisatoren. Power und Kontrolle satt, so lautete das abschließende Fazit nach den Indoor-Tests auf Asphalt.

Um die Sache rund zu machen, ging es danach noch auf einen Schotter-Parcours unter freiem Himmel. Auf dem lockeren Untergrund war ein deutlich vorsichtiger Gasfinger gefragt, wenn die Traktion nicht unkontrolliert abreißen sollte. Dafür ließ es sich nun herrlich driften und wild mit Dreck um sich schmeißen, was echten Rallyefans vermutlich jede Menge Fun bereiten dürfte. Aber: Der Fahrtwind fiel bei dieser Fahrweise deutlich reduziert aus, was den Motor erstmals an seine Temperaturgrenzen brachte. Wildes Rumgebashe verlang immer auch erhöhte Aufmerksamkeit in Sachen Thermik.

Am Ende der Fahrten bleibt dem HPI WR8 Flux Ken Block 2013 GRC zu bescheinigen, dass es sich bei ihm um eine echte Fahrmaschine mit jeder Menge Dampf und viel Potenzial handelt. Mindestens genauso wichtig wie die Power ist aber auch die Tatsache, dass der Bolide seine Leistung auch auf die Strecke bringt und sie in Fahrleistungen umsetzt. Das ist auch gut so, denn viel einzustellen gibt es am WR8 nicht. Man muss ihn nehmen, wie er ist, und einfach richtig Spaß haben. <<<<



Gewöhnliche Curbs bilden für einen Rallyecrosser keinerlei ernstzunehmendes Hindernis

Auch auf Schotterboden geht's spektakulär zur Sache





modell hobby Spiel

3. bis 5. Oktober 2014
Leipziger Messegelände

Die große Show für schnelle Modelle

- adrenalingetränkte Überholmanöver beim MesseCup, dem Top-Event der europäischen 1:8-Offroad-Szene
- spektakuläre Stuntshows auf dem Horizon Test Track
- Boxenstopp für Austausch mit Experten
- Tamiya Fighter Fan Cup



Mit 3D-Druck
den neuen Hype erleben



Mit freundlicher Unterstützung von

www.modell-hobby-spiel.de



FURCHTBAR viel Spaß



Vaterras Wüstenrenner mit vier Sitzen

Text und Fotos: Jörg Gröger



Mit dem Vatera Glamis Fear bringt Horizon Hobby wieder einen ordentlichen Spaßboliden in unsere Gefilde. Vatera verspricht mit dem 2WD-Buggy Geschwindigkeiten bis 55 Kilometer pro Stunde an einem 2s-LiPo und sogar bis zu 85 Stundenkilometer an 3s. Das Modell ist eine Reproduktion eines originalen, mit vier Sitzen bestückten Wüstenbuggys. Das Sandmonster ist in den Sanddünen Südkaliforniens mit atemberaubender Geschwindigkeit unterwegs. Das Modell ist mit hochwertiger und spritzwassergeschützter Elektronik ausgerüstet und rein optisch schon ein echter Leckerbissen.



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Der neue Glamis Fear von Vatera ist werkseitig fertig montiert und alles scheint auf den ersten Blick ordentlich montiert. Zudem wirkt alles hochwertig und solide. Der Glamis liegt satt in den Federn und wiegt komplett fahrbereit rund 2.200 Gramm. Das unterstreicht den haptischen Eindruck der Wertigkeit zu-

sätzlich. Beim Betrachten fallen sofort die vielen Scale-Elemente auf. Dazu zählen die Beadlock-Felgen, der Lichtbalken auf dem Dach, der Gitterrohrrahmen samt Überrollkäfig, das detaillierte Cockpit oder auch die Fahrerfigur. Die Karosserie besteht aus insgesamt fünf sauber lackierten Lexanteilen, die mit Schrauben am Rohrrahmen befestigt sind. Sie lassen sich somit zu Wartungs- oder Reinigungsarbeiten einfach demontieren.

Dicke Socken

Als Felgen verwendet Vatera verchromte Beadlockfelgen, welche sich durch das Lösen von sechs Inbusschrauben auf der Innenseite demontieren lassen. So ist das Umrüsten auf Sandpaddles zum Beispiel kein Problem und man muss nicht sofort einen zweiten Satz Felgen kaufen. Die vorderen Reifen besitzen ausgeprägte Führungsrillen. Damit ist gerade auf Sand eine bessere Spurtroue gewährleistet. Die hinteren Puschchen sind etwas feiner profiliert und sollen auf Straße und Sand eine gute Performance bieten. Als Einlage wurde ein etwas härterer Schaumstoff gewählt, der den Reifen in Form hält.

Die serienmäßigen Reifen bieten viel Grip auf unterschiedlichen Untergründen



Traktionskontrolle im Diff

Die vorderen Räder sind auf kuggelagerten Achsstiften verschraubt und drehen sauber und ohne nennenswertes Spiel. Die hinteren Räder werden von gekapselten Antriebswellen angetrieben. Gummimanschetten schützen das Gelenk zum Rad und das zum Differenzial. In der Hinterachse arbeitet ein innovatives Viskose Torque Vectoring-Diff. Das System verhindert laut Aussage von Vatera ein Durchdrehen der Räder auf losem Untergrund wenn man übermäßig Gas in der Kurve gibt. Das ist natürlich gerade bei Hinterrad angetrieben RC-Cars ein willkommenes Feature.

Die Antriebswellen sind mit Gummimanschetten geschützt. In der Hinterachse arbeitet das innovative Viskose Torque Vectoring-Diff, kurz VTV

Gemischte Bauweise

Die Stoßdämpfer sind aus Kunststoff und Aluminium gefertigt. Die grün eloxierten Dämpferkappen sehen edel aus und ergänzen damit die Hochwertigkeit des Modells perfekt. Die Kolbenstangen sind mit einem konischen Gummischlauch vor Sand und Dreck optimal geschützt.

Der Hauptteil der Chassisplatte besteht aus Kunststoff. Zwei Aluplatten im vorderen und hinteren Bereich sind als Verstärkungen montiert. Mittig auf dem Chassis ist ein Akkufach für das notwendige Strompaket untergebracht. Die Klappe lässt sich über einen Schließmechanismus einfach öffnen und schließen. Der Bereich scheint ideal für den schweren LiPo: Möglichst weit unten und ohne Karosseriedemontage zu wechseln.



Die Öldruckstoßdämpfer sind zwar größtenteils aus Kunststoff gefertigt, überzeugen jedoch mit butterweichem Dämpfverhalten



Die Power erzeugt und Brushless-Innenläufer mit 3.300 Umdrehungen pro Minute und Volt

Die Stromversorgung übernimmt ein Dynamite-LiPo mit zwei Zellen. Er wird über eine praktische Klappe auf der Modell-Unterseite eingelegt



Rote Power

Der vierpolige 540er-Brushlessmotor mit 3.300 Umdrehungen pro Minute und Volt ist wie üblich bei dieser Art von Buggy hinten platziert. Ein passender 2s-LiPo liegt dem RTR-Modell bei, ein 3s-LiPo ist im Horizon-Sortiment separat erhältlich. Als Regler dient ein spritzwassergeschützter und sensorloser Dynamite Fuze mit 70 Ampere. Das rot-gold glänzende Bauteil ist mit einem Lüfter versehen und geschützt im oberen Teil des Fahrzeugs montiert.

CAR CHECK

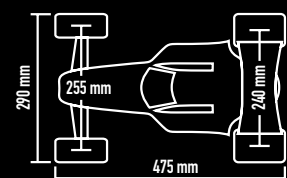
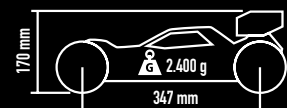
Vatera Glamis Fear Horizon Hobby

Klasse: Elektro-Offroad 1.8
 Empfohlener Verkaufspreis: 399,99 Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik: 2WD-Heckantrieb, Rechts-links-Gewindestangen, VTV-Differenzial, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kuggelagert

Benötigte Teile: Keine

Erfahrungslevel:



CONRAD ELECTRONIC TOURING **MASTERS** SERIES



Jetzt anmelden und durchstarten

Bei der Conrad Electronic Touring Master Series kommen sowohl Hobbyfahrer (ab 6 Jahre) als auch Profis voll auf ihre Kosten. Auf 4 Rennstrecken in ganz Deutschland haben die Teilnehmer die Chance in 4 verschiedenen Klassen an dem Event teilzunehmen oder sogar den Gesamtsieg einzufahren. Während Hobbyfahrer von den nützlichen Tipps und Tricks der Experten profitieren, können sich Profis über ihr Know-How austauschen. Die Teilnehmer treten in den Kategorien „Hobby Fun“, „Hobby“, „Stock“ und „Modified“ an.

Veranstaltungsort	Termin
Althengstett	29. - 30. Juni CHANCE VERPASST
Berlin - Burning Wheels	21. - 22. Juni
Andernach	19. - 20. Juli
Burgdorf	13. - 14. September
Euromodell Bremen 2014	07. - 09. November

Der Eintritt ist für Besucher FREI*!

*Ausgenommen Euromodell Bremen 2014

Anmeldung und weitere Infos unter

conrad.de/TMS

Andernach

19.-20. Juli

DJK Andernach

Stadionstraße 90

56623 Andernach

Geokoordinaten:

50°25'29.12"N

7°25'28.16"E

CONRAD ELECTRONIC

Auf Sendung

Die Spektrum DX2L-Fernsteuerung ergänzt das Paket. Der Sender verfügt über alle notwendigen Einstellmöglichkeiten. Neutralpunkt von Lenkung und Gas lassen sich über Drehknöpfe anpassen. Zudem kann man die Endpunkte und damit den Arbeitsbereich der Servos

über Drehregler verändern. Wer möchte, kann sogar Einfluss auf die Gaskurve nehmen. Obligatorisch sind die Umkehrschalter für Regler und Servo, um die Arbeitsrichtungen anzupassen. Der Sender liegt wie bei Spektrum üblich gut in der Hand und wird mit den vier zum Set gehörenden Mignon-Zellen gefüttert.



Die Spektrum DX2L bietet alle wichtigen Einstellmöglichkeiten und überzeugt mit der gewohnt guten Horizon-Qualität

„Fahrwerkssetup, Motor, Regler und die Spektrum-Fernsteuerung ergeben ein durchdachtes und gut abgestimmtes Gesamtpaket.“



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



Viel Power und gute Bodenhaftung – eine gelungene Kombination für einen Hecktriebler

MEIN FAZIT



Der Glamis Fear macht richtig Laune und ist zu jeder Zeit absolut beherrschbar. Das Fahrwerkssetup, der Motor, der Regler und die Spektrum-Fernsteuerung ergeben ein durchdachtes und gut abgestimmtes Gesamtpaket. Einziger kleiner Wehrmutstropfen: Wie schon beim Vorgänger kommen an einigen Achsteilen E-Klipse zum Einsatz, was nicht sehr wartungsfreundlich ist.

Jörg Gröger

Leistungsstarker Antrieb
Vorbildgetreue Optik
Hochwertige Komponenten



E-Klipse an den Achsen



Track-Check

Um den Glamis Fear richtig zu testen, ging es mit einem vollen LiPo zunächst auf Asphalt. Der Sender war bereits an den Empfänger gebunden und es konnte losgehen. Nach kurzen Feineinstellungen am Sender lief der Glamis Fear perfekt geradeaus und es konnte Gas gegeben werden. Mit 2s geht es schon dermaßen ab, dass richtig Laune aufkommt. Der Buggy setzt Gasbefehle sofort in Vorwärtsbewegung um und ist durchaus beherrschbar. In Kurven leistet das sogenannte VTV-Differenzial einen guten Job. Ausbrechenden Tendenzen sind nur bei übertriebenen Lenkbefehlen erkennbar. Wer mit dem Glamis driften will, der schafft

es locker. Wer eher auf Geschwindigkeit aus ist, wird ebenfalls positiv überrascht. Der Glamis Fear ist trotz der enormen Motorpower extrem gut beherrschbar.

Sprünge und kleinere Überschläge übersteht das Brushlessmodell ohne größere Blessuren. Doch auf Asphalt ist der Glamis wahrlich nicht heimisch. Mit dem nächsten LiPo ging es daher dann zum Strand. Mal ordentlich durch den Sand zu rocken, war der Plan. Auch hier macht der Glamis richtig Freude. Wer will, kann hier auch auf einen 3s-LiPo aufrüsten und Sandpaddles verbauen. Damit kommt dann richtig Action auf.



iReceiver

WiFi

Wireless LAN Radio Control System



Steuere Dein R/C Modell mit Smartphone, Tablet oder PDA.

Empfänger verbindet sich mit Smartphone, Tablet oder PDA über Wi-Fi.

Montiere den 6-Kanal iReceiver statt des Standard R/C Empfängers.

Verwende die optionale Kamera um die Action live auf Deinem Smartphone zu sehen.

- Eigene Modellspeicher je nach Modelltyp
- Komplet für jeden Kanal einzeln einstellbare Ausschläge (EPA)
- Einstellbare Sensibilität (100/70/50/30%)
- EXPO-Funktion
- Kanal-Mixer
- Bestätigung von Steuerbefehlen per Vibration
- Stoppuhr & Timer Funktion
- 40 Modellspeicher
- Digitale Trimmung und Sub-Trimmung
- Failsafe



iReceiver
Wireless LAN Radio Control System
WR-010 Art.: 82260



iReceiver Camera Unit
Wireless LAN Radio Control System
WC-010 Art.: 82261

- Passende Kamera für iReceiver
- Plug&Play für schnellen Start
- Halterung mit einstellbarem Winkel
- Gute Aufnahmen auch bei wenig Licht
- Automatischer Weißabgleich
- Automatische Helligkeitsanpassung
- Kontrolle der Aufnahme über Smartphone
- Foto-Funktion

2-Kanal



3-6-Kanal



RC-Car



Flugzeug



Technische Daten Empfänger: Größe: 36,4x27x16,2mm • Gewicht: ca. 10g • Kanäle: 6 • Spannung: 4,8-6,0V • Externe Ports: Schnittstelle für iReceiver Kamera • Frequenz: 2,4GHz wireless LAN IEEE802.11g/b/n • Reichweite: 80-100m / Live Video ca. 35-40m • Kompatibel mit: iOS7 (iPhone 4S/5/5C/5S, iPad [Retina Display]/iPad Mini) / Android 4.0 (4.2.2 empfohlen) (1.2GH quad core Minimum); Bildschirmgröße: 4,5-7 Zoll

Technische Daten Kamera: Größe: 42x26,5x30mm • Gewicht: ca. 12g • Auflösung: 640x480 Pixel • Aufnahmewinkel: 140° • Frame Rate: 25-30fps • Fokus: fixed • Mikrofon: ja

iReceiver bereits enthalten!

BLIZZARD SR



WiFi

Durch iReceiver mit onboard Kamera sitzt Du in Deinem Modell!

Hole Dir die Action auf das Display, während Du das Modell mit Smartphone oder Tablet steuerst.



Wireless LAN Radio Control System

readysel

EP BLIZZARD SR
Art.: 30987B

Wireless LAN Radio Control System

readysel

EZ Series AXXE
Typ 3 / Rot Art.: 30837T3WL-B

GASOLINE POWER

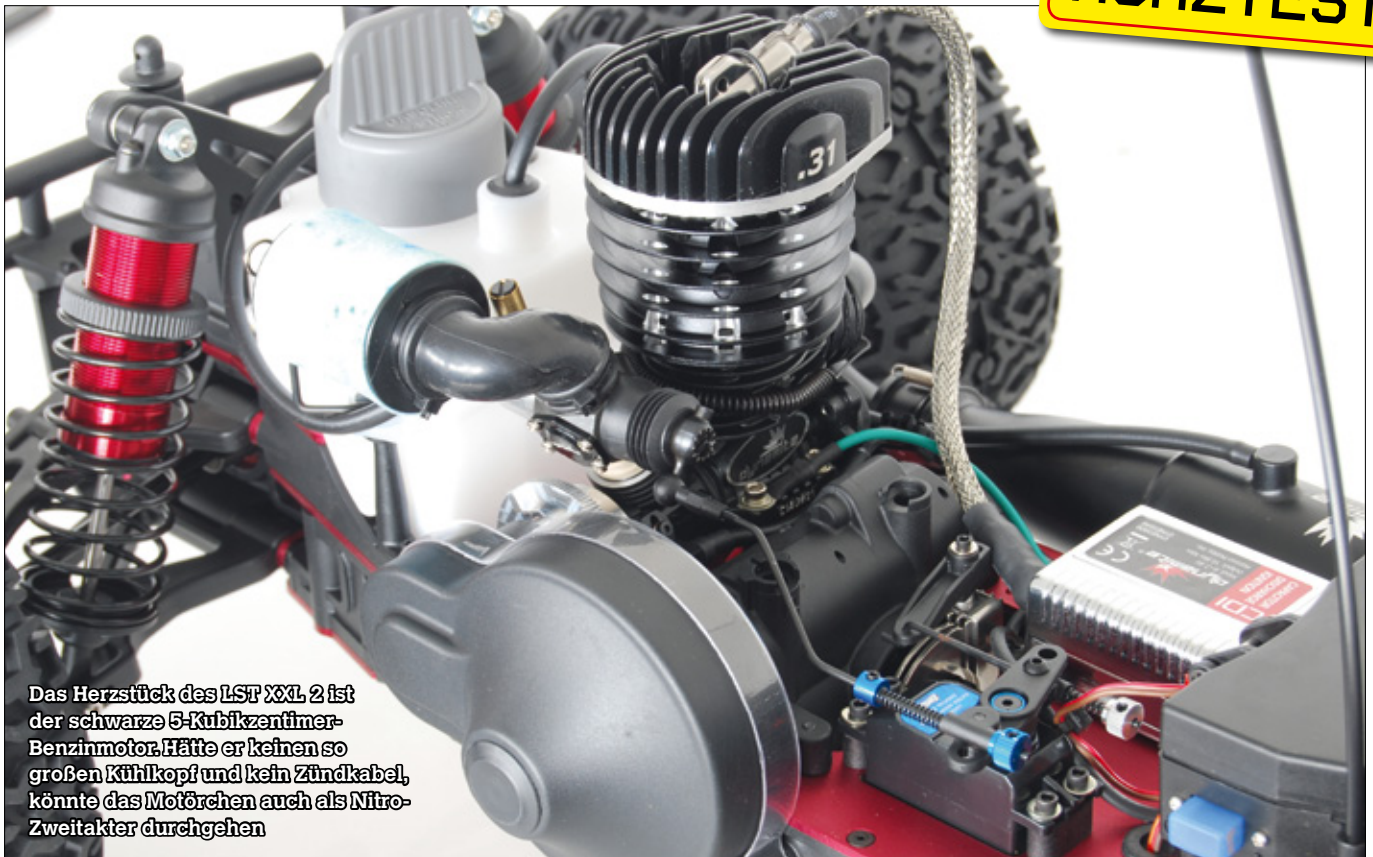
← MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
zu der Digital-Ausgabe

5 Kubik, Vortrieb schick

Wenn Horizon Hobby eine Neuheit ankündigt, hören Modellbauer in der Regel ganz genau hin. Denn nicht nur die Qualität der Produkte überzeugt seit Jahren, auch das Thema Innovation kommt dabei nicht zu kurz. So wie beim neuen Losi LST XXL 2, den man erstmals am Nürnberger Messestand von Horizon zu Beginn des Jahres beäugen konnte. Das Besondere an dem Modell ist die Antriebstechnik. Denn anders als alle anderen Verbrenner-Monstertrucks im Maßstab 1:8, wird dieses Bash-Vehikel von einem Benzinmotor angetrieben.

Text und Fotos: Jan Schnare





Das Herzstück des LST XXL 2 ist der schwarze 5-Kubikzentimeter-Benzinmotor. Hätte er keinen so großen Kühlkopf und kein Zündkabel, könnte das Motörchen auch als Nitro-Zweitakter durchgehen

Obwohl Horizon Hobby die Idee eines 1:8er-Monstertrucks mit Benzinmotor nicht als erster Hersteller mit der Öffentlichkeit teile, konnte die CARS & Details-Redaktion mit dem Losi LST XXL 2 erstmals ein solches Pionier-Werk betrachten. Bisher war es schlichtweg nicht gelungen, Benzinmotoren mit kleinen Hubräumen von deutlich unter 20 oder sogar 10 Kubikzentimeter anständig zum Laufen zu bringen. Wenig Leistung und noch weniger Laufkultur brachten solche Projekte meist direkt vom Reißbrett in den Papierkorb.

Geht doch

Mit dem neuen Losi-Monstertruck scheint Horizon Hobby Unmögliches vollbracht zu haben. Ein vollwertiger Benzinmotor mit einem Hubraum von nur 5 Kubikzentimeter klingt fast zu schön, um wahr zu

sein. Doch es gibt ihn. Und er läuft. Optisch könnte es sich – bis auf den großen Kühlkopf mit dem markanten Zündkerzenstecker – auch um einen Nitromotor handeln. Aber was der kleine Zweitakter verbrennt, kommt geradewegs von der nächsten Tankstelle und kostet nur rund 1,60 Euro pro Liter. Herkömmlicher Super-Sprit mit einem Schuss Zweitaktöl erweckt den schwarzen Big-Block zum Leben.

Wenn der Motor über den beiliegenden Elektrostarter einmal geweckt wurde, gibt es fast kein Halten mehr. Geräuschartwicklung, Kraftentfaltung und Laufkultur sind in etwa auf dem Niveau eines Nitro-Motors gleichen Hubraums. Mit dem Unterschied, dass die Betriebskosten gerade mal etwa bei einem Viertel liegen. So schlägt ein Bashnachmittag zu vier Tankfüllungen nur mit knapp 5,-Euro zu Buche und nicht mit über 20,- Euro.

Triebwerk

Technisch ist der Benzinmotor eine simple Konstruktion. Der Motorblock, der Vergaser, der Luftfilter, das Resorrohr und die Kupplung könnten



Praktisch: gestartet wird über den beiliegenden 7,2-Volt-Elektrostarter. Der Akku ist jedoch separat zu besorgen



Die Beschleunigung des Monstrucks ist enorm. Da geht in der Kurve auch schon mal ein Beinchen hoch

CAR CHECK

Losi LST XXL 2 Horizon Hobby

Klasse: Verbrenner-Offroad 1:8
Empfohlener Verkaufspreis: 799,99 Euro
Bezug: Fachhandel

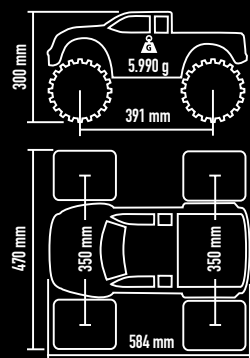
Technik: Allradantrieb, Öldruckstoßdämpfer, 5-Kubikzentimeter-Benzinmotor, Zweigang-Automatikgetriebe, Rechts-links-Gewindestangen, komplett kugelgelagert

Benötigte Teile:
Akku für Elektrostarter, Sprit

Erfahrungslevel:



HOBBYRACER



Dank der AVC-Technik im Empfänger kann man getrost immer mit Vollgas anfahren. Ein Ausbrechen des Modells verhindert die Elektronik – wenn man denn will



glatt von einem Nitromodell stammen. Lediglich der ungewöhnliche Kühkopf verrät, dass hier was im Busch ist. Hinzu kommt der auffällige Zündkerzenstecker mit dem silbernen Kabel, das direkt in die elektronische Zündeinheit führt. Das Signal zum Zünden erhält das System übrigens von einem kleinen Magneten an der Schwungscheibe. Einen Choke gibt es überraschenderweise nicht. Und trotzdem läuft der Motor dank des Elektrostarters schon nach wenigen Sekunden sehr zuverlässig.

Der Losi LST XXL 2 ist im Gegensatz zu seinem Herzstück ein alter Bekannter. Der solide Monstertruck mit dicken Doppelquerlenkern und noch dickeren Öl-druckstoßdämpfern ist im normalen Fahrbetrieb praktisch unzerstörbar. Schon in der Nitro-Version machte das Modell einen Höllenspaß. Lediglich der enorme

Durst des Motors sorgte für Zähneknirschen. Doch damit ist ja nun Schluss. Zudem hat Horizon das Modell nun auch gleich serienmäßig mit dem elektronischen Stabilitätssystem AVC ausgestattet. Damit haben selbst Einsteiger keine Mühe, das Modell sicher zu beherrschen.

Dieser Kurztest soll lediglich einen ersten Eindruck des neuen Losi-Modells geben. Einen ausführlichen Testbericht mit allen Einzelheiten zum Boliden sowie zum neuen 5-Kubikzentimeter-Benzinmotor gibt es natürlich in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details. <<<<



Die Paradedisziplin eines Monstertrucks sind natürlich Sprünge. Wie man nach einem solchen landet, ist dem robusten LST-Chassis wirklich egal



Die Zündelektronik wandelt das Signal des Schwungscheiben-Impulsgebers in einen Zündfunken um und bedarf keiner weiteren Einstellung



Das Resorrohr erinnert stark an den Nitro-LST. Entsprechend ähnlich sind Sound-Charakteristik und Laufkultur

LRP - WIR MACHEN RC ACTION

ENERGY POWER FUEL



- WM Finalist 1/8 Offroad 2010
- 1. Platz International WarmUp Bischofsheim 2012
- Deutscher Meister 1/8 Offroad 2011/2012

Höchstleistung mit Qualitätsinhaltsstoffen und Power bis zum letzten Tropfen! Gönnen Sie Ihrem Motor etwas Besonderes! Mit dem Kraftstoff von LRP können Sie richtig Gas geben. Hochreine und ausgewählte Zusatzstoffe schonen das Material und holen das Optimum aus Ihrem Motor raus. Nur Spitzenkraftstoff sichert auch Spitzenleistungen. Nitro-Champions der Szene bestätigen dies. Eben ein echter Spitzenkraftstoff aus der „Blue is Better“-Schmiede.

ENERGY POWER FUEL

- Leichtlauföl für höchste Drehzahlen
- Anti-Korrosions Additive
- 100% reine Inhaltsstoffe
- Verlängerte Motorlebensdauer
- Verbessertes Leerlaufverhalten
- Längere Fahrzeiten
- CleanBurn Formel
- German Technology



EXTRAPOWER FORMULA

Die extra Powerformel für den entscheidenden Kick und jeden Nitro-Motor! Sorry, mehr können wir hierzu nicht verraten.

COOLRUN TECHNOLOGY

Durch Verwendung neuartiger und hochreiner Öle, bleibt die Motortemperatur niedriger als mit herkömmlichen Spritsorten. Gut für Sie und Ihren Motor.

EASYSTART ADDITIVE

Gibt's nur bei LRP! LRP's Geheimentwicklung garantiert einen zuverlässigen Motorstart, auch im kalten Zustand. Einfach nur Nitro-FAHREN!

BEST. NR.	NITRO	INHALT	EINSATZEMPFEHLUNG
35511	16%	1.0l	Motoren bis .18 (bis 3.0ccm)
35711	16%	3.5l	
35531	25%	1.0l	Motoren ab .18 (ab 3.0ccm) z.B. Monsterrucks!
35731	25%	3.5l	

Achten Sie bei Ihrem Fachhändler auf GRATIS Katalog und GRATIS Kundenzeitschrift „LRP News“

WWW.LRP.CC

Verkauf nur über den Fachhandel

LRP electronic GmbH | Hanfwiesenstraße 15 | 73614 Schorndorf | Deutschland | www.LRP.cc | info@LRP.cc
Technik + Service Hotline für D: 0900-5774624 (0900 LRP GMBH) (0,49 €/Minute aus dem öst. Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen)
Technik + Service Hotline für A: 0900-270313 (0,73 €/Minute aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkpreise können abweichen)





Text und Fotos:
Robert Baumgarten

KUNTERBUNT

Utensilien für die Karosseriegestaltung

Gerade bei unlackierten Karosserien kann man seine Kreativität frei ausleben. Viele setzen hier auf eine Lackierung per Spraydose. Doch im Gegensatz dazu lassen sich mit einem Airbrush-System recht einfach ansehnliche Ergebnisse erzielen. Doch wie genau sollte man bei einer Lackierung mit mehreren Farben und unterschiedlich geformten Farbflächen vorgehen?



Ein Plotter wie der EH-361 kann gerade beim Design sehr hilfreich sein. Natürlich kann man auch fertig geschnittene Folien kaufen, um diese dann mit eigenen Designs oder eigenen Folien zu kombinieren

Gerade der Einstieg in das Gestalten per Airbrush ist zunächst einmal kostenintensiv. Dennoch kann man für den Anfang schon komplette Ausrüstungen mit Kompressor, Airbrush und Kleinteilen für rund 100,- Euro erstehen. Der Airbrush sollte mit einer Düsengröße von etwa 0,2 bis 0,4 Millimeter ausgestattet sein, damit er sich auch für feinere Details eignet. Größere Flächen würde man entweder mit einer 0,6- bis 1-Millimeter-Düse angehen oder zur Spraydose greifen.

Ordentlich Druck

Der Kompressor sollte mindestens 15 Liter pro Minute schaffen und auch unter Last nicht weniger als 2 Bar erzeugen. Ein Wasserabscheider ist in jedem Fall sinnvoll, um plötzlich auftretende und sehr unschöne Wasserspritzer in der frischen Farbschicht zu vermeiden. Für kleine bis mittlere Flächen langt ein Fassungsvermögen von etwa 10 Milliliter am Airbrush vollkommen aus. Die Farben lassen sich je nach Geschmack nach und nach hinzukaufen. Zusätzlich bietet die Firma Parma auch Glitter (kleine Silber- beziehungsweise Alu-Partikel) als Option an. Hiermit kann man aus allen Farben Metallicversionen herstellen.

Eine typische, etwa 60 Milliliter fassende Farb-dose für den Airbrush reicht für größere Flächen als dieselbe Menge in einer Spraydose, da erheblich weniger Nebel danebengeht. Zudem ist grenzenloses

Hier kann man gut die Deckkraft schwarzer Farbe erkennen, vor allem hinter helleren Farben scheint schwarz sehr schnell unangenehm durch (links). Eine Schicht Silber auf der hellen Farbe sorgt hier für Abhilfe



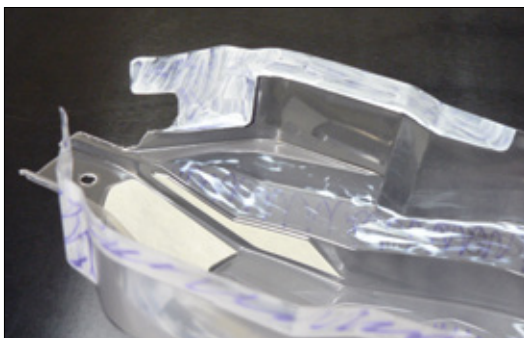
Die äußere Schutzfolie der Karosserie ist ideal zum Anzeichnen von Designideen geeignet. Mit farbigen Stiften kann man sogar einen noch besseren Eindruck des späteren Aussehens bekommen

Mischen mit anderen Farben desselben Herstellers möglich, um individuelle Farbnuancen zu erzeugen. Das sollte aber nach Möglichkeit nicht direkt in dem Airbrush-Farbbehälter erfolgen. Um die Reproduzierbarkeit der gemischten Farbe zu erhalten, sollte man diese in einer separaten Farbdose herstellen. Diese kann auch zur Lagerung genutzt werden, wobei die unbedingt mit dem Mischungsverhältnis beschriftet werden sollte. Mischleitungen diverser Farben sind im Internet zu bekommen, wobei professionelle Farbmischtabellen durchaus viel Geld kosten können, dafür aber den gesamten Farbraum abdecken.

Großflächig

Für größere Flächen kann man immer noch gerne Spraydosen nutzen. Sie lassen sich auch gut für Trennschichten aus Silber, Schwarz oder Weiß





Beim Abkleben größerer Flächen kann flüssiger Maskierfilm sehr hilfreich sein. Die Flüssigkeit sollte satt auf der Fläche verteilt werden, um es beim späteren Abziehen leichter zu haben



Die Linien eines normalen CD-Stifts lassen sich mit dem Alkohol aus der Apotheke rückstandsfrei entfernen, ohne die Karosserie zu beschädigen

einsetzen, um einen helleren Lack vor dunklerer Farbe zu schützen und so ein Durchscheinen zu verhindern. Hierbei hat sich die Spraydosenfarbe der Firma Ghiant (RC Car Colours) als sehr verträglich mit den Airbrushfarben von Pactra erwiesen. Andere Kombinationen können ebenfalls funktionieren, dies sollte aber unbedingt vorher auf Reststücken ausprobiert werden.

Natürlich sollte man Pipetten und Reinigungsflüssigkeit ebenfalls zur Hand haben, um die beim Farbwechsel notwendige Reinigungsprozedur des Airbrushs schneller hinter sich zu bringen. Die Reinigungsflüssigkeit sollte die Dichtungen des Airbrushs nicht angreifen. Bestenfalls hat man gleich einen Airbrush mit Teflon-dichtungen (PTFE) gekauft, da diese am stabilsten gegenüber Reinigungsmitteln sind und zudem nicht mit der Zeit austrocknen oder rissig werden. Wer allerdings beim Abkleben eine Reihenfolge der zu verarbeitenden Farben von hell nach dunkel berücksichtigt, kann sich mitunter bei ähnlichen Farbtönen die Reinigung sparen. Bei nur geringem Farbeinsatz kann die Reinigung so auch erst nach drei bis vier Farben erfolgen.



Tribals lassen sich recht schnell auf der Karosserie verteilen und können in passenden Farben einen tollen Look erzeugen



Zwei Metallic-Grün-Farbtöne und ebenso viele Metallic-Blau-Töne ergeben sanft ineinander übergehend einen tollen Farbverlauf. Nebenbei wird diesen Einsatz das Puzzle-Muster optisch zusätzlich aufgewertet

Luxusvariante

Darüber hinaus ist neben möglichst vielen Farben auch die Anschaffung eines eigenen Plotters ein lohnenswertes Ziel. Wer plant, viele Karosserien zu bearbeiten oder dies innerhalb seines Vereins öfter erledigen möchte, wird mit dem Plotter seine eigenen Designs umsetzen können. Hier sind der EH-361 von Airbrush-City sowie sein Nachfolger ABH-361 preiswerte und dennoch solide Einstiegsmodelle, die in vielen Fällen schon ausreichen. Dem Set liegen neben der Software wirklich alle zum Betrieb benötigten Teile bei, lediglich die passende Folie ist separat zu beschaffen. Mit diesem Gerät lassen sich auf einer Länge von bis zu fünf Meter und einer maximal nutzbaren Breite von gut 270 Millimeter alle möglichen Abkleber oder einfarbige Aufkleber erzeugen. Etwas Einarbeitungszeit ist natürlich nötig. Die auf den Bildern gezeigten Abkleber sind mit diesem Gerät in recht kurzer Zeit entstanden.

Wer größere Flächen abkleben will, sollte Kreppband und Krepprollen aus dem Baumarkt bereit halten. Gebogene oder stark verformte Flächen sind allerdings viel einfacher mit flüssigem Maskierfilm vor Farbe zu schützen. Ein sehr gutes Produkt dieser Art kommt von Parma (Liquid Mask) und ist in Gebinden von 30 bis 480 Milliliter erhältlich. Das zunächst leicht milchige Material trocknet recht schnell zu einer durchsichtigen Schicht aus und kann bei entsprechender Schichtdicke später einfach abgezogen werden. Mit diesen recht einfachen Tricks kann man schon gute Effekte erzeugen und sich kreativ betätigen. <<<<<



Neben Einweghandschuhen eignen sich vor allem solche Halter aus Kreppband beim Lackieren von Spoilern ideal zum Schutz der Hände vor Farbe. Die etwas dunkleren Partien sind die Abkleber der Tribals



Die Abkleber lassen sich noch leichter von einer Folie lösen, wenn man eine gekrümmte Entgitternadel aus dem Airbrush-Bereich nutzt. Der sehr spitze Teil hinterlässt nur extrem kleine Löcher beim Einstechen, die sich gegebenenfalls schnell zukleben lassen



Dunkelgrün-Metallic als farbverändernder Lack gepaart mit sanften Orange-, Rot- und Gelbtönen sowie einem weißen Hintergrund der Tribals ermöglichen rasch ein gutes Ergebnis ohne zu viel Zeit mit dem Reinigen des Airbrush bei Farbwechseln zu verbringen



S10 BLAST 2 BX BRUSHLESS VON LRP ELECTRONIC GEWINNEN

Vorname:

Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.
- Ja, ich bin damit einverstanden, dass Wellhausen & Marquardt Medien mich zukünftig per Post, E-Mail und telefonisch über interessante Angebote des Verlags informiert

Zu Welcher Modellgattung zählt der S10 Blast BX?

- A Short Course
- B Tourenwagen
- C Buggy

CD0814

Frage beantworten und Coupon bis zum 29. Juli 2014 einsenden an:

Wellhausen & Marquardt Medien
Stichwort: CARS & Details-Gewinnspiel 08/2014
Hans-Henny-Jahn-Weg 51, 22085 Hamburg

Schneller geht es online unter
www.cars-and-details.de/gewinnspiel
oder per Fax an 040/42 91 77-399

Einsendeschluss ist der 29. Juli 2014 (Poststempel). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erklären sich zudem damit einverstanden, dass ihr Name im Gewinnfall bei Bekanntgabe der Gewinner veröffentlicht wird. Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich verlagsintern und zu Ihrer Information genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Sie können der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten unter der hier aufgeführten Adresse widersprechen

Nach der erfolgreichen Etablierung der S10-Blast-Serie bietet LRP electronic nun überarbeitete Versionen der beliebten Einsteigermodelle an. Neben dem Buggy BX, dem Truggy TX und dem Short Course-Truck SC gibt es auch die Tourenwagen-Variante TC. Alle Modelle sind fertig aufgebaut mit Brushlessantrieben und 2,4-Gigahertz-RC-Anlagen erhältlich. Obwohl die Fahrzeuge in der Grundausstattung günstig zu haben sind, bieten sie bereits viele Einstellmöglichkeiten. Zudem bietet LRP electronic zahlreiche Tuning-Teile an, sodass jeder Fahrer das Modell an die persönlichen Vorlieben und das eigene Leistungslevel anpassen kann.

Wir verlosen zwei S10 Blast 2 BX Brushless von LRP electronic. Das Modell wird als Ready-to-Run-Version fertig aufgebaut mit Brushless-Set und 2,4-Gigahertz-Fernsteuerung geliefert. Du willst eine der Karren gewinnen? Dann einfach nebenstehenden Coupon ausfüllen und die richtige Lösung bis zum 29. Juli 2014 einsenden. Einfacher und schneller geht es übrigens online unter www.cars-and-details.de/gewinnspiel

Viel Glück wünscht das Team von CARS & Details.

Auflösung Heft 06/2014

Der Gewinner des Team C TC10 von Absima, den wir in Ausgabe 06/2014 verlost haben, ist **Christian Kraus** aus Hausen.

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Gewinn!



www.cars-and-details.de



1:10-BUGGY SPECIAL



30 Jahre Buggy-Historie
von Team Associated

SEITE 54

ERFOLGS- STORY

LRP pimpt die
Blast-Serie

**SECOND
GENERATION**

SEITE 44



SEITE 48

TECHNIK DIE BEGEISTERT
Flaggschiffe von Team Asso im Vergleich

SEITE 58



FORMEL FÜR SPASS
Das kann Horizons Losi 22-4



OFF THE ROAD AGAIN

Setup-Grundlagen für jedes Gelände

Löcherige Pisten, rutschige Untergründe, schwierige Sprungpassagen – die Anforderungen, die an einen Buggy im Einsatz gestellt werden, könnten kaum vielfältiger sein. Glücklicherweise bieten moderne RC-Offroader alle notwendigen Voraussetzungen, um mit Widrigkeiten aller Art fertig zu werden. Doch man muss sie auch richtig einzusetzen wissen.

Den vermutlich größten Anteil am Setup haben die Reifen. Sie sind es, die die einzige Verbindung zwischen Fahrzeug und Untergrund herstellen. Mit dem richtigen Profil kann ein ansonsten suboptimal abgestimmtes Fahrzeug durchaus noch passable Rundenzeiten abliefern. Anders herum nützt das beste Fahrwerkssetup nichts, wenn der Pneu keine Traktion aufbaut und den Buggy stattdessen unkontrolliert herumrutschen lässt.

Schwarzes Gold

Die zwei zentralen Faktoren bei der Reifenwahl heißen Gummimischung sowie Form und Ausprägung des Profils. Mit der Mischung wird besonders auf die vorherrschenden Streckentemperaturen

reagiert. Je niedriger die Temperaturen sind, desto weicher sollte die Mischung ausfallen. Zu beachten ist allerdings, dass weiche Reifen meist zwar mehr

PROFILE UND GUMMIMISCHUNGEN

Grobstolliges Profil	Eher auf tiefen, weichen Untergründen
Feine Profile/Slicks	Eher auf harten Untergründen
Weichere Gummimischung	Grundsätzlich hohe Traktion Hoher Verschleiß Eher bei niedrigeren Temperaturen
Härtere Gummimischung	Etwas geringere Traktion Höhere Lebensdauer Eher bei hohen Außentemperaturen

1:10-BUGGY-SPECIAL

GRUNDSÄTZLICHE VORGEHENSWEISE BEI EINGRIFFEN INS SETUP

- Immer nur ein Parameter zur Zeit verändern
- Anpassungen schriftlich notieren
- Auf Seitensymmetrie achten
- Absolut exakt vorgehen

Traktion generieren als harte, aber in der Regel auch schneller verschleßen als diese. Bei langen Finallaufzeiten kann es also durchaus sinnvoll sein, einen Reifen zu wählen, der die optimale Kombination aus Performance und Standfestigkeit bietet.

Mit der Profilierung wird primär auf die Bodenbeschaffenheit reagiert. In der Regel wird das Reifenprofil immer gröber, je weicher und tiefer der Untergrund ausfällt. Dies sind allerdings nur grobe Grundsätze. In der Praxis erweist sich manchmal genau der Pneu als der beste, der in der Theorie eigentlich gar nicht in Frage kommt. Letztlich können nur Test- und Trainingsfahrten absolute Klarheit bringen.

Beruhigungsmittel

Damit ein RC-Offroader optimal vorwärts kommt, müssen Unebenheiten im Untergrund effizient ausgegült werden. Dabei kommt den Stoßdämpfern zentrale Bedeutung zu. Sie arbeiten in einem Zusammenspiel aus Kolbenplättchen, Viskosität – also Zähigkeit – des eingefüllten Silikonöls und Härtegrad der Fahrwerksfedern.

Geometrisches

Die Position der zwei Räder einer Achse zueinander bezeichnet man als Spur. Oftmals wird an der Vorderachse eines RC-Offroaders eine sogenannte Nachspur

SETUP DER STOßDÄMPFUNG

Viele, große Löcher in den Kolbenplättchen	Dämpfung wird reduziert
Silikonöl mit niedriger Viskosität (dünnflüssig)	Weichere Abstimmung
Wenige, kleine Löcher in den Kolbenplättchen	Dämpfung wird erhöht
Silikonöl mit hoher Viskosität (dickflüssig)	Straffere Abstimmung



Gummimischung und Profilausführung sind die zwei zentralen Parameter bei der Reifenbestimmung

eingestellt. Dies bedeutet, dass die Räder in Fahrtrichtung quasi voneinander weg zeigen. An der Hinterachse hingegen nutzt man exakt den gegenteiligen Effekt, nämlich die Vorspur, bei der die Räder in Fahrtrichtung aufeinander zulaufen. Die Spureinstellungen nehmen maßgeblichen Einfluss auf das Fahrverhalten. Der Sturz kennzeichnet den Winkel eines Rads mit Bezug zu seiner Aufstandsfläche, also dem

EFFEKTE DER STOßDÄMPFERABSTIMMUNG

Weichere GesamtAbstimmung	Bodenunebenheiten werden besser ausgeglichen
	Höhere Traktion
	Trägeres Fahrverhalten
Härtere GesamtAbstimmung	Erhöhte Kippneigung in Kurven
	Besser auf unebenen Strecken und/oder bei geringem Gripp
	Besseres Ansprechverhalten
Weichere GesamtAbstimmung	Agileres Fahrverhalten
	Reduzierte Kippneigung in Kurven
	Schlechtere Traktion
Härtere GesamtAbstimmung	Besser auf ebenen Strecken und/oder bei hohem Gripp



Wenn es im Gelände richtig vorwärts gehen soll, muss das Fahrwerk entsprechend abgestimmt sein



Anzeige

Noch mehr über RC-Car-Setup findet ihr im CARS & Details Setup-Workbook Vol. 2

LESE-TIPP

Jetzt bestellen: www.alles-rund-ums-hobby.de

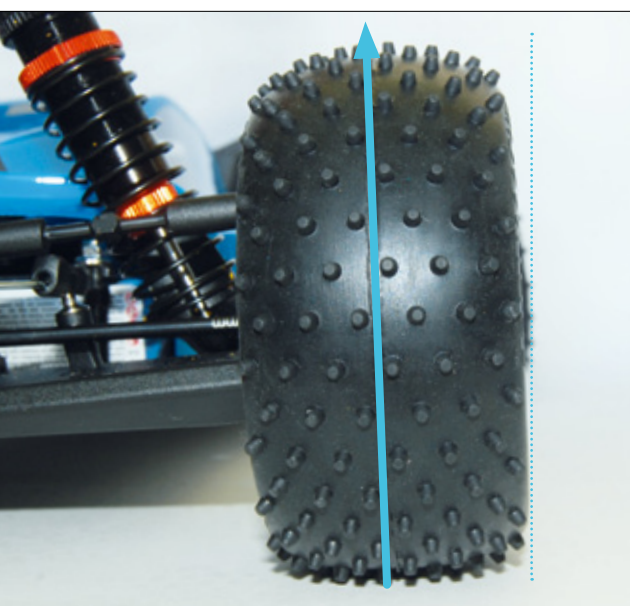


Diese Hinterachse zeigt eine Vorspur, bei der die Räder aufeinander zulaufen

Untergrund. Liegen hier exakt 90 Grad an, so steht das Rad aufrecht und bildet einen neutralen Radsturz von 0 Grad. Wird die Oberkante des Rads nach innen, also zum Fahrzeug hin gekippt, entsteht negativer Sturz. Kippt man die Oberkante des Rads nach außen, also vom Fahrzeug weg, ergibt sich ein positiver Sturz – der in der Praxis aber so gut wie nie Anwendung findet.

EFFEKTE DER STURZEINSTELLUNGEN

Erhöhung des negativen Radsturzes	Verbesserte Traction in Kurven Reduzierte Kippneigung Verschlechterung der Traction beim Bremsen und Beschleunigen
Reduzierung des negativen Radsturzes	Verbesserte Traction beim Bremsen und Beschleunigen Erhöhte Kippneigung Verschlechterung der Traction in Kurven



Gut zu erkennen ist, dass die Oberkante des Rads im Verhältnis zu einer Senkrechten leicht nach innen abkippt. Dies kennzeichnet einen negativen Radsturz

EFFEKTE DER NACHSPUREINSTELLUNGEN AN DER VORDERACHSE

Erhöhung der Nachspur (Räder laufen stärker auseinander)	Vorderachse wird agiler Aggressiveres Einlenkverhalten Fahrzeug fährt insgesamt nervöser
Reduzierung der Nachspur (Räder laufen weniger stark auseinander)	Vorderachse wird stabilisiert Trägeres Einlenkverhalten Fahrzeug fährt insgesamt ruhiger

EFFEKTE DER VORSPUREINSTELLUNGEN AN DER HINTERACHSE

Erhöhung der Vorspur (Räder laufen stärker aufeinander zu)	Hinterachse wird stabilisiert Hinterachs-Traction steigt Verringerte Höchstgeschwindigkeit
Reduzierung der Vorspur (Räder laufen weniger stark aufeinander zu)	Hinterachse wird agiler Hinterachs-Traction sinkt Erhöhte Höchstgeschwindigkeit

„Beim Setup ist eine absolut exakte Vorgehensweise gefragt – ansonsten kann man es gleich sein lassen.“

Differenzen beilegen

Durchfährt ein RC-Car eine Kurve, dann dreht sich das kurveninnere Rad einer Achse langsamer als das kurvenäußere. Um diese Unterschiede auszugleichen, nutzt man Differenziale. Ebenfalls zum Einsatz kommt ein solches Bauteil bei einigen Allrad-Modellen in Form eines Mitteldiffs, das die Drehzahlunterschiede von Vorder- und Hinterachse kompensiert.

Gängige Bauweisen sind das sehr feinfühlig abstimmbare, aber fehleranfällige Kugeldiff mit Spannschraube sowie das robustere Kegeldiff, das per Silikonöl in seiner Härte justiert wird. Die Differenziale haben erheblichen Einfluss auf die Performance eines RC-Buggys.

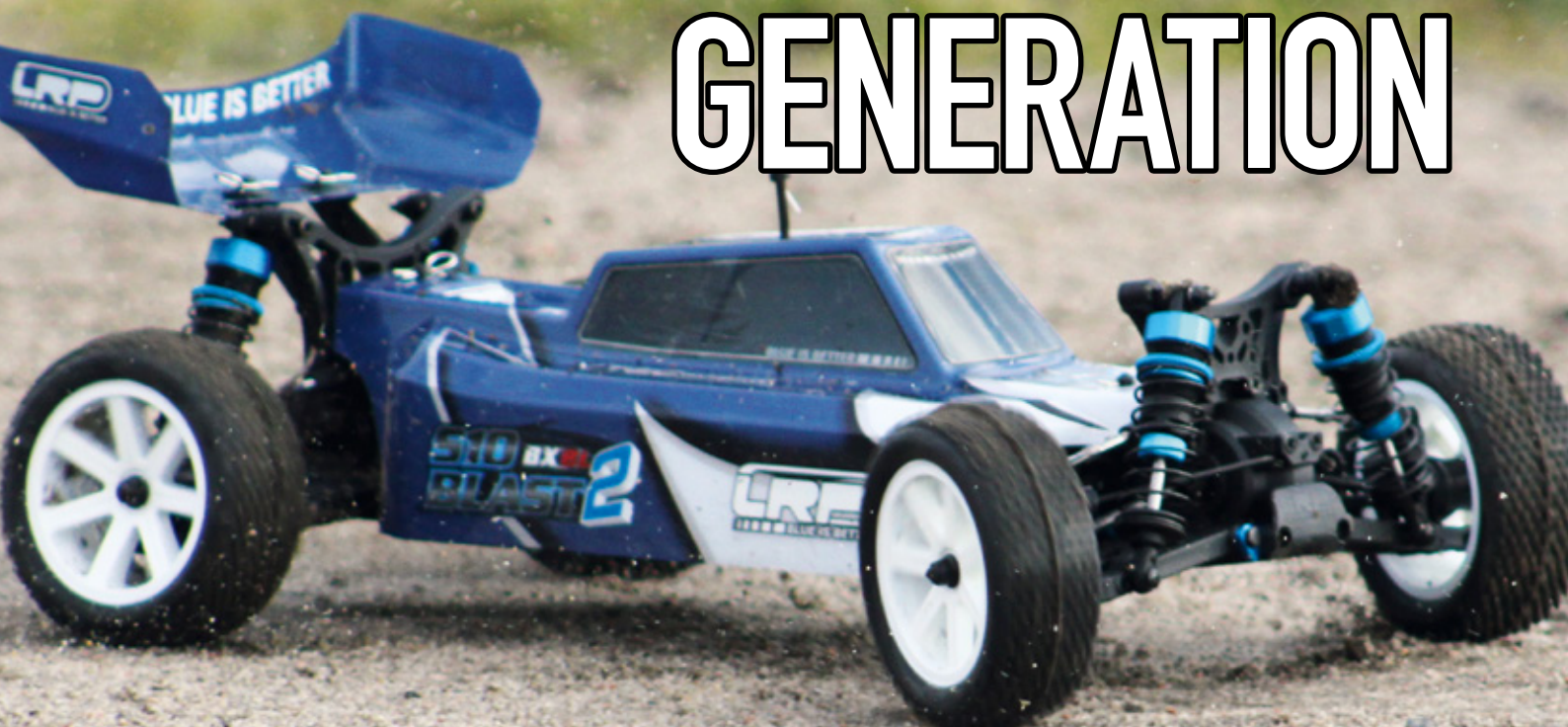
Unabhängig von dem Parameter, das angepasst werden soll, gibt es bei der Vorgehensweise einige Grundsätze zu beachten. So ist es wenig zielführend, mehrere Anpassungen gleichzeitig vorzunehmen, da sich einstellende Effekte hinterher nicht eindeutig zuordnen lassen. Dazu ist eine absolut exakte Vorgehensweise gefragt – ansonsten kann man es mit dem Setup gleich sein lassen. <<<<

EFFEKTE DER SPERRWIRKUNG VON DIFFERENZIALEN

Position	Sperrwirkung	Effekt
Vorderachse	Stark (dickes Öl, Spannschraube stark angezogen)	Mehr Traction unter Last Weniger Schlupf Reduziertes Einlenkverhalten
	Gering (dünnes Öl, Spannschraube weniger stark angezogen)	Mehr Traction ohne Last, z. B. beim Durchrollen von Kurven Direkteres Einlenkverhalten Weniger Traction unter Last
Mitte	Stark	Erhöhte Lastverteilung zu den Hinterrädern Verbesserter Vortrieb Tendenz zum Ausbrechen des Hecks beim Beschleunigen
	Gering	Erhöhte Lastverteilung zu den Vorderrädern Mehr Stabilität beim Beschleunigen Tendenz zum Traktionsverlust der Vorderräder unter Last Hohe Belastung des Mitteldiffs
Hinterachse	Stark	Mehr Traction unter Last Weniger Traction beim Durchrollen von Kurven
	Gering	Mehr Traction beim Durchrollen von Kurven Weniger Traction unter Last

Text und Fotos: Tobias Meints

SECOND GENERATION

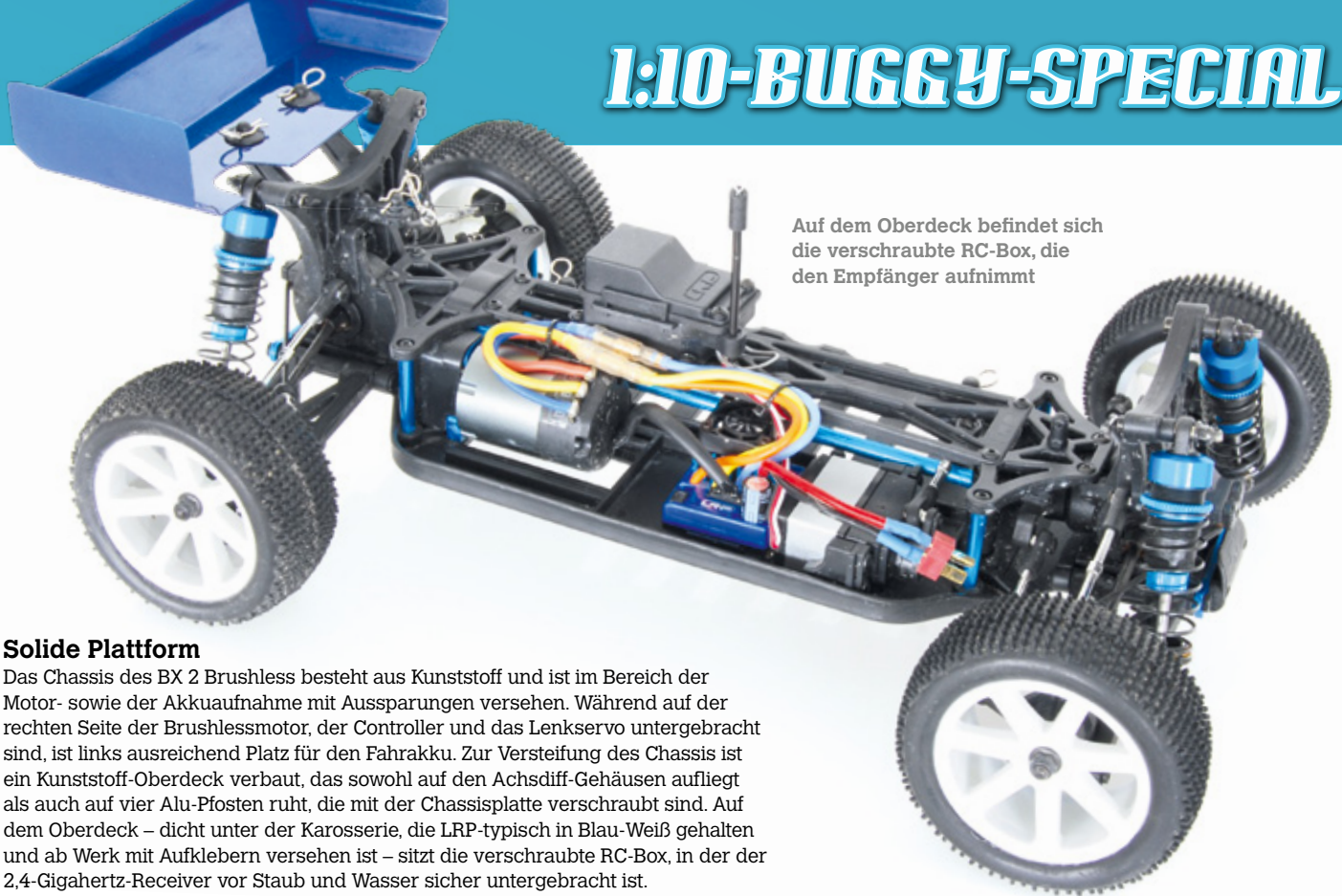


LRP pimpt seine Blast-Serie

Mit den Modellen der S10 Blast-Linie hat LRP electronic seit geraumer Zeit eine Serie günstiger und vor allem Einsteiger-freundlicher RC-Cars im Sortiment. Erhältlich sind alle gängigen Typen, angefangen bei Buggy und Truggy über einen Monster- und Short Course-Truck bis hin zum Tourenwagen. Waren in den 1:10er-RTR-Modellen bis vor Kurzem noch standardmäßig Bürsten-Combos verbaut, verpasst LRP der Blast-Reihe der zweiten Generation nun eine Frischzellenkur in Form eines Brushless-Antriebs. Das Ergebnis: ein niedriges Kampfgewicht bei einer ordentlichen Motorisierung. Bereits beim ersten Anschauen, kann der neue S10 Blast BX 2 Brushless überzeugen. Der Buggy in 1:10 kommt als RTR-Modell aus der Umverpackung, in der sich zudem eine ausführliche Anleitung, verschiedene Kleinteile sowie eine 2,4-Gigahertz-Funke befinden. Benötigt werden nur noch ein Fahrakku und acht Mignonzellen für den Sender.



1:10-BUGGY-SPECIAL



Auf dem Oberdeck befindet sich die verschraubte RC-Box, die den Empfänger aufnimmt

Solide Plattform

Das Chassis des BX 2 Brushless besteht aus Kunststoff und ist im Bereich der Motor- sowie der Akkuaufnahme mit Aussparungen versehen. Während auf der rechten Seite der Brushlessmotor, der Controller und das Lenkservo untergebracht sind, ist links ausreichend Platz für den Fahrakku. Zur Versteifung des Chassis ist ein Kunststoff-Oberdeck verbaut, das sowohl auf den Achsdiff-Gehäusen aufliegt als auch auf vier Alu-Pfosten ruht, die mit der Chassisplatte verschraubt sind. Auf dem Oberdeck – dicht unter der Karosserie, die LRP-typisch in Blau-Weiß gehalten und ab Werk mit Aufklebern versehen ist – sitzt die verschraubte RC-Box, in der der 2,4-Gigahertz-Receiver vor Staub und Wasser sicher untergebracht ist.



Der AS-STX Pro-Sender verfügt über alle erforderlichen Einstelloptionen und liegt gut in der Hand

Auf Sendung

Dem RTR-Set liegt ein 2,4-Gigahertz-Sender der Typs AS-STX Pro bei. Hierbei handelt es sich um einen guten Bekannten aus dem LRP-Sortiment. Der Sender, der bereits an den im Modell verbauten Receiver gebunden ist, wartet mit allen erforderlichen Einstelloptionen auf. LRP setzt bei seiner Funke auf eine solide Kunststoffkonstruktion, ein griffiges Moosgummilenkrad sowie eine Reihe analoger Bedienelemente: Zwei Zweiwege-Schieber für die Servoumkehr sowie Drehgeber für Dual-Rate und Trimmungen. Für den Betrieb der AS-STX Pro werden insgesamt acht Mignonzellen benötigt. Dies bedeutet ein hohes Gewicht, vor allem, da vergleichbare Systeme mittlerweile auch mit vier Batterien auskommen. Der Gegenpart des Transmitters, ein A3-RX Deluxe-Empfänger ist in der RC-Box des Blast platziert. Für die Umsetzung der Lenkbe-fehle zeichnet ein spritzwassergeschütztes Servo des Typs R-7103WP mit einer Stellkraft von 3 Kilogramm verantwortlich. Es verfügt über ein Kunststoffgetriebe, ist den Anforderungen des Blast gewachsen, könnte jedoch etwas stärker sein.

CAR CHECK

S10 Blast BX 2 Brushless LRP electronic

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
Unverbindliche Preisempfehlung: 259,99 Euro
Bezug: Fachhandel

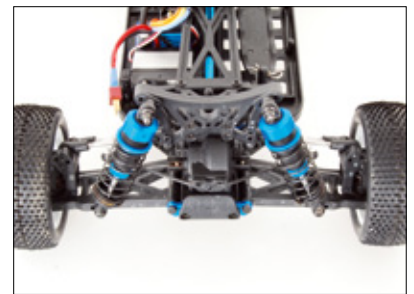
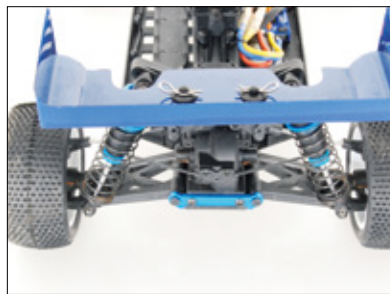
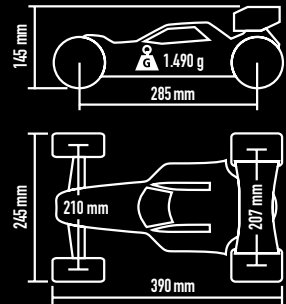
Technik:
4WD-Antrieb, vier Öldruckstoßdämpfer, komplett kugelge-lagert, Brushless-Antrieb, CVD-Wellen vorne, Kegelraddiffs, Stabilisatoren

Benötigte Teile:
Akku, acht Mignonzellen

Erfahrungslevel:



HOBBYRACER



Die Achsen des S10 Blast basieren auf einer Doppelquerlenker-Konstruktion und sind mit Öldruck-Stoßdämpfern und serienmäßigen Stabis ausgerüstet

Achsen-Sache

Bei den Achsen des S10 Blast leistet sich LRP keine Schwächen, ganz im Gegenteil. Zunächst fallen die serienmäßigen Stabilisatoren auf, die bei vielen Modellen anderer Hersteller lediglich im Tuning-Sortiment zu finden sind. Positiv ist auch der Verzicht auf C-Klipse. Beide Achsen des Buggys basieren auf einer Doppelquerlenker-Konstruktion – unten Schwingen, oben Gewindestangen. Die Öldruckstoßdämpfer mit den vergleichsweise weichen Federn sind an großdimensionierten Dämpferbrücken befestigt. Letztere verfügen über verschiedene Befestigungspunkte, was eine Modifikation des Basis-Setups ermöglicht. Gleiches gilt für die Querlenker sowie die Radträger. Dank der verwendeten Gewindestangen kann man den S10 an seine persönlichen Vorlieben anpassen.

MEIN FAZIT



Der S10 Blast BX 2 Brushless von LRP electronic ist ein hervorragend motorisierter 4WD-Buggy in RTR-Ausführung. Das Modell kann sowohl in Sachen Verarbeitung und Lieferumfang als auch bei der Performance punkten. Mit der Brushless-betriebenen zweiten Blast-Generation ist es der RC-Schmiede gelungen, neben Hobbyeinsteigern auch fortgeschrittene RC-Car-Fahrer anzusprechen, die auf der Suche nach einem soliden Spaßgerät sind.

Tobias Meints
Redaktion CARS & Details

Solide Konstruktion
Stabilisatoren serienmäßig
Kraftvoller Antrieb
Gute Fahreigenschaften

Lenkservo könnte stärker sein

In Rotation

Herzstück des Offroaders ist der Brushlessmotor, der nahe der Hinterachse platziert es. Es handelt sich um einen Vector K7 mit einer spezifischen Drehzahl von 4.700 kv. Er ist ab Werk mit dem Motorträger verschraubt und mit einem Ritzel versehen, das in das 77-Zähne-Hauptzahnrad greift. Das Ganze ist gekapselt und auf diese Weise vor eindringendem Schmutz geschützt. Eine blau-eloxierte Antriebswelle verläuft mittig über das Chassis, stellt den Kraftschluss her und leitet die Motorkraft über die beiden Kegelraddiffs in den Achsen an CVD-Wellen vorne und Knochenwellen hinten weiter, die die Radachsen in Rotation versetzen. Buggy-typische, feingenoppte VTEC-Reifen sind Garant dafür, dass die Leistung des Motors auch auf die Strecke gebracht wird.

Angesteuert wird der Vector K7 von einem aktivgekühlten Spin Pro RTR Brushless-Controller. Dieser ist ab Werk mit dem Motor verbunden und mit einem Deans-Anschlusskabel für den Fahrakku versehen. Auf diese Weise ist eine hochstromsichere Verbindung sichergestellt. Der programmierbare Spin Pro wiegt 35 Gramm. Die Menüführung erfolgt über ein One-Button-Setup.



An der Vorderachse verbinden CVD-Wellen das Diff mit den Radachsen



Zentrale Knochenwelle und Rutschkupplung garantieren einen zuverlässigen und haltbaren Antriebsstrang

Ein Vector K7 macht dem BX 2 Brushless Beine. Das Aggregat dreht 4.700 Umdrehungen pro Minute und Volt. Der programmierbare Spin Pro RTR Brushless-Regler wird aktiv gekühlt

On the road

Genug der Theorie, ein 2s-LiPo mit einer Kapazität 5.700 Milliamperestunden ist gefüllt und der BX 2 bereit für seine Jungfernfahrt. Sender sowie Modell anschalten und nach wenigen Augenblicken ist der Bindeprozess abgeschlossen. Lenkbefehle werden souverän umgesetzt und ein Zug am Gashebel lässt den Buggy davonsprinten. Hopppla, das kannte man von den früheren Modellen dieser Baureihe mit Bürstenmotor noch ganz anders. Angepasst an die Power des K7 absolviert der Buggy die erste verhaltene Runde. Die Highspeed des 1:10ers kann sich sehen lassen. Gleiches gilt für die Verzögerungswerte. Aufgrund des serienmäßig gut abgestimmten Fahrwerks gelingt auch enges Kurven- und Slalom-Fahren problemlos. Hektische Lenkbe-

fehle bei Vollgas bringen jedoch auch den Blast aus der Spur und führen gerne zu Überschlägen. Die Karosserie sowie das Chassis haben diese im Testbetrieb klaglos weggesteckt. Der Heckspoiler konnte den Belastungen wiederholter Seitwärtsrollen allerdings nicht standhalten und riss ein. Doch das ist kein Drama: Entweder man greift auf ein Ersatzteil zurück oder verwendet Lexankleber für die Reparatur.

Eines fehlt noch: das Sprungverhalten des Buggys. Aufgrund der Motorleistung und den damit erreichbaren Geschwindigkeiten, reichen dem S10 bereits ein kurzer Anlauf sowie eine flache Rampe für ganz ansehnliche Sprünge. Das Flugverhalten ist neutral und lässt sich durch Gas-Brems-Befehle problemlos korrigieren. Nach dem Aufsetzen bleibt der Buggy in der Spur und es kann direkt weitergehen. Nach rund zwölf Minuten endet die Jungfernfahrt des BX 2 Brushless aufgrund eines leeren Akkus. Motor und Regler zeigen sich vom hemmungslosen Gebashe mit dem Buggy unbeeindruckt und sind nicht einmal handwarm geworden, was für eine gute Abstimmung des Gesamtpakets spricht.

«««



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

1:10-BUGGY-SPECIAL

 **Hobby-Theke**
RC-Modellbau Aschaffenburg

Tel: 060 21/807 81
Lauestraße 32-34 // Aschaffenburg
www.hobby-theke.de



Team Durango DEX210 RTR
249,-€
Brushless Power!!

www.RGLINDE.de



RC-CAR-NEWS

Alles, was RC-Car-Sportler wissen müssen.
Direkt aufs Smartphone

Erhältlich im **App Store**



ANDROID APP ON **Google play**

Windows Phone

QR-Codes scannen und die kostenlose News-App von CARS & Details installieren.



facebook.com/carsanddetails



TRAILFINDER 2 RTR

1/10 SCALE READY TO RUN OFFROAD TRUCK

SERIOUSLY READY TO RUN.



- 4x4 FOUR WHEEL DRIVE
- R3 TRANSMISSION
- BEAD LOCK WHEELS
- 2.4 GHz SYSTEM

INFORMIEREN SIE SICH NOCH HEUTE BEI IHREM FACHHÄNDLER ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER RC4WD.COM



Hacker
Brushless Motors

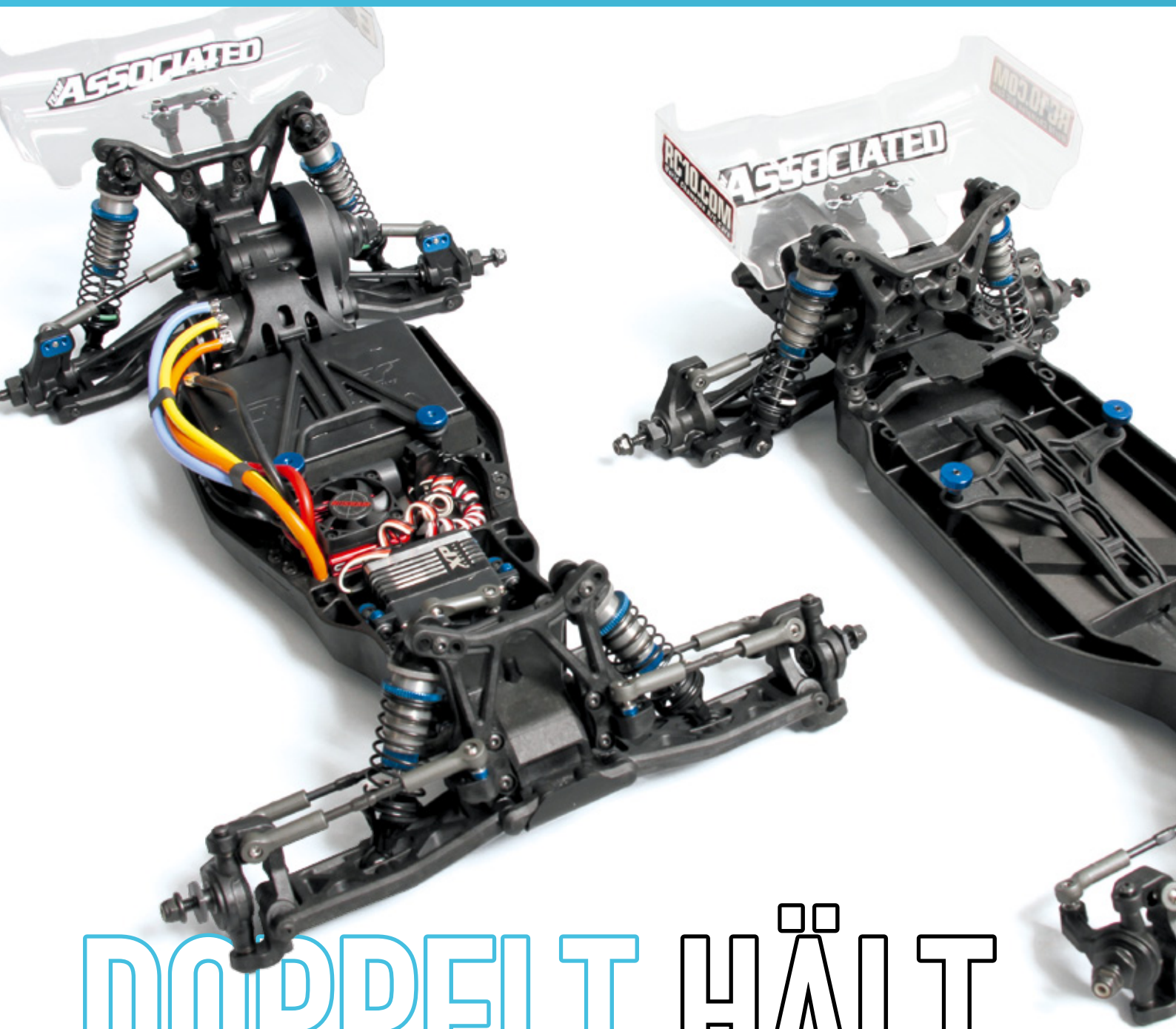
DRIVE QUALITY

- Brushless-Motoren 1:8 / 1:10
- Fahrtenregler 1:8 / 1:10
- Akkus



www.hacker-carline.de

www.hacker-motor.com



DOPPELT HÄLT BESSER

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe
der Zeitschrift
RC-Modellbau

Text und Fotos: Bernd Bohlen

Das neue Motorenkonzept von Team Asso

Team Associated, die amerikanische RC-Car-Schmiede mit den vielen WM-Titeln in den Offroad-Klassen, präsentierte zur Jahreswende den Nachfolger des legendären Buggy B4. Der Neue heißt folgerichtig B5. Es gibt ihn in zwei Varianten: Als B5 mit Heckmotor und als B5M mit Mittelmotor.

Der klassische 2WD-Buggy hat einen Heckmotor und eine Chassiswanne aus Kunststoff. Das war über Jahrzehnte die gängige Ausstattung, konzipiert für „echte“ Offroad-Strecken auf Naturböden, insbesondere auf Lehm, auf denen der Grip gering ist. Die klassische Lehmstrecke ist bis heute die häufigste Version einer

Offroad-Strecke in den USA, dem Herkunftsland von Team Associated. Darauf war das Konzept des Asso B4 abgestimmt, der in überarbeiteten Varianten bis vor gut einem Jahr gebaut wurde.



Der Team Associated R10B5: Die Heckmotor-Variante des Wettbewerbsmodells im Vertrieb von Thunder Tiger



Neue Wege

In Europa sind Offroad-Strecken mit Naturböden in den letzten Jahren immer seltener geworden. Außenparcours auf Kunstrasen und Hallenstrecken auf Teppich haben zumindest im Bereich der Rennklassen im Maßstab 1:10 die Naturstrecken verdrängt. Deren Grip ist höher. An die Performance der Fahrzeuge werden ganz andere Anforderungen gestellt. Buggys mit Mittelmotor und Chassisplatten aus Aluminium erwiesen sich als die schnellere Variante. Sie wurden von den 4WD-Buggys übernommen. Führende Hersteller bieten heute 2WD-Buggys an, die sich mit mehr oder weniger großem Aufwand sowohl als Mittel- als auch als Heckversion aufbauen lassen. Bekannt dafür ist zum Beispiel der Kyosho Ultima RB6.

Andere Hersteller setzen dagegen kompromisslos auf zwei unterschiedliche Fahrzeuge. Parallel nebeneinander entwickeln und bauen sie dann Modelle, die sich nicht nur in der Ausstattung, sondern eben im Antriebs- und auch im Chassis-konzept fundamental unterscheiden. Die 2WD-Buggys mit Mittelmotor haben sich in Europa durchgesetzt. Die Firma CML, die Vertriebsfirma von Team Associated in Großbritannien, entwickelte zunächst nur für den europäischen Markt, ein Umbau-Kit (Centro C4) für den Asso B4.1 und später den Asso B4.2. Es enthält alle Teile, um aus der Heck- eine Mittelmotorversion zu bauen, einschließlich einer Chassisplatte aus Aluminium. Asso-Teamfahrer setzten diese Version in Großbritannien erfolgreich ein. Mehr und mehr nutzten auch die amerikanischen Topfahrer das Kit.



Mit einem Mittelmotor wartet der Team Asso R10B5M auf. Der Bausatz kostet mit 259,- Euro, 30,- Euro mehr als der der R10B5



Der Grip auf Amerikas Lehmstrecken nimmt immer mehr zu. Strecken mit festem Untergrund werden gezuckert, um den Griff zu erhöhen. Bei der Entwicklung des

neuen Buggys B5 stand das Konzept eines Alles-in-einem-Buggys zunächst auch Pate. Es war letztes Jahr fast produktionsreif. Da entschied sich Team Associated jedoch anders. Aus dem Nachfolger des Buggy B4 machte die RC-Schmiede zwei Fahrzeuge – den B5 und den B5M. Heraus kamen zwei ganz unterschiedliche Konzepte, der B5 mit Heckmotor und der B5M mit Mittelmotor. Es ging dabei nicht nur um eine andere Motorversion, sondern eine kompromisslose Konstruktion für das jeweilige Konzept.

Ausstattung

Die Baukästen werden, wie im Wettbewerbssektor üblich, ohne Elektronik, Reifen und Akkus ausgeliefert. Den Baukästen liegen jeweils eine Karosserie, ein Heckflügel und ein Satz Felgen bei. Die Baukästen enthalten sowohl Dämpferöle als auch Fette für den Zusammenbau der Differenziale. Team Associated verwendet bei den beiden Fahrzeugen ausschließlich metrische Schrauben, ein Novum für die Buggys. Lediglich die Differenzialkugeln und die Kugeln für das Drucklager sind noch zöllig. Die Länge der Spansschrauben wird ebenfalls in Zoll angegeben.



Hier gut zu erkennen, die Positionierung des Motors am Heck des Modells



Das typische Wannenchassis aus Kunststoff eines Offroaders mit Heckmotor (B5)

Die 2,5 Millimeter starke Chassisplatte aus Alu und der dazu gehörende Kunststoffrahmen des B5M



Detail-Unterschiede

Die beiden Chassis unterscheiden sich in vielen Details voneinander. Wegen der unterschiedlichen Platzierung des Motors sind andere Motorhalter erforderlich. Das Chassis der Heckversion besteht aus einer Kunststoffwanne, an der dann die Aufhängungen befestigt werden. Der B5M wird auf einer 2,5 Millimeter starken Chassisplatte aus Aluminium aufgebaut. Sie wird mit einem Rahmen aus Kunststoff verstärkt. Einschließlich der Seitenteile wiegt das Aluminiumchassis rund 80 Gramm mehr.

Unterschiedlich sind auch die Querlenker. Die des B5 sind an der Vorderachse komplett gerade, die des B5M etwas abgewinkelt. Sie sind in Verbindung mit den jeweils dazu passenden Dämpferbrücken gegeneinander austauschbar.

Im Getriebe des Mittelmotorbuggys ist ein weiteres Zahnrad integriert, damit die Drehrichtung des Motors sowohl bei der Heck- als auch der Mittelmotorvariante gleich bleibt. Die Getriebeabdeckung und die Motorhalterung aus Aluminium sind für beide Konzepte gleich. Die interne Untersetzung beträgt 1:2,6.



Die mehrstufige Getriebeeinheit des B5



Das Getriebe des B5M verfügt über ein Zahnrad mehr, damit der Motor in der gleichen Richtung drehen kann

CAR CHECK

Team Associated RC10B5 Thunder Tiger

Klasse: Elektro-Offroad: 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 229,- Euro
 Bezug: Fachhandel

Technik: Heckmotor-Konzept, Doppelquerlenker-Aufhängung mit Big Bore-Öldruckstoßdämpfern, CVD-Kardanwellen, Kugel-Differenzial

Benötigte Teile:
 Motor, Fahrregler, RC-Anlage, Lenkservo, Akku

Erfahrungslevel:



WETTBEWERBSFAHRER

Team Associated RC10B5M Thunder Tiger

Klasse: Elektro-Offroad: 1:10
 Empfohlener Verkaufspreis: 259,- Euro
 Bezug: Fachhandel

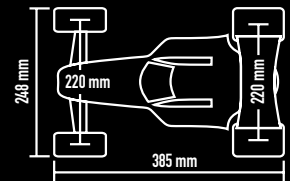
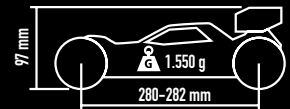
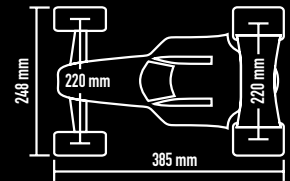
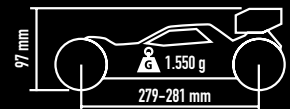
Technik: Mittelmotor-Konzept, Doppelquerlenker-Aufhängung mit Big Bore-Öldruckstoßdämpfern, CVD-Kardanwellen, Kugel-Differenzial

Benötigte Teile:
 Motor, Fahrregler, RC-Anlage, Lenkservo, Akku

Erfahrungslevel:



WETTBEWERBSFAHRER



Identische Schwingen und Halterungen finden sich an der Hinterachse beider Buggys, hier am Beispiel des B5M

1:10-BUGGY-SPECIAL

Zubehör

In beiden Buggys finden drei unterschiedliche Akkuformate Platz: Shorty, Saddlepack oder Square. Die neuen Square-Packs wurden von Reedy eigens für den B5 entwickelt. Sie sind so groß wie zwei nebeneinander liegende Saddlepack-Zellen. Im B5 werden sie längs und im B5M quer zur Fahrtrichtung eingebaut.

Thunder Tiger, der Importeur der Associated- und Reedy-Produkte, bietet darüber hinaus alle Komponenten an, die die Buggys zum fahren brauchen. Neben den Akkus sind das Motoren, Lenkservos, Regler und Reifen.



Extra für den neuen B5/B5M hat Reedy ein sogenanntes Square-Pack konstruiert. In den Maßen entspricht der Akku in etwa zwei nebeneinander liegenden Saddlepack-Zellen



Das digitale Thunder Tiger-Servo verfügt an 6 Volt über eine Stellkraft von 14,6 Kilogramm pro Zentimeter. Dabei ist es mit 0,11 Sekunden auf 60 Grad ausreichend schnell



Der Reedy Sonic-Motor mit 7,5-Turns passt ausgezeichnet zu 2WD-Buggys wie den Testmustern

Anzeige

RENNSPORT ZUM EINSTEIGER PREIS!
4S-6S BRUSHLESS POWER

TYPHON 6S BLX

60+^{}
MPH**



Best-Nr
AR106001

HIER FINDEST DU DIE
AKTUELLSTEN NEWS >>
WWW.ARRMA-RC.COM

Best-Nr
AR106002

'ARRMA'

DESIGNED FAST DESIGNED TOUGH

1/8TH 4WD BRUSHLESS HI-SPEED
BUGGY RTR

- ★ 2050Kv BLX BRUSHLESS MOTOR FÜR EINE BEEINDRUCKENDE GESCHWINDIGKEIT UND BESCHLEUNIGUNG
- ★ WASSERDICHTER 6S BLX180 BRUSHLESS REGLER MIT EINGEBAUTEM KÜHLVENTILATOR
- ★ WASSERDICHTES ADS-15M METALLGETRIEBE SERVO MIT 15KG STELLKRAFT FÜR EINE PRÄZISE LENKUNG
- ★ ATX-100 2.4GHZ SENDESYSYSTEM FÜR EIN STÖRUNGSFREIES FAHREN
- ★ EXTREM STABILE ALUMINIUM- UND KUNSTSTOFFTEILE FÜR EINSÄTZE UNTER RENNBEDINGUNGEN
- ★ **MIT ENTSPRECHENDEM MOTORRITZEL UND EINEM 6S LiPo AKKU KÖNNEN GESCHWINDIGKEITEN ÜBER 100 KM/H ERREICHT WERDEN



*Es gelten die allgemeinen AGBs

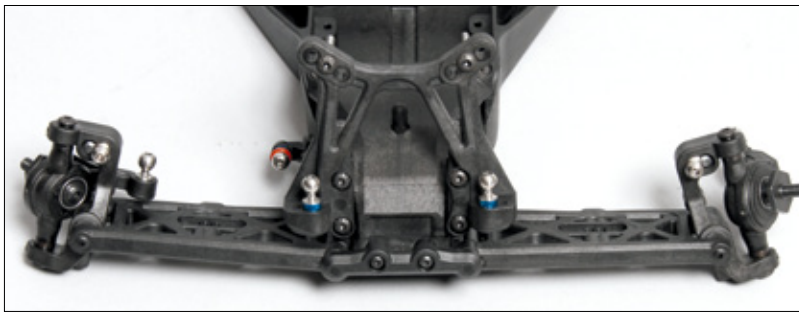
HIGH PERFORMANCE EXTREM STABIL PREIS-LEISTUNGS-SIEGER



www.hobbico.de



HOBIBICO
DISTRIBUTED BY Reedy



Die Vorderachse des B5. Die unteren Querlenker (Schwinge) sind gerade

Die 12 Millimeter dicken Big Bore-Dämpfer geben sowohl dem B5 als auch dem B5M die nötige Haftung auf dem Boden

Passt an beiden

Der Großteil der Bauteile ist identisch. Acht Kugellager ergeben eine leichtgängige Lenkung, die sowohl in den B5 als auch den B5M passt. Identisch sind auch die C-Hubs und die Radträger. Beide bieten diverse Einstellmöglichkeiten mit Hilfe unterschiedlicher Einsätze.

Beide Varianten sind mit einem Kugeldifferential ausgestattet. Die 14 Differenzialkugeln aus Carbid verlängern unter anderem die Wartungsintervalle. Der Aufbau mit dem Zahnrad, Differenzialscheiben, Differenzialkugeln und mehrteiligem Drucklager, einer Feder und einer langen Inbusschraube, die in eine Mutter aus Kunststoff mit Metalleinsatz greift und das Differential zusammenhält, entspricht der üblichen Konstruktion eines Kugeldiffs. Baugleich ist auch der sogenannte Slipper. An der Hinterachse kommen auch gleiche Antriebskardans aus Stahl zum Einsatz.

Für die Performance des Fahrzeugs ganz wichtige Bauteile, die Dämpfer, sind ebenfalls identisch. Sowohl bei der Heck- als auch Mittelmotorversion kommen sogenannte Big Bore-Dämpfer mit einem Durchmesser von 12 Millimeter zum Einsatz. Das Dämpfergehäuse ist ebenso wie die Dämpferkappen unten aus blau-eloxiertem Aluminium. Die Federvorspannung erfolgt über Rändelschrauben. Die oberen Dämpferkappen sind aus einem Composite-Material und verfügen über Entlüftungsschrauben. Unterschiedlich sind die Federn und das dem Baukasten beiliegende Dämpferöl. Die Federn des B5M sind deutlich härter. Die Dämpfer werden mit 32,5er-Öl von Team Associated befüllt. Für den B5 liegt 30er-Öl im Baukasten.



Die Big Bore-Dämpfer des B5M sind härter abgestimmt. Dämpferöl und die Federn machen es möglich



Die angewinkelten Gullwing-Querlenker an der Vorderachse des B5M

Die stabilen Antriebskardans gehören zur Grundausstattung beider Modelle



Die Lenkung ist bei beiden Buggys gleich



Die komplette Getriebeeinheit und Motorhalterung der Heckmotorversion (B5)

1:10-BUGGY-SPECIAL



„Kompromisslos: Team Associated liefert gleich zwei Baukästen für die Rennklasse Buggy 2WD aus, eine mit Heck- und die andere mit Mittelmotor.“

Qual der Wahl

Wie soll sich der Käufer verhalten? Welches ist der für ihn geeigneter Buggy? Oder braucht er beide? Die erste Antwort: Der B5 mit Heckmotor ist erste Wahl für Strecken mit wenig Grip, etwa

auf Lehm. Der Buggy B5M mit Mittelmotor ist die optimale Wahl für Strecken mit viel Griff, etwa auf Kunstrasen oder Teppich. Derjenige, der regelmäßig Rennen auf unterschiedlichen Strecken fährt, braucht also beide? Diesen Fragen werden wir in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details ausführlich nachgehen.

««««

Anzeige

e-MTA



über 100km/h
möglich!



THUNDER TIGER
www.thundertiger-europe.com



Text und Fotos: Frank Jaksties

EIN BUGGY SCHREIBT GESCHICHTE

Vor über 30 Jahren hatte Roger Curtis die Idee, seine bereits bestehende Palette von Glattbahn-RC-Cars zu erweitern. Seine 1965 gegründete Firma Team Associated stellte anfangs nur Slotcars her und widmete sich erst ein paar Jahre später sowohl der Entwicklung von Verbrenner-Onroad-Modellen im Maßstab 1:8 als auch elektrisch angetriebenen Cars im Maßstab 1:12. Diese wurden durchaus erfolgreich in der Szene zum Einsatz gebracht.

7

2003

2010

2013

2014

34

RC HISTORY

MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

Im Jahr 1983 machte sich Roger Curtis zusammen mit seinem neuen Partner Gene Husting, der sich bereits 1972 in Team Associated einkaufte, auf den Weg zu einer Messe für mantragende Offroad-Buggys. Dort sprachen sie mit Herstellern, die fast ausschließlich VW-Aggregate verbauten. Diese auf Käfer-Genen basierenden Buggys waren für Curtis Inspiration genug: Motor hinten, davor das Getriebe und schließlich der Tank. Die Idee vom RC10-Buggy war geboren.

Erfolgsstory

Curtis designte über ein Jahr lang den Buggy und alle dazugehörigen Teile. Husting arbeitete währenddessen als Maschinist und fertigte die Buggyteile nach Curtis' Zeichnungen an. Es wurden insgesamt sechs Prototyp-Chassis gebaut. Der RC10 war also fast fertig für den Renneinsatz. Leider gab es aber noch kein Racing-Team, das die Buggys pilotieren

konnte, denn Curtis und Husting waren eingefleischte Glattbahnenthusiasten. Es mussten also Offroad-Fahrer her. Mike Reedy traf bereits 1980 auf die beiden Konstrukteure und lieferte Motoren sowie Akkus für die 1:12er-Serie. 1984 empfahl er den jungen Jay Halsey und Gil Losi Jr. ins Team aufzunehmen. Jeder erhielt einen Prototyp des RC10, um ihn auf das bevorstehende Rennen, das ROAR Nationals in Vineland, New Jersey, vorzubereiten.

Gil Losi Jr. war Top-Qualifier des Rennens, gewonnen hat es allerdings „Jammin“ Jay Halsey in der Stock-Klasse. Losi Jr. kam als Runner-Up auf Platz zwei ins Ziel vor Tony Neisinger und Curtis Husting auf der Vier. In der Modified-Klasse arbeitete sich Halsey vom letzten Platz bis zur Spitze vor und gewann. Das Außergewöhnliche dabei war, dass er in seinem heckgetriebenen Buggy alle Allradfahrzeuge deklassierte. Damals trennte man die Klassen noch nicht zwischen 2WD- und 4WD-Buggys. Später in diesem Jahr kam der serienreife RC10-Buggy auf den Markt und Team Associated die nächsten sechs Jahre nicht mit der Produktion hinterher.

Das Team musste zeitnah in ein größeres Gebäude umziehen, um der weltweiten Nachfrage des Buggys gerecht zu werden. 1985 hielt die International Federation

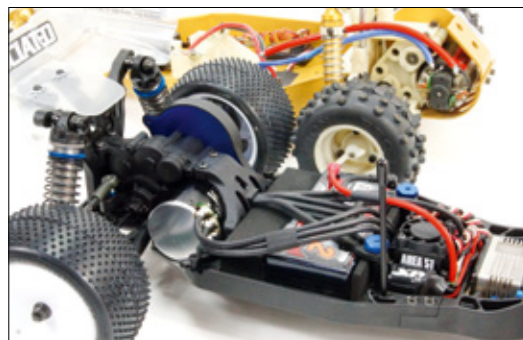


Das Getriebe von 1984 mit seinen drei doppelten Zahnradern (6-gear) im Inneren ist anfälliger und im Ansatz nicht so robust wie seine Nachfolger der Jahrzehnte danach. Das Differenzial lag damals noch außen und wurde in seiner Funktion vom Hauptzahnrad übernommen

of Model Auto Racing, kurz IFMAR, das erste offizielle Offroad World Championship-Rennen in Del Mar, Kalifornien, USA ab. Jay Halsey gewann mit seinem RC10, und wurde so der erste IFMAR-World Champion. Der RC10-Buggy unterlag während der ersten Jahre der Entwicklung immer wieder kleinen, aber essentiellen Änderungen.

Detaillösungen

So wird zwischen den unterschiedlichen Aluminiumchassis unterschieden. Die erste Serie hatte keinen sogenannten „Stamp“, also einen eingeschlagenen Stempel am Chassis-Heck im Bereich des Motors. Diese in hellem Gold eloxierten Chassis waren die ersten, die mit dem Six-Gear-Getriebe ausgerüstet waren. Danach gab es ein „A“ Stamp-Chassis, eloxiert in einem dunkleren Goldton, gefolgt von einem des Typs „AB“, welches bereits die Löcher für das später entwickelte Stealth-Getriebe mit nur noch drei Zahnradern hatte. Gegen Ende des Jahres 1986 zog das Team schlussendlich in das größere Gebäude und konnte nun größere Stückzahlen vom Goldtub-Chassis produzieren.



Unterschiedlicher, wie Zwillinge nicht sein können. Die neue Mid-Motor-Generation mit dem 4-Stufengetriebe unterscheidet sich erheblich von der alten Generation



Die letzte Edition der Team Associated Buggyreihe, der RC10 B5M, besitzt die neueste Technologie, was Fahrwerk und Einstellmöglichkeiten angeht

„Jay Halsey gewann 1985 das erste offizielle Offroad World Championship-Rennen in Del Mar mit seinem RC10 und wurde so der erste IFMAR-World Champion.“

Im Jahr 1989 gewann Masami Hirosaka das Offroad World Championship-Rennen in Australien. Aus diesem leicht modifizierten RC10 resultierte 1990 die Championship-Edition, kurz CE genannt. Diese Version wurde zwei Jahre lang gebaut. Dazu kam, dass von 1990 bis 1991 der RC10-Buggy das erste Mal mit einem flachen Carbon-Chassis, neuer Karosserie, breiter Vorderachse und Kardanwellen ausgeliefert wurde. 1991 pilotierte Masami Hirosaka einen modifizierten Carbon-Chassis-RC10 auf Platz eins des 2WD-IFMAR World Championship in Detroit, Michigan, USA. Platz zwei und drei gingen an Jay Halsey und Cliff Lett, der seit Ende der 1980er-Jahre für das Team arbeitete.

Mit den richtigen Reifen und angepasstem Setup geht der Urvater sogar auf Kunstrasen



Entwicklungen

Neben der Championship-Edition brachte Team Associated noch das Team-Car auf den Markt. Immer noch mit dem bewährten Aluminiumchassis, jetzt allerdings in Schwarz eloxiert und mit vielen überarbeiteten Teilen, wie sie an der CE zu finden waren. Mit dem Team-Car hielt auch das für die damalige Zeit revolutionäre Stealth-Getriebe Einzug in den RC10. Es hatte nur noch drei Zahnräder, wobei eines davon das einstellbare Kugeldifferenzial aufnahm. Aufgrund seiner Bauweise konnte es mehr Leistung umsetzen und war wesentlich haltbarer, als das alte Sechszahnrad-Getriebe. Die Traktionskontrolle erfolgte in Form eines einstellbaren Slippers, welcher jetzt auch Hauptzahnrad in 48 DP verwenden ließ. Dieses wurde als Update in allen RC10-Buggys verbaut. Zuerst in weißem Kunststoff, danach in Schwarz. Dieser schwarze Kunststoff fand sich später an verschiedenen Buggy-Varianten wieder. Team Associated verbaute, was gerade auf Lager war. Dabei kam es oft zu den heute rar gewordenen Zebra Stealth RC10CE-Buggys. Es sind heute kaum noch Modelle zu finden, die im Auslieferungszustand geblieben sind.

Im Jahr 1993 gewann Team-Neuling Brian Kinwald das IFMAR Worlds Rennen in Basildon, England, gefolgt von Craig Drescher und Masami Hirosaka. Aus Kinwalds Siegerfahrzeug entstand im folgenden Jahr das erste Worlds-Car. Davon gab es zwei Varianten: Die erste beinhaltete weitestgehend weiße Bauteile – bis auf die Querlenker. Die spätere Version war komplett in Schwarz gehalten. Nach wie vor ist das Worlds-Car ein beliebtes Sammlerobjekt.

Siegesstraße

Mit dem RC10B2 änderte Associated Electrics 1995 seinen erfolgreichen 2WD-Buggy komplett. Das Aluminium-Tub-Chassis war Geschichte und musste einer Kunststoffplattform weichen. Alles am B2 war

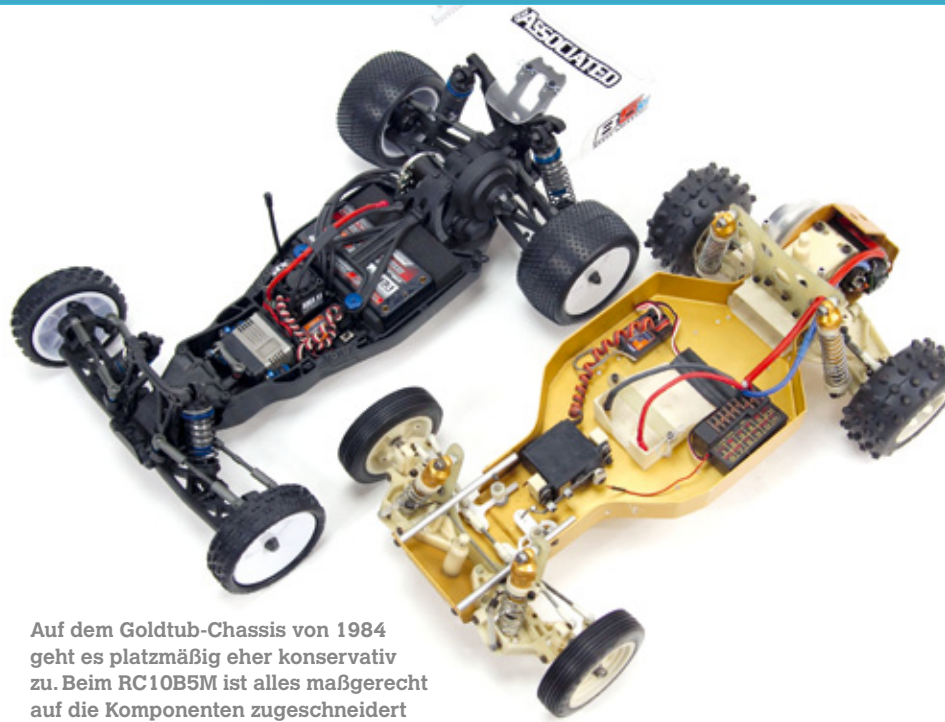


Dieser Originalbuggy gab 1983 die Inspiration für Roger Curtis' RC-Buggy

neu. Die Querlenker waren länger, das Getriebe wurde von der alten Übersetzung (2,25:1) auf 2,4:1 verändert und eine neue, leichtere Karosserie gab es natürlich auch. Zusammen mit dem neuen Buggy gab es auch immer mehr neue Teamfahrer bei Associated. Matt Francis war einer von ihnen. Im Jahr 1995 fand das IFMAR Worlds Championships in Japan statt und Francis dominierte mit seinem RC10B2 das Event.

Der Begriff „The Ranch Pit Shop“ wird vielen noch geläufig sein, denn diese Location war Gastgeber des IFMAR Worlds Championships im Jahre 1997. Dieses Jahr erschien auch der neue RC10B3. Wie häufig bei neuen Fahrzeugen wurde auch der B3 erst eine Woche vor diesem Mega-Event fertig. Kein geringerer als Masami Hirotsuka ging als Top-Qualifier neben vier anderen B3-Fahrern in das A-Main-Rennen. Hier fuhr er die schnellsten Rundenzeiten und gewann das Rennen souverän.

Drei Jahre später gab es dann die erste Factory Team-Edition eines RC10-Buggys, den Factory Team RC10B3. Dieser Bausatz war mit vielen Tuningteilen ausgestattet und richtete sich hauptsächlich an den Wettbewerbsfahrer. Im Jahr 2003 folgte wieder ein wegweisender Umbau des RC10: Der Nachfolger B4 hatte nun vier gleichlange Querlenker. Die Lenkung



Auf dem Goldtub-Chassis von 1984 geht es platzmäßig eher konservativ zu. Beim RC10B5M ist alles maßgerecht auf die Komponenten zugeschnitten

war angewinkelt installiert, um das sogenannte Bump-steer zu eliminieren und den Ackermannwinkel immer gleich zu halten. Eine weitere Neuerung war wieder einmal das Getriebe. Dort wurde die Übersetzung auf 2,6:1 geändert. Die Factory Team-Edition des B4 folgte schnell und brachte etliche Tuningteile mit sich. Der B4 war 2005 auch der erste Buggy der RC10-Reihe der als RTR-Fahrzeug zu bekommen war. Es folgten viele weitere Titel für Associated.

Die Gegenwart

In diesem Jahr, 30 Jahre nach dem Erscheinen des ersten RC10, ist wieder einmal eine neue Buggy-Plattform entwickelt worden. Der RC10B5 und B5M setzen neue Maßstäbe in Sachen Offroad-Racing. Der B5 ist seinen Genen treu geblieben und weist einen Heckmotor auf. Für Rennstrecken mit hohem Gripniveau kann man aber auch zum B5M mit seinem Mittelmotorkonzept greifen. Es bleibt abzuwarten, ob der RC10B5/B5M im Jahr 2015 erneut einen Podiumsplatz beim IFMAR Worlds Championship erzielen kann. Das Event findet diesmal in der Yatabe Arena, Tsuuba City, Japan, statt. Einen ausführlichen technischen Vergleich des RC10B5 sowie des RC10B5M gibt es in dieser Ausgabe von CARS & Details. <<<<<



EXKLUSIVES VIDEO UNTER
WWW.CARS-AND-DETAILS.DE



Wie ein Geschwader nimmt die Riege der bekanntesten Modelle von Team Associated Aufstellung



Text und Fotos: Robert Baumgarten

Der neueste TLR-4WD-Buggy von Horizon Hobby ist bei einer ersten, flüchtigen Begutachtung ein alter Bekannter. Schon der Team Losi XX4 nutzte einen gekaspelten Antrieb über drei Riemen samt Slipper und vorderer Motorposition. Doch neben der Umstellung von zölligen Abmessungen auf metrische Teile wurde etliches am 22-4 gegenüber dem XX4 verändert. Was genau, darum geht es jetzt.

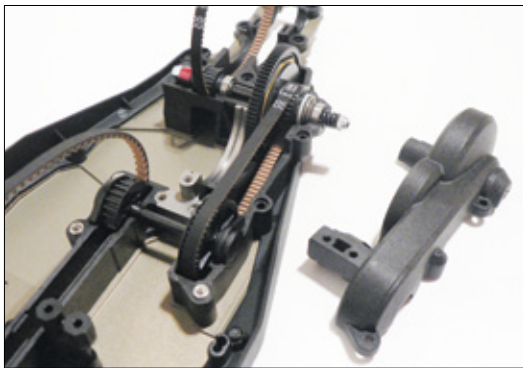


MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

4WD, 3 Riemen, TLR 22-4

Der neue TLR 22-4 von Horizon Hobby lehnt sich an die Konstruktion seines Vorgängers XX4 an, übernimmt aber praktisch kaum ein Detail des direkten Vorgängers XXX4. Vor allem die gediegene Gewichtsverteilung mit einem stark nach vorne positionierten Motor und einem aufwändig geschützten dreifachen Riemenantrieb unterscheiden den TLR 22-4 sofort vom Einerlei der 1:10er-4WD-Buggys. Dass es

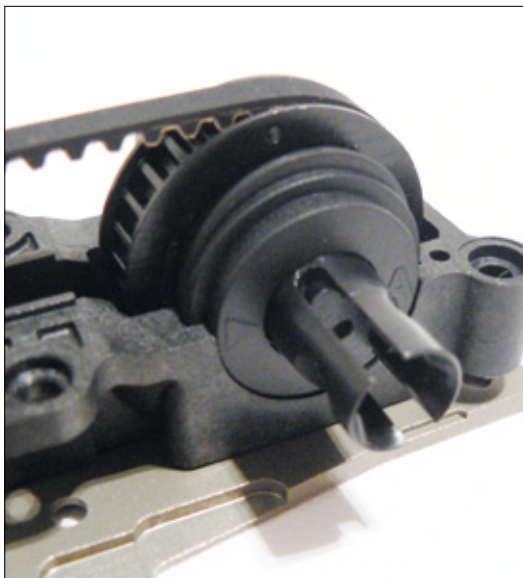
sich um ein Wettbewerbsmodell handelt, merkt man zunächst an der Ausstattung, denn CNC-gefräste Aluteile, faserverstärkte Kunststoffe, Rechts-links-Gewindestangen, CVD-Wellen und eine komplette Kugellagerung sprechen eine deutliche Sprache.



Der TLR 22-4 ermöglicht durch sein geteiltes mittleres Getriebegehäuse ein schnelleres Herankommen an den Slipper. Gut zu erkennen ist auch die an die Belastung angepasste Verzahnung der Riemen und deren Beschichtung

Alu statt CFK

Doch schon das Chassis weicht komplett vom bekannten XX4 ab, denn anstelle einer CFK-verstärkten Kunststoffwanne kommt hier eine 2,5 Millimeter dicke und an den Seiten abgekantete Chassisplatte aus hochfestem Aluminium zum Einsatz. Deren Fertigungsqualität ist – wie der Rest des Modells ebenfalls – auf sehr hohem Niveau. Die gewichtserleichternden Ausfräsungen und eine oberflächenhärtende Beschichtung lassen klar den Anspruch erkennen. Die Stabilität hingegen wird noch weiter durch die verschachtelt angeordneten Kunststoffunnel für die drei Riemen erhöht. Diese Teile verfügen allesamt an den erforderlichen Stellen über Führungsnuten, um Schmutz bestmöglich vom Antriebsstrang fern zu halten und beherbergen die exzentrischen Kugellageraufnahmen zum Spannen der Riemen. Allgemein sorgt die Kombination aus verschachtelter Konstruktion und dem genutztem Material für einen extrem festen vorderen Chassisteil. Nebenbei kann der Motor seine Wärme über einen großen, fast schon künstlerisch gefrästen Alumotorhalter an die Chassisplatte abgeben.



In der Anleitung wird in einer Art Tabelle näher auf die exzentrischen Riemenspanner und deren Verwendung eingegangen. Die Änderung der Riemenspannung ist konstruktionsbedingt allerdings mit etlichem Schraubaufwand verbunden

CAR CHECK

TLR 22-4 Horizon Hobby

Klasse: Elektro-Offroad 1:10
Empfohlener Verkaufspreis: 399,99 Euro
Bezug: Fachhandel

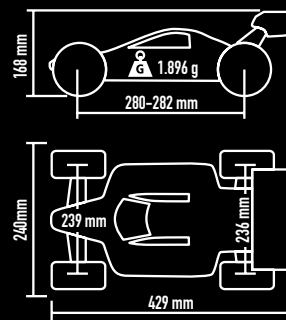
Technik:

Allradantrieb über Riemen, CVD-Wellen, komplett kugellagert, Rechts-links-Gewindestangen, Kugeldifferenziale, Öl-druckstoßdämpfer

Benötigte Teile:

Motor, Fahrregler, RC-Anlage, Servo, Fahrakku, Ladegerät, Reifen

Erfahrungslevel:



Auch wenn eine gewisse Ähnlichkeit zwischen dem 22-4 (links) und dem XX4 zu erkennen ist, handelt es sich beim neuen TLR-Familienmitglied nicht nur um eine Neuauflage

Kraftübermittler

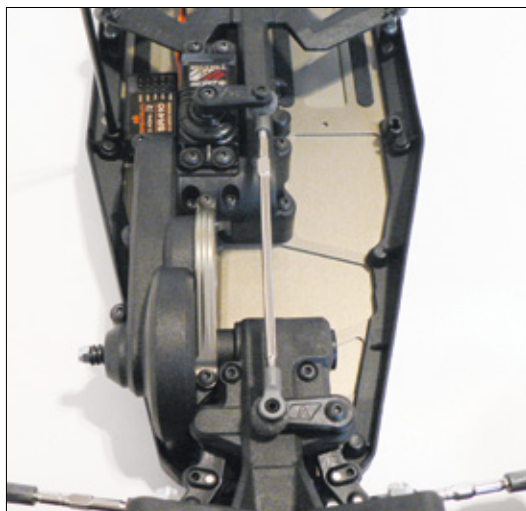
Die beiliegenden Kugeldiffs sind von der Robustheit her auf den Einsatz sehr starker Brushlessysteme abgestimmt und überzeugen nach der Montage durch ihren wirklich seidigen Lauf. Daran haben die serienmäßigen Wolfram Carbid-Diff- und -Drucklagerkugeln maßgeblichen Anteil. Zusätzlich sind die Diffs extrem leicht und wiegen ohne die auf den Abtrieben sitzenden Kugellager nur 29 Gramm.

Die Verbindung zwischen Motor und Diffs stellen drei Antriebsriemen mit unterschiedlicher Verzahnung her. Die gröbere und stärker belastbare Verzahnung kommt im hinteren Bereich zum Einsatz, wohingegen der Motor seine Kraft zunächst auf eine Slipperkupplung (hier kommen die einzigen zölligen Kugellager zum Einsatz) samt vorderem Klicker weitergibt. Diese Art Ratschenkupplung ist ebenso wie der Slipper von außen einstellbar und ermöglicht die Endkoppelung des vorderen Differenzials. Bedingt durch die enormen Leistungen heutiger Antriebe sollte dieser Klicker in den meisten Fällen komplett geschlossen bleiben, um einen raschen Verschleiß zu verhindern.

Die Teile zum Sperren des Klickers liegen dem Baukasten bei, was man von überzähligen Schrauben oder anderen Kleinteilen nicht behaupten kann.

Die grundsätzlich bewährte Konstruktion aus sauber und passgenau gefertigten Teilen ergibt sehr weich laufende und hoch belastbare Kugeldifferenziale





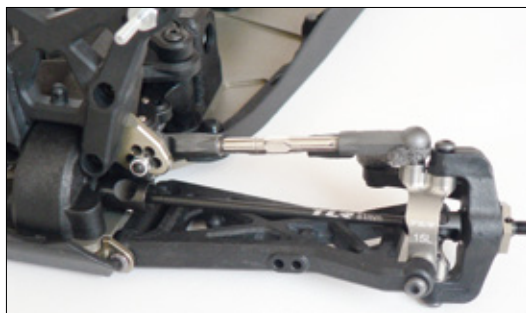
Fundierte Basis

Der Antriebsstrang nutzt moderne Riemen mit beschichteter Oberfläche und Aramidfaserverstärkung. Daher stellen selbst 3,5-Turns-Brushlessmotoren kein Problem dar. Die Motorbefestigung mittels exzentrischer Adapterscheibe samt Klemmhebel stammt ebenfalls aus dem XX4. Der Hebel besteht hier jedoch serienmäßig aus Aluminium und hält damit den Motor bombenfest im TLR 22-4. Die Löcher im Kunststoff benötigen keinen Anschnitt, daher lassen sich die hochfesten Inbusschrauben schnell montieren.

Detaillösungen

Ein kleineres aber inzwischen gerne gesehenes Detail sind die gehärteten CVD-Wellen samt gummi-gedichteten Kugellagern an allen vier Rädern. Selbstverständlich wurden die Abstandshalter zwischen den Innenringen der radseitigen Kugellager ebenso wenig vergessen wie eine komplette Verstellbarkeit der Vorder- und Hinterachse. Vorne sind Sturz und Spur jederzeit beeinflussbar, der Nachlaufwinkel wiederum wird durch die aus Alu gefrästen Lenkhebelhalter bestimmt. Neben dem beiliegenden 15-Grad-Halter sind auch noch Exemplare mit 10 und 20 Grad für weitere Setup-Optionen erhältlich.

An der Hinterachse geht es sogar noch aufwändiger zu, denn alleine der vordere Querlenkerhalter besteht aus drei Teilen. Das um ein Aluteil zu schiebende Kunststoffelement liegt in verschiedenen Höhen bei, um so den Anti-Squat und das Rollzentrum verstellen zu können. Es stehen zwei Positionen des Rollzentrums zur Verfügung und die niedrigere mit einem Anti-Squat-Wert von 2,5 Grad brachte bei den Tests



Die vorderen Querlenker werden in einer sehr dicken Halterung befestigt und zusätzlich noch von einem aus 7075 T6-Alu gefrästen Teil am Ausbrechen gehindert

Die schon beim Erscheinen des XX4 ungewöhnliche Servoanlenkung ist nahezu spielfrei, bedingt allerdings aufgrund eines fehlenden Servosavers ein solides Metallgetriebe servo. Der freie Platz unter dem Anlenkgestänge steht für den Motor zur Verfügung

Alleine die recht hohe Zahl von Verschraubungen kostet etwas Zeit bei der Montage, allerdings ist der Antriebsstrang extrem gut gekapselt und die Riemen-spannung bedingt nach dem ersten Nachstellen keinerlei weitere Einstellungen.

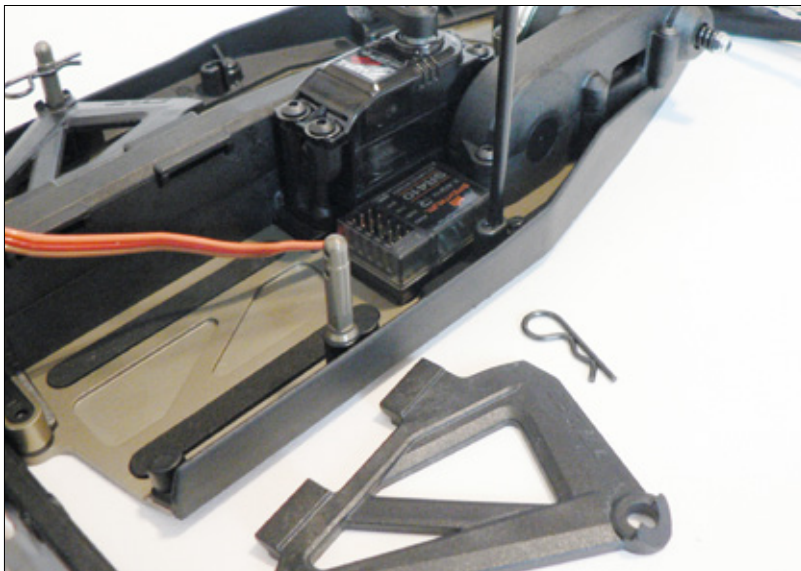
Ganz dem Stil des XX4 folgend, präsentiert sich die ohne Servosaver auskommende Lenkung, diese wird schon zusammen mit dem vorderen Getriebegehäuse verbaut. In diesem Bereich ist vor allem das horizontal angeordnete und dreiteilige Diffgehäuse untypisch. Komplettiert wird der TLR durch eine an vielen Stellen sogar in Aluteilen gelagerte Aufhängung. Alleine der Vergleich der XX4-Querlenker mit denen des TLR 22-4 hinterlässt einen deutlich stabileren Eindruck. Die oberen Querlenker könnten glatt von einem 1:8er-Modell stammen. Etwas ungewohnt ist die Angabe des Abstands der Kugelpfannen bei den oberen Querlenkern und den Lenkstangen in der Anleitung, denn eine Millimeter Angabe zwischen den Pfannen wäre praxisnaher, als die Länge über alles. Ansonsten ist die mehrsprachige Anleitung mit den 1:1-Abbildungen und Zeichnungen jederzeit verständlich und wird natürlich von einer Explosionszeichnung samt Teileliste ergänzt.



Das zunächst komplex anmutende Anti-Squat-System der Hinterachse ist in einer Tabelle sehr anschaulich dargestellt. Zudem verfügen alle Querlenkerstifte und die Kolbenstangen über eine Ti-CN-Härtung für maximale Haltbarkeit

eine gute Basis. Die Optionen mit den jeweiligen Teilen sind ebenso wie die Teilwahl zur Einstellung der Riemen-spannung in einer Tabelle ersichtlich. Jenes Aluteil der Querlenkerhalter verfügt über eine runde Ausfräsung und nimmt darin den Kugelkopf des Querlenkerpins auf. Dies ist beim hinteren Teil ähnlich gelöst und sorgt zusammen mit der ebenfalls aus Aluminium gefertigten oberen Querlenkerbefestigung für eine extrem steife hintere Getriebebox.

Auffällig nach der Montage ist die sehr geringe Flexibilität des Chassis. Dadurch ergibt sich eine sehr saubere Abstimmbarkeit des Fahrwerks. Da man schon bei der Montage an diversen Stellen eine Grundabstimmung erzeugt, macht es Sinn, mit den Dämpfern noch bis zum Einbau der Elektronik zu warten, da die Federbeine dann besser auf das Gesamtgewicht abgestimmt werden können.



Der Platz für den Empfänger ist wirklich knapp bemessen, je nach Reglergröße kann aber die linke Seite gegebenenfalls besser genutzt werden

Volle Hütte

Die Leistungsfähigkeit des TLR 22-4 sollte zunächst mit einem starken 3,5-Turns-Motor überprüft werden. Hierbei zeigte sich, dass für den benötigten Regler nicht mehr sehr viel Platz zur Verfügung stand. Dadurch ergibt sich auch eine begrenzte Untersetzung mit einem Motorritzel von 16 Zähnen in Kombination mit einem 84-Zähne-Hauptzahnrad. Alternativ gibt es aber auch ein 86-Zähne-Hauptzahnrad. Die Anleitung gibt für das 84-Zähne-Exemplar eine Untersetzungstabelle und Ritzelvorschläge für die typischerweise genutzten Brushlessmotoren an. Der starke Sanwa-Regler kommt unter der gut abdichtenden Karosserie auch ohne Lüfter aus und zeigte keinerlei Probleme mit derartigen Motoren und einer nicht ganz optimalen Untersetzung.

Etwas eng kann es auch neben dem Servo für einen Empfänger werden. Dank des sehr kompakten SR410 von Spektrum war auch dies jedoch keine unüberwindbare Hürde. Etwas anders sieht es im Bereich der Akkus aus. Hier könnten etwas zu dicke Saddle-Packs Probleme bereiten, denn die Halterung akzeptiert maximal 25 Millimeter hohe Stromspender.

MEIN FAZIT



Der TLR 22-4 tritt in die Fußstapfen seines Vorgängers XX4. Doch der Buggy ist keine plumpe Neuauflage, sondern eine durchdachte Neuentwicklung. Auch mit heutigen, leistungsstarken Brushlessantrieben kann das Modell versehen werden. Auch die Verarbeitung mit serienmäßigen Alu-Tuninteilen lässt keine Wünsche offen.

Robert Baumgarten
Fachredaktion CARS & Details

Stabile und leichtgängige
Konstruktion

Viele Einstellmöglichkeiten
Zwei Sätze Felgen beiliegend

Wenig Platz
für Elektronik



Aus dem Vollen geschöpft

Die Wettbewerbsausstattung des TLR 22-4 zeigt sich vor allem bei der Montage der aus 22 Teilen bestehenden Big-Bore-Dämpfer. Deren beschichtete Alugehäuse, die weichen O-Ringe, die Kolbenplatten aus Nylon und die gehärteten 3,5-Millimeter-Kolbenstangen ergeben Dämpfer ohne spürbares Losbrechmoment. Die Kolbenplatten verfügen je zweimal über größere und zweimal über kleinere Löcher. Weitere Exemplare sind leider nicht dabei. Dafür gibt es eine etwa 45 Milliliter große Flasche mit 32,5-WT-Silikonöl. In Kombination mit den beiliegenden weichen Federn ergibt sich ein tolles Baukasten-setup für Blue-Groove-Strecken. Natürlich kann man das Modell auf nahezu alle Pisten abstimmen, dennoch sorgte bereits das Basis-Setup für viel Fahrspaß. Nur bei den vorderen Dämpfern erschienen die Federn zu kurz, weshalb hier längere aber fast genauso weiche Federn zum Einsatz kamen.

Die gehärteten und beschichteten Alugehäuse samt seidenweichen O-Ring-Dichtungen stellen derzeit mit das Machbare der Technik dar. Natürlich liegen die Montagewerkzeuge ebenso wie die mit einer Entlüftungsschraube versehenen Dämpferkappen aus Alu serienmäßig bei

MIT DEM LUFTPINSEL

AIRBRUSH-KURSE BEI HARDER & STEENBECK

Einst für die Fotoretusche erfunden hat sich die Airbrush-Technik in den vergangenen 100 Jahren viele kreative Bereiche erschlossen: Die Malerei mit der kompressorbetriebenen Spritzpistole kann zum klassischen Malen eingesetzt werden, zur individuellen Auto- und Motorradlackierung, zum Gestalten von Fingernägeln, Makeup und abwaschbaren Tattoos, zum Tortendekorieren und natürlich zum Verschönern von RC-Cars.

In Hamburg kann man den Umgang mit der Airbrush-Technik bei einem echten Spezialisten erlernen: Roger Hassler ist Grafik-Designer, Chefredakteur der Fachzeitschrift „Airbrush Step by Step“, Lehrbuch-Autor und seit 20 Jahren erfahrener Airbrush-Dozent. Er hat bereits Maler und Lackierer, Nageldesigner, Maskenbildner, Konditoren, Restaurateure sowie Hunderte Hobby-Künstler aus ganz Europa unterrichtet. Seit zwei Jahren kooperiert er für seine Kurse mit der Norderstedter Firma Harder & Steenbeck, Europas führendem Hersteller von Farbspritzapparaten, in deren Werk im Stadtteil Glashütte die Seminare stattfinden.



Von Grund auf kann man bei Harder & Steenbeck das Airbrushen erlernen



Nach einer theoretischen Einführung geht es schnell an die praktische Umsetzung

„Egal aus welchem Bereich die Teilnehmer kommen oder wofür sie die Technik einsetzen wollen: Im Kurs lernen alle erst mal den Umgang mit dem Gerät und das Sprühen auf Papier“, berichtet Roger Hassler über seine Kurse. Punkte, Linien, Verläufe – was auf den ersten Blick wie ein Vorschulprogramm aussieht, ist für Airbrush-Anfänger harte Arbeit, denn das Malen mit der Spritzpistole ist anders als mit Stift oder Pinsel. „Das Malwerkzeug berührt den Untergrund nicht, Farbe und Luft müssen gleichzeitig reguliert werden. Aber gerade das macht die Flexibilität auf verschiedensten Untergründen aus“, erklärt Roger Hassler.

Die Kurse finden etwa einmal im Monat an einem Wochenende statt, die Kosten belaufen sich inklusive Material und Mittagessen auf 229,- Euro. Die nächsten Termine sind der 26. und 27. Juli sowie der 30. und 31. August 2014. Anmeldung und weitere Informationen unter: www.harder-airbrush.de/seminare oder telefonisch unter 040/878 79 89 30.

««««

ROBBE ÜBERNIMMT DEN HYOSHO-VERTRIEB

UNTER EINEM DACH

robbe
Modellsport
MARKENWELT

Futaba ALIGN robbe
KYOSHO Hype Team Orion
Nine Eagles ROXXY POWER PEAK
dji NOVISION AKA
HOBBYWING ROPULSION TELEMETRY

Viele namhafte Marken werden von robbe in Deutschland vertrieben: Kyosho, Hype und Team Orion sind neu dabei

robbe Modellsport expandiert. Die Gerüchteküche brodelte bereits, doch jetzt ist es offiziell: Seit dem 01. Juli 2014 führt robbe Modellsport die Geschäfte der Kyosho Deutschland GmbH fort und übernimmt damit den Vertrieb der Marken Kyosho, Hype und Team Orion. Laut robbe ergänzen die hinzukommenden Marken und Produktbereiche ideal die bereits bestehende robbe Marken- und Produktwelt Futaba, Align, Nine Eagles und weitere. „Wir freuen uns außerordentlich, die hochwertigen Produkte der populären Marken Kyosho, Team Orion und Hype in das robbe-Sortiment aufnehmen zu können. Damit machen wir es unseren Fachhandelspartnern

mit gewohnt gutem robbe-Service noch einfacher, ihren Kunden ein vollständiges und hochwertiges Modellbausortiment anbieten zu können. Dies ist ein wichtiger Schritt in robbes Wachstumsstrategie für Europa“, so Philip Janssen, Geschäftsführer robbe Modellsport. „Die Fortführung der Geschäfte von Kyosho Deutschland durch robbe Modellsport ist eine ideale Stärkung aller Marken von Kyosho Deutschland. Der neue Markenverbund bringt Vorteile für alle Kunden und Modellsport-Fans. Die Kyosho-Mannschaft freut sich auf die neue Zusammenarbeit in robbe-Team“, ergänzt Bernd Möbus, Geschäftsführer Kyosho Deutschland. Internet: www.robbe.de ««««

Anzeige



Märkische Straße 51-53
44141 Dortmund
Telefon: 02 31/52 25 40
Telefax: 02 31/52 25 49
E-Mail: info@modellbau-berlinski.de
Internet: www.modellbau-berlinski.de

Hol Dir die neue Berlinski-App!

News, Shop, Bilder – direkt auf Deinem Smartphone oder Tablet.



Erhältlich im App Store

ANDROID APP ON Google play



inkl. Online-Shop!



Videos des Monats

QR-Codes scannen und Videos sehen

LRP electronic



S10 Twister Buggy



Thunder Tiger



Big Truggy Action



CARS & Details



Drift-Grundlagen



Kyosho



Kyosho Scorpion 2014 - Return of the Legend



Kyosho



Kyosho Scorpion 2014



Team Associated



ProRally Ready-To-Run



Trade4Me



HSP 4WD „Breaker DB“



PERFEKTER SAISONSTART AM PETERBERG

AUFTAKT IN HESSEN

Text: Patrick Garbi
Fotos: Yannic Wilkin



MEHR INFOS
in der Digital-Ausgabe

In diesem Frühjahr hatte der RCR Peterberg zum ersten von zehn Läufen des beliebten Hessen-Cup (HC-Cup) eingeladen. Rund 90 Fahrer hatten sich in den Klassen OR8 Expert und Hobby sowie ORE8B eingeschrieben, um auf der attraktiven Buggy-Strecke im Nordsaarland die Auftaktsieger des Jahres 2014 zu bestimmen. Nachdem der Verein in der letzten Saison gleich zwei HC-Läufe nach heftigen Regenfällen abrechnen musste, wurden die Mitglieder des Clubs als auch die Teilnehmer, mit einem sonnigen Wochenende für ihre Mühe beziehungsweise Teilnahme belohnt.

Das Programm bestand aus je drei Trainings-, drei Vor- sowie den entsprechenden Finalläufen, wobei nach dem aktuellen Reglement des Cups die Halbfinalläufe 25 Minuten und die Finale sogar 40 Minuten dauern. In der Elektro-Klasse sind 15-Minuten-Läufe angesetzt. Außerdem hatten die Jugendlichen am Samstagabend im Anschluss an den zweiten Vorlauf die Möglichkeit, an einem 15-minütigen Jugendlauf teilzunehmen und dies mit Verbrenner- oder Elektro-Buggys gleichermaßen.

In der Klasse Expert dominierte Maximilian Cordts mit seinem Mugen MBX7 sowohl die Vorläufe als auch das Halbfinale. Letztlich konnte er sich auch im Finale mit einer Runde Vorsprung gegen Luca Bethke durchsetzen, der sich seinerseits die zweite Position vor Thorsten Müller auf Platz drei sicherte. In der Hobby- und Elektro-Klasse konnten die gewohnten Einheitsreifen vom Typ Tourex X300 aufgrund von Lieferschwierigkeiten nicht eingesetzt werden. Sie wurden kurzerhand gegen das Modell X600 vom selben Hersteller ersetzt, die ebenfalls ein zufriedenstellendes Ergebnis lieferten. Bei den Hobbyfahrern war es Lucas Planer vom MSV Linsengericht, der die Qualifying-Rangliste anführte, vor den beiden RCR Peterberg-Piloten Julian Fusenig und Markus Züscher. Am Ende aber war es Dennis Eckfelder, der das Finale für sich entscheiden konnte, während Markus Züscher und Sebastian Cordts das Podium vervollständigten.

In der Kategorie ORE8B, in der 23 Fahrer gelistet waren, stand erneut Maximilian Cordts am oberen Tabellenende, gefolgt von Luca Bethke und Thorsten Müller. Während der

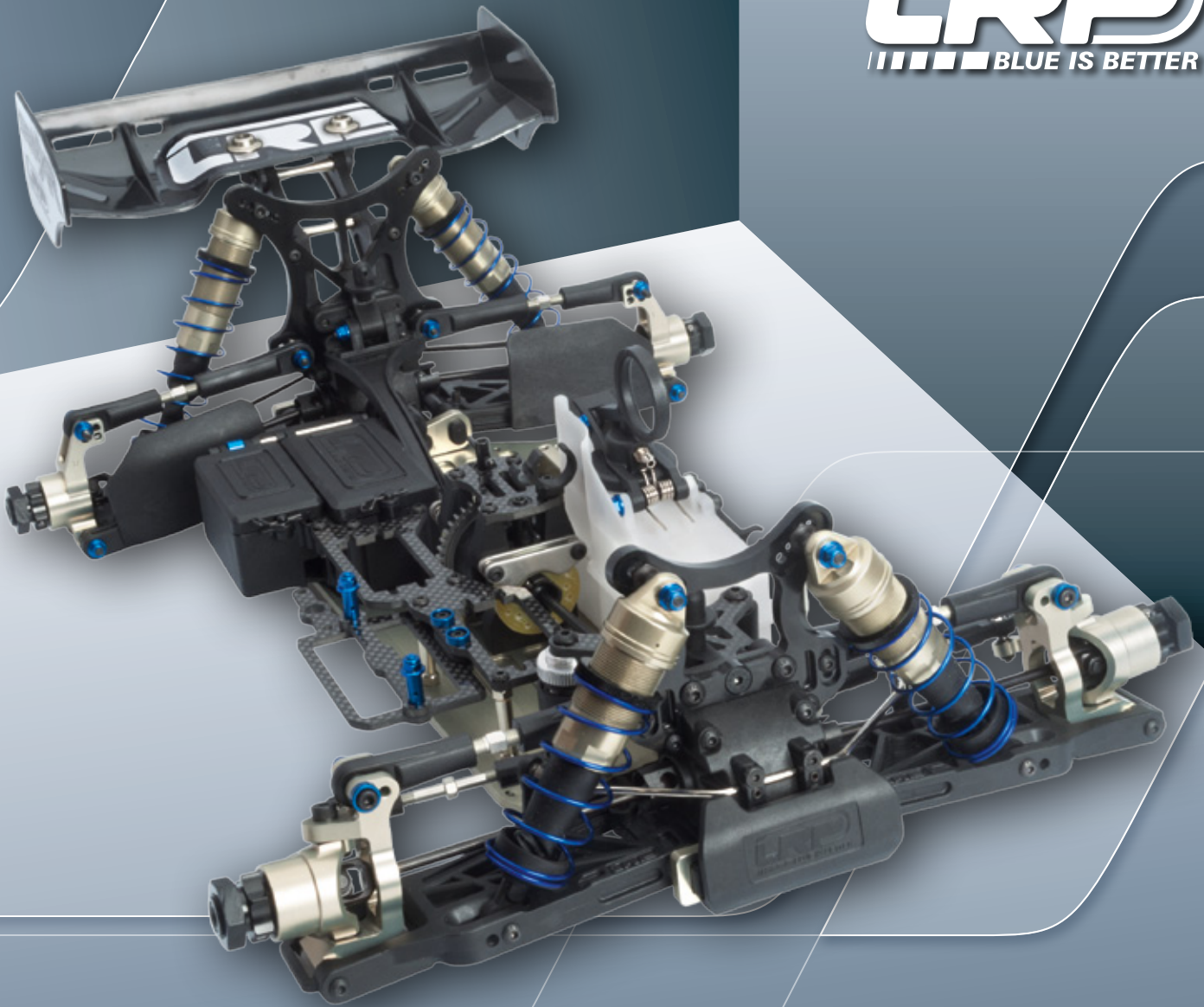
Drittplatzierte seine Position auch im Finale behaupten konnte, musste sich Maximilian mit der sechsten Position begnügen. Platz zwei belegte derweil Team C-Pilot Tom Maquel, der ohne Training und mit nur einem gewerteten Vorlauf die maximale Ausbeute des Tages erzielte. Den Sieg holte sich Luca Bethke vom ESV Bischhofsheim, der nach dem zweiten Platz in der Klasse Verbrenner Expert auch in ORE8B seine Top-Form bestätigte. Mit der traditionellen Siegerehrung in den frühen Abendstunden endete ein rundum perfektes RC-Car Wochenende. <<<<<



**Auf das richtige Setup kam es an:
Nur mit einem gut abgestimmten
Wagen konnte man vorne mitfahren**

Die Strecke des RCR Peterberg war sehr gut vorbereitet und garantierte Renn-Action vom Feinsten





**WAS ENTSCHEIDET ÜBER DEN SIEG?
FAHRER ODER TECHNIK?**

S8NXR
FIRST CLASS OFFROAD COMPETITION BUGGY





SHOP

**Keine
Versandkosten**
ab einem Bestellwert
von 25,- Euro

NEU!



Setup Workbook Volume 2
68 Seiten, A5-Format

Im Motorsport zählt neben gutem fahrerischen Können vor allem eins: technische Überlegenheit. Was bei den großen Vorbildern so wichtig ist, gilt natürlich auch für RC-Cars: Sie lassen sich perfekt an die jeweiligen Gegebenheiten anpassen. Egal ob staubtrockene Lehmstrecke oder verregnete Asphaltstrecke. Wie das funktioniert und was man bei der Einstellung von Elektro- und Verbrenner-Modellen unterschiedlicher Klassen noch beachten muss, erklärt das neue CARS & Details-Setup-Workbook Volume 2 ausführlich und reich bebildert. Es baut auf die Erkenntnisse des ersten CARS & Details-Setup-Workbooks auf, behandelt aber andere Themen.

Art.-Nr.: 12037
€ 9,80

Auch digital als
eBook erhältlich

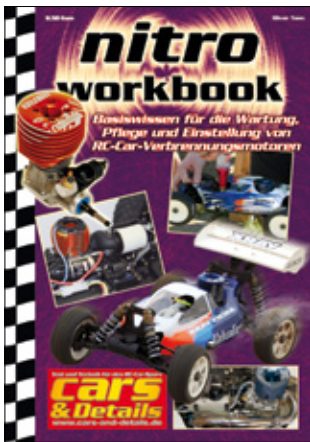
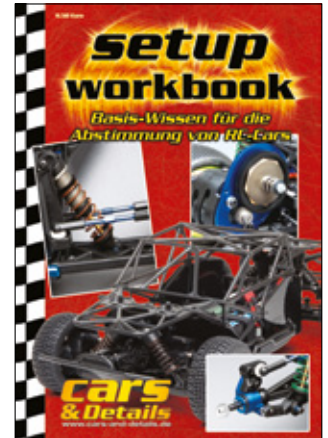


Auch digital als
eBook erhältlich

Setup Workbook
68 Seiten, A5-Format

Ein detailliertes Nachschlagewerk für die Optimierung des Fahrverhaltens von RC-Cars. Mit Insider-Wissen für On- und Offroader, Hilfestellung für die Abstimmung aller Komponenten sowie Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 10599
€ 8,50



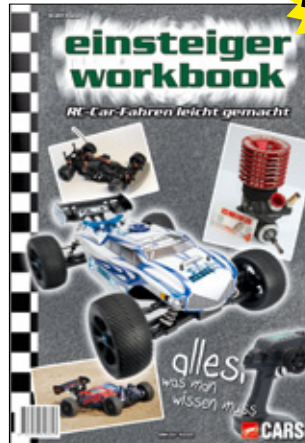
Auch digital
als eBook erhältlich

Nitro Workbook
68 Seiten, A5-Format

Das Nitro-Workbook ist das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobbywerkstatt. Es hilft unter anderem bei der Wahl des passenden Motors, der richtigen Spritsorte und beim optimieren der Vergasereinstellung.

Artikel-Nr. 11586
€ 8,50

NEU!



Auch digital
als eBook erhältlich

Einsteiger Workbook
68 Seiten, A5-Format

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Artikel-Nr. 12990
€ 9,80

**Auch als
Geschenk-
Abo**



12 Ausgaben für 54,- Euro

jetzt bestellen unter 040/42 91 77-110
oder service@cars-and-details.de

So können Sie bestellen

Telefon: 040/42 91 77-110

Fax: 040/42 91 77-120

E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

Bitte beachte, dass Versandkosten nach Gewicht berechnet werden.
Diese betragen maximal 5,- Euro innerhalb Deutschlands. Auslandspreise gerne auf Anfrage.



RC-Short-Course-Action Ausgabe 2011

- Große Reifen-Übersicht
- Vorstellung der beliebtesten und neuesten Modelle
- Ausführlicher Test des HPI Baja 5SC im Maßstab 1:5
- Antriebssets im großen Vergleichstest
- Team Associated SC8e von Thunder Tiger
- Ausführlicher Test des neuen Losi Ten SCTE von Horizon Hobby

Artikel-Nr. 12640
€ 12,00



Modellmotoren praxisnah Werner Frings

„Modellmotoren praxisnah“ vermittelt Grundlagen sowie praktisches Wissen zu allen Aspekten rund um Modell-Verbrennungsmotoren. Es schafft umfangreiches technisches Verständnis und schärft den Blick für Ursache und Wirkung der verschiedensten Einflussfaktoren.

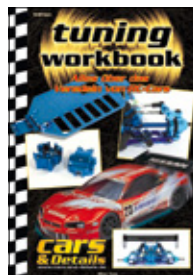
Artikel-Nr. 10664
€ 19,80



RC-Monster-Action Ausgabe 2012

- Großer Test des Hurricane von Robitronic
- Maverick Blackout MT von LRP electronic
- Savage X4.6 von HPI
- Vergleich: Zwei Big-Block-Motoren von Losi

Artikel-Nr. 12767
€ 12,00



Auch digital als eBook erhältlich

Tuning Workbook
68 Seiten, A5-Format

In diesem Workbook erfährst Du alles über die vielfältigen Möglichkeiten, die das Tunen von RC-Cars bietet. Von Maßnahmen zur Steigerung der Performance bis zu Tipps und Beispielen aus der Praxis.

Artikel-Nr. 11465
€ 8,50



Herzstück

Anschaulich und praxisnah verdeutlicht RC-Car-Experte Bertram Kessler alle wissenswerten Grundlagen rund um das Thema RC-Car-Verbrennungsmotoren.

Artikel-Nr. 11279
€ 4,90



QR-Code scannen und die kostenlose Kiosk-App von CARS & Details installieren

alles-rund-ums-hobby.de
www.alles-rund-ums-hobby.de

Die Suche hat ein Ende. Täglich nach hohen Maßstäben aktualisiert und von kompetenten Redakteuren ausgebaut, findest Du bei www.alles-rund-ums-hobby.de Literatur und Produkte rund um Deine Freizeit-Themen.

Problemlöslos bestellen >

Einfach die gewünschten Produkte in den ausgeschnittenen oder kopierten Coupon eintragen und abschicken an:

CARS & Details Shop
65341 Eitville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@alles-rund-ums-hobby.de

CARS & DETAILS SHOP-BESTELLKARTE

- Ich will die nächste Ausgabe auf keinen Fall verpassen und bestelle schon jetzt die nächsterreichbare Ausgabe für € 4,90.
Diese bekomme ich versandkostenfrei und ohne weitere Verpflichtungen.
- Ja, ich will zukünftig den CARS & Details E-Mail-Newsletter erhalten.

Artikel-Nr.	Menge	Titel	Einzelpreis	Gesamtpreis
			€	
			€	
			€	
			€	

Vorname, Name _____

Straße, Haus-Nr. _____

Postleitzahl _____ Wohnort _____ Land _____

Geburtsdatum _____ Telefon _____

E-Mail _____

Kontoinhaber _____

Kreditinstitut (Name und BIC) _____

IBAN _____

Datum, Ort und Unterschrift _____

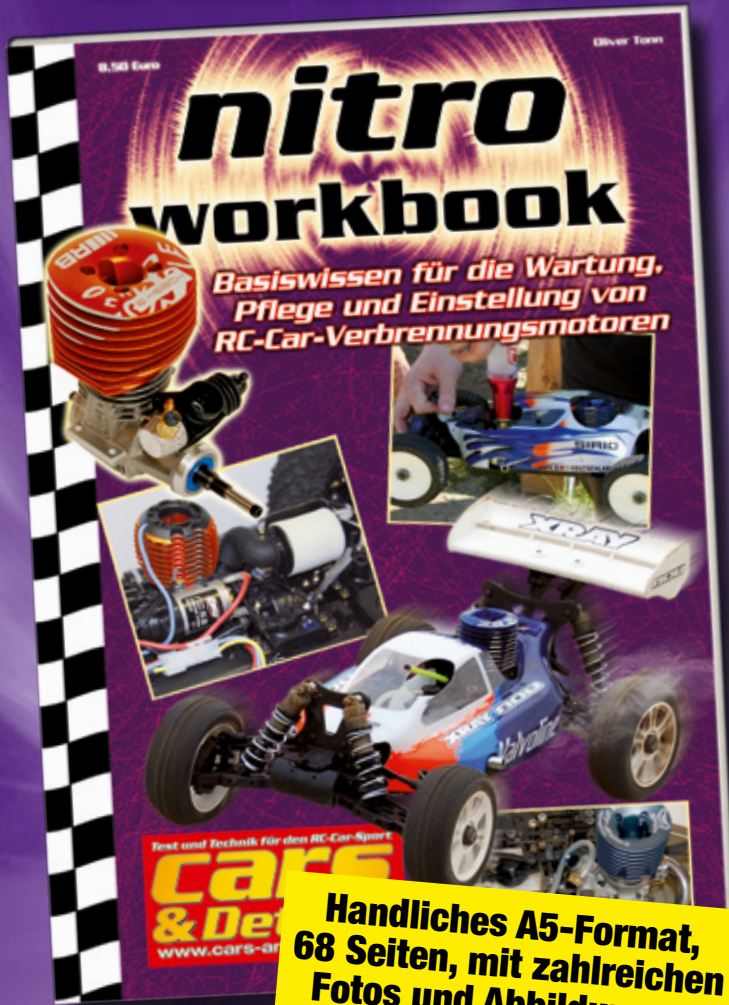
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat: Ich ermächtige die vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien Zahlungen von meinem Konto mittels SEPA-Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der vertriebsunion meynen im Auftrag von Wellhausen & Marquardt Medien auf mein Konto gezogenen SEPA-Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

vertriebsunion meynen GmbH & Co. KG, Große Hub 10, 65344 Eitville
Gläubiger-Identifikationsnummer DE54ZZ00000009570

Jetzt bestellen!



Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.

Nur 8,50 Euro
(zuzüglich 2,50 Euro Versand)



Auch digital als eBook erhältlich

Das Nitro-Workbook von CARS & Details: Das ideale Nachschlagewerk für Boxengasse und Hobby-Werkstatt.

- Die Wahl des passenden Motors
- Die richtige Spritsorte finden
- Wahl der optimalen Glühkerze
- Einbau und Ausrichtung des Motors
- Starten des Motors
- Optimieren der Vergasereinstellung

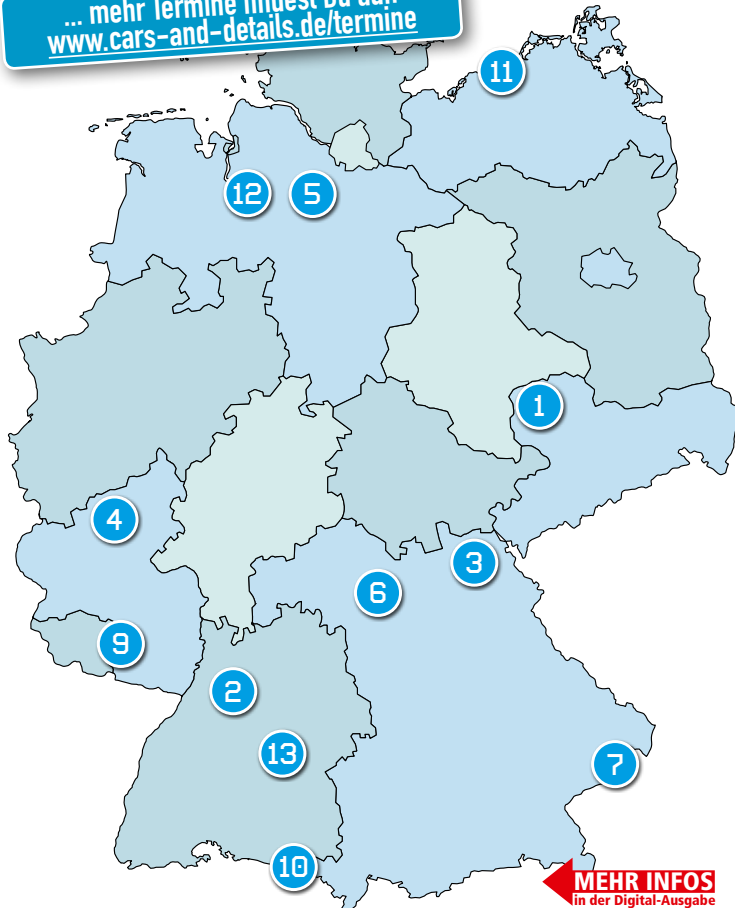
IM INTERNET UNTER:

www.alles-rund-ums-hobby.de

oder telefonisch unter
040 / 42 91 77-110

TERMINNE

... mehr Termine findest Du auf:
www.cars-and-details.de/termine



23. BIS 29. JUNI 2014

27. bis 28. Juni 2014

Auf der Rennstrecke des MRC Leipzig (1) finden die **Internationale Meisterschaft der EFRA** in der Klasse **Verbrenner-Onroad 1:8** sowie **1:10** statt. Weitere Infos gibt es auf der EFRA-Website unter www.efra.ws

28. bis 29. Juni 2014

Der RCC-Flehhingen (2) veranstaltet ein **Show- und Offroadfahren** auf einer 1.000 Quadratmeter großen Kunstrasenstrecke. Zugelassen sind Verbrenner- und Elektromodelle im Maßstab 1:8 und 1:10. Der Eintritt ist frei. Kontakt: Erich Brüstle, Telefon: 07 25/857 91, E-Mail: info@rcc-flehhingen.de, Internet: www.rcc-flehhingen.de

30. JUNI BIS 06. JULI 2014

05. Juli 2014

Der Modellbauhändler **D-Edition** feiert sein 12-jähriges Bestehen auf dem Firmengelände, Sailweg 7, in **95339 Neuenmarkt (3)**. Namhafte Hersteller werden auf dem Fest vertreten sein. Daneben können verschiedene RC-Modelle zum Test gefahren oder geflogen werden. Weitere Informationen auf www.d-edition.de

14. JUNI BIS 06. JULI 2014

19. bis 20. Juli 2014

In **Andernach (4)** findet ein Lauf der **Conrad Electronic Touring Master Series** statt. Teilnehmer haben die Chance in vier Klassen an den Start zu gehen. Weitere Infos gibt es unter www.conrad.de/TMS

28. JULI BIS 03. AUGUST 2014

02. August 2014

Die IG MTT lädt zu einem **Offroad-Event** ein. Die Veranstaltung richtet sich an Fahrer von Crawler- und Scaler-Modellen und es wird auch einen kleinen Wettbewerb geben. Veranstaltungsort ist die Kieskuhle in **Grauen (5)** und die Anmeldegebühr beträgt 5,- Euro. Internet: www.modell-truck-trial.de

04. BIS 10. AUGUST 2014

08. bis 09. August 2014

Der Modellsportclub Sand am Main (6) lädt zu **Europameisterschaft A der EFRA** auf die Vereins-Rennstrecke ein. Gefahren wird in der Klasse Buggy 1:8. Weitere Infos gibt es auf der EFRA-Website unter www.efra.ws

01. BIS 07. SEPTEMBER 2014

06. September 2014

Die IfM Pocking veranstaltet auf dem Vereinsgelände in **Pfaffenhof/Pocking (7)** einen **Modellflug-Flohmarkt**. Anmeldung und Standgebühr entfallen. Tische werden nicht gestellt. Kontakt: Max Merckenschlager, Telefon: 08 51/493 37 16 oder 01 71/672 72 34, E-Mail: merckenschlager@ifm-pocking.de, Internet: www.ifm-pocking.de

08. SEPTEMBER BIS 14. SEPTEMBER 2014

13. bis 14. September 2014

Burgdorf (8) ist der Austragungsort eines Laufs der **Conrad Electronic Touring Master Series**. Teilnehmer haben die Chance in vier Klassen an den Start zu gehen. Weitere Infos gibt es unter www.conrad.de/TMS

29. SEPTEMBER BIS 05. OKTOBER 2014

03. bis 05. Oktober 2014

In den **Leipziger Messehallen (1)** findet die **modell-hobby-spiel**, eine der größten deutschen Publikumsmessen für Modellbau, Hobby, Spiel, Philatelie und kreatives Gestalten statt. Neben Ausstellungsstücken aus allen Bereichen des Modellbaus wird es auch zahlreiche Vorführungen und Mitmach-Aktionen geben. Internet: www.modell-hobby-spiel.de

13. OKTOBER BIS 19. OKTOBER 2014

19. Oktober 2014

Im Sportzentrum **Homburg-Erbach (9)** findet ein großer **Modellbau-Flohmarkt** statt. Ergänzt wird dieser durch ein umfangreiches Rahmenprogramm wie Indoor-Fliegen, Flug-Simulator und große Tombola. Kontakt: Peter Schackmar, E-Mail: mfg-erbach@gmx.net, Internet: www.mfg-erbach.de

27. OKTOBER BIS 02. NOVEMBER 2014

31. Oktober bis 02. November 2014

Die **Faszination Modellbau** findet in **Friedrichshafen (10)**. Internet: www.faszination-modellbau.de

03. BIS 09. NOVEMBER 2014

07. bis 09. November 2014

Auf der HanseMesse **Rostock (11)** findet die **SPIELidee** – Messe für Spiel, Modellbau und kreatives Gestalten statt. Kontakt: Thomas Walter, Telefon: 03 81/440 06 11, E-Mail: t.walter@messeundstadthalle.de, Internet: www.spielidee-rostock.de

07. bis 09. November 2014

Im Rahmen der **Euromodell Bremen (12) 2014** findet in der Hansestadt ein Lauf der **Conrad Electronic Touring Master Series** statt. Teilnehmer haben die Chance in vier Klassen an den Start zu gehen. Weitere Infos gibt es unter www.conrad.de/TMS

10. BIS 16. NOVEMBER 2014

15. November 2014

Der Modellflugverein **St. Johann (13)**, Baden-Württemberg, organisiert einen **Modellbau-Flohmarkt** mit Modellausstellung. Der Flohmarkt hat am Sonntag von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Kontakt: Kurt Maier, E-Mail: kmstjw@aol.com

www.Grossmodelle.com 1:5 & 1:6

www.Shop-Grossmodelle.com Online Shop Schnellversand

Airbrushtechnik & Modellbau Farbenhaus Gührig • Hauptstraße 17 • D-01877 Rammenau • 035 94/79 04 50

www.race-drift.de



funkzeug

Der RC Car Spezialist

NIBELUNGENSTR 25 / 50354 HÜRTH
W W W . F U N K Z E U G . D E

Airbrush-Kurse für Modellbauer mit Fachbuchautor Mathias Faber



HARDER & STEENBECK
Airbrush Seminare



Infos unter: www.harder-airbrush.de
Tel. +49 (0)40 878798930

Handliches A5-
Format, 68 Seiten.
Mit zahlreichen Fotos
und Abbildungen.
Nur 8,50 Euro

- Tipps und Beispiele aus der Praxis
- Große Setup-Tabelle für perfekte Einstellungen



Auch digital
als eBook erhältlich



Bestellen unter 040 / 42 91 77-110
oder www.alles-rund-ums-hobby.de

00000

Conrad Electronic Center Dresden. Friedrich-List-Platz 2, 01069 Dresden, Telefon: 0351-877640, Fax: 03 51/877 64 14

Der Modellbauer. Dippoldswalderstraße 7, 01774 Höckendorf, Telefon/Fax: 03 50 55/612 38, E-Mail: modelbauer-kroh@t-online.de Internet: www.der-modellbauer-shop.de

Modellbau-Leben. Sven Städtler Schiller Strasse 2 B, 01809 Heidenau Telefon: 035 29/598 89 82, Mobil: 01 62/912 86 54, E-Mail: modelbauer-leben@arcor.de Internet: www.modellbau-leben.de

Airbrushtechnik und Modellbau. Hauptstraße 17, 01877 Rammenau, Internet: www.race-drift.de, www.grossmodelle.com

Dachs. Bautzener Straße 15, 03046 Cottbus, Telefon: 03 55/311 12, Fax: 03 55/79 44 62

ESS GmbH. Liebknechtstraße 10, 06406 Bernburg, Telefon: 034 71/62 64 95, Fax: 03 471/62 64 97

RC-Modellbau. Industriestr. 3, 07546 GERA Telefon: 03 65/711 99 00, Internet: www.lw24shop.de E-Mail: info@lw24shop.de

Modellbau Reinsdorf. Lößnitzer Straße 45, 08141 Reinsdorf, Telefon: 03 75/29 54 48, Fax: 03 75/29 54 48

Race-Land.de. Zwickauer Straße 187, 09116 Chemnitz, E-Mail: info@race-land.de, Internet: www.race-land.de

Günther Modellsport. Schulgasse 6, 09306 Rochlitz, Telefon: 037 37/78 63 20, Fax: 037/382 80 97 24

10000

Tamico-Shop. Scharnweberstr.43, 13405 Berlin, Telefon: 030/34 39 74 74, E-Mail: shop@tamico.de, Internet: www.tamico.de

MOB-RC-Modellbau Horstweg 27, 14059 Berlin, Telefon: 030/25 35 21 65, Fax: 030/24 35 21 64 E-Mail: info@mob-rc.de

A & B Modellbau. Hageböcker Strasse 9, 18273 Güstrow, Telefon: 038 43/68 16 94, Fax: 038 43/21 71 33

Modellbau – Künstlerbedarf. Ringstraße 126, 18528 Bergen, Telefon: 038 38/25 48 73, Fax: 038 38/25 48 73

20000

Großmodelle.de. Im Dorf 7 d, 21394 Kirchgellersen, Telefon: 041 35/80 07 68, E-Mail: info@großmodelle.de Internet: www.großmodelle.de

BB Modellbau. Wandsbeker Chaussee 41, 22089 Hamburg, Telefon: 040-65792410, Fax: 040/65 79 24 12

Staufenbiel. Hanskampring 9, 22885 Barsbüttel Telefon: 040/30 06 19 50, Fax: 040/300 61 95 19 E-Mail: info@modellhobby.de Internet: www.modellhobby.de

Modellbahnen & Modellbau. Süderstraße 77, 24955 Harrislee, Telefon: 04 61/900 17 97, Fax: 04 61/715 92, E-Mail: trojaner@t-online.de, Internet: www.spielwaren-trojaner.de

Bastler-Shop. Viktoriastraße 6, 26954 Nordenham, Telefon: 047 31/211 07, Fax: 047 31/211 07

RC-Fabrik GmbH. Bremer Straße 48, 28816 Stuhr-Brinkum (nahe IKEA), Telefon: 0421/89823591, Internet: www.rc-fabrik.de, E-Mail: kontakt@rc-fabrik.de

Der Modellbautreff Müdener Weg 17 a, 29328 Faßberg, E-Mail: modelbautreff-hoppe@t-online.de Internet: www.der-modellbautreff.de

30000

Trade4me GmbH Brüsseler Straße 14, D-30539 Hannover Telefon: 05 11/64 66 22 22, Fax: 05 11/64 66 22 15 Email: support@trade4me.de Internet: www.trade4me.de

Modellbauzentrum Ilse Ilse der Hütte 10, 31241 Ilse de Tel. 05172 / 41099-06, Fax. 05172 / 41099-07 E-Mail: info@mbz-ilse.de Internet: www.mbz-ilse.de

Faber Modellbau. Ulmenweg 18, 32339 Espelkamp, Telefon: 057 72/81 29, Fax: 057 72/75 14, E-Mail: info@faber-modellbau.de

Modellbau + Technik Lemgoer Straße 36a, 32756 Detmold, Telefon: 052 31/356 60, Fax: 052 31/356 83, E-Mail: modelbau-technik@teles-web.de Internet: www.modellbau-technik.de

Modellbau Camp by Spiel & Hobby Brauns. Karolinenstraße 25, 33609 Bielefeld Telefon: 05 21/17 17 22, Fax: 05 21/17 17 45 E-Mail: info@modellbau-camp.de Internet: www.modellbau-camp.de

Henke Modellbau. Hauptstraße 13, 34431 Marsberg, Telefon: 029 92/713, Fax: 029 92/51 83

MST. Im Stöcker 9, 34497 Korbach, Telefon: 056 31/82 13, Fax: 056 31/92 15 51 E-Mail: info@mst-modellbau.de

RC-Aktiv-Center. Bahnhofstraße 26a, 35066 Frankenberg, Telefon: 0 64 51 / 7 18 03 11 E-Mail: info@rc-aktiv-center.de Internet: www.rc-aktiv-center.de

Bastlerzentrale Dirk Lonthoff. Neustadt 28, 35390 Gießen, Telefon: 06 41/727 55, Fax: 06 41/727 05

Hobby-Center Maschmühlenweg 40, 37081 Göttingen

Hobby-Basteln-Modellbau. Neustadt 10, 37154 Northeim, Telefon: 055 51/619 66 Fax: 055 51/649 20

CMC Wolfsburg. Siegfried-Ehlers-Straße 7 38440 Wolfsburg, Telefon: 053 61/267 00 Fax: 053 61/26 70 78

Bastelecke Bertram. Dorotheenstraße 12, 39104 Magdeburg, Telefon: 03 91/404 27 82 Fax: 03 91/402 03 10

Hobby-Modellbau-Technikcenter Halberstädter Straße 3, 39112 Magdeburg Telefon: 03 91/63 60 99 70, Fax: 03 91/63 60 99 71 Internet: www.altmark-modellbau.de

40000

MBS Modellbaushop Linkgasse 1, 42651 Solingen Telefon: 02 12/221 17 88, Fax: 02 12/221 17 89 E-Mail: info@mbs-modellbaushop.de, Internet: www.mbs-modellbaushop.de

Modellbau Bertinski. Märkische Straße 51-53 44141 Dortmund, Telefon: 02 31/52 25 40 Fax: 02 31/52 25 49, E-Mail: mber1@aol.com

Modellbaucenter Bochum. Geisental 6 44805 Bochum, Telefon: 02 34/90 41 46 70 Mail: info@modellbaucenter-bochum.de Web: www.modellbaucenter-bochum.de

Conrad Electronic Center Altendorfer Straße 11, 45127 Essen Telefon: 02 01/82 18 40, Fax: 02 01/821 84 10

Karstadt Warenhaus. Theodor-Althoff-Straße 2 45144 Essen, Telefon: 02 01/176 00

TTM Funktionsmodellbau  Frintroper Straße 407-409 45359 Essen Telefon: 02 01/320 71 84, Fax: 02 01/60 83 54 Internet: www.truckmodellbau.de

Power-Save-Racing  Herzogstraße 61, 45881 Gelsenkirchen Telefon: 02 09/945 85 57, Fax: 02 09/945 85 59 E-Mail: psr@power-save-racing.de Internet: www.power-save-racing.de

Haus des Kindes Bartz Brandenburger Straße 7, 46145 Oberhausen Telefon: 02 08/66 56 46, Fax: 02 08/66 58 68

Home Racing Unter den Ulmen 45, 47137 Duisburg Telefon: 02 03/44 66 17, Fax: 02 03/44 62 42

Hobby und Elektronik Kleinheiten Hubertusstraße 24, 47798 Krefeld Telefon: 021 51/97 58 07, Fax: 021 51/97 58 07

RC-Car-Shop hobbythek. Nauenweg 55 47805 Krefeld, Telefon: 021 51/82 02 00, Fax: 021 51/820 20 20, E-Mail: hobbythek@t-online.de Internet: www.rc-car-online.de

DM - Modellbau Johannistorwall 65a, 49080 Osnabrück Telefon: 05 41/982 78 36, Fax: 05 41/982 78 37

Hobbystar. Alte Hofstelle 9, 49134 Wallenhorst Telefon: 05 41/20 87 37

50000

Der RC-Car-Shop. Elsa-Brändström-Str. 1A, 50374 Ertstadt, Telefon: 022 35/686 78 47, Fax: 022 35/68 77 87, E-Mail: info@rcmodellbau24.com Internet: www.der-rc-car-shop.de

Modellbau Derkum Blaubach 26-28, 50676 Köln Telefon: 02 21/240 69 01, Fax: 02 21/23 02 69

RC Linde Marcus Steinbüchel, Paffrather Straße 320 51469 Bergisch Gladbach, Telefon: 022 02/534 64 Internet: www.rclinde.de

HK-Modellbau Höhenstraße 2b, 52393 Hürtgenwald-Hürtgen Telefon: 024 29/23 04, Fax: 024 29/90 16 60

Funkzeug Michael Ludwig, Nibelungenstr. 25, 50354 Hürth Telefon: 022 33/713 20 60, E-Mail: info@funkzeug.de, Internet: www.funkzeug.de

Modellbauhalle  RC Indoor Racing & Shop, Stefan Branz Matthias Jacoby Straße 8, 54523 Hetzerath Internet: www.modellbauhalle.de

Hobby- und Freizeitcenter Kaiserstraße 9, 55232 Alzey Telefon: 067 31/103 06, Fax: 067 31/103 06

Haus der Geschenke J. Schüller Mühlengasse 5-7, 57610 Altenkirchen Telefon: 026 81/29 51, Fax: 026 81/706 88

FAS Modellbau Bebelstraße 9-11, 58453 Witten Telefon: 023 02/67 72, Fax: 023 02/634 31

60000

MZ-Modellbau. Kalbacher Hauptstraße 57 60437 Frankfurt, Telefon: 069/50 32 86 Fax: 069/50 12 86, E-Mail: mz@mz-modellbau.de

RC-Modelismo. Elisabethenstraße 20 61118 Bad Vilbel, Telefon: 061 01/556 59 60 E-Mail: info@rc-modelismo.com Internet: www.rc-modelismo.com

M.R.'s Modellbau Ecko. Bernhardstraße 10 63067 Offenbach, Telefon: 069/85 16 42 Internet: www.modellbau-offenbach.de

AMS Auto Modellsport Simon Leipziger Ring 403, 63110 Rodgau Nieder Roden Telefon: 061 06/73 38 71, Fax: 061 06/77 35 11 Internet: www.modellsport-simon.de

vicasso RC-Modellsport Ulfaer Str. 22, 63667 Nidda Telefon: 060 43/801 67 11, Fax: 060 43/801 67 12 E-Mail: info@vicasso.de, Internet: www.vicasso.de

Hobby-Theke. Lauestraße 30-34 63741 Aschaffenburg, Telefon: 060 21/807 81 Fax: 060 21/444 73 92, E-Mail: info@hobbytheke.de Internet: www.modellbauaufan.de

Mogatech - Modellbau. Industriestraße 12 63920 Großheubach, Telefon: 093 71/669 94 64 Fax: 093 71/669 94 63, E-Mail: info@mogatech.de, Internet: www.mogatech.de

Gruhn's RC Car-Shop Ostring 27, 64560 Riedstadt Telefon: 061 58/731 02, Fax: 061 58/743 50

RC Modellbau Gassauer. Bausheimer Straße 14
65428 Rüsselsheim. Telefon: 061 42/409 17 80
Fax: 061 42/409 17 81. E-Mail: paga-racing@web.de
Internet: www.paga-racing.de

Hock Modellbau
Wiesenstraße 23, 65558 Heistenbach
Telefon: 064 32/843 61, Fax: 064 32/98 83 51

Powerbecker Modellbau
Illinger Straße 23, 66299 Friedrichsthal
Telefon: 068 97/81 28 70, Fax: 068 97/81 29 75
E-Mail: beckerpowerjoerg@t-online.de
Internet: www.powerbecker-modellbau.com

H.H. Lismann GmbH
Bahnhofstraße 15, 66538 Neunkirchen
Telefon: 068 21/212 25, Fax: 068 21/212 57

Ederer Elektro-Modellbau
Tholeyer Strasse 30, 66822 Lebach
Telefon: 068 81/35 16, Fax: 068 81/35 59

Elektro-Modellbau
Kreuzpfad 16, 67149 Meckenheim
Telefon: 063 26/62 63, Fax: 063 26/701 00 29

GS-Shop Kinderland
Fußgängerzone Haus-Nr. 12 12, 67269 Grünstadt
Telefon: 063 59/66 29, Fax: 063 59/855 04

Carl Gotthold
Marktstraße 5A-7, 67655 Kaiserslautern
Telefon: 06 31/36 20 10, Fax: 06 31/665 66

Baslerbedarf + Modellbau. Hohenheimer Straße 4
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon: 07 11/754 52 36, Fax: 07 11/754 59 69

Cogius GmbH. Christoph Bergmann
Wörnetstraße 7, 71272 Renningen

Modellbau Ludwigsburg. Löwensteiner Straße 5
71642 Ludwigsburg. Telefon: 071 41/505 16 92
E-Mail: info@modellbau-ludwigsburg.de

RC-Modellbau-Lädle
Hornrain 4/1, 71573 Allmersbach
Telefon: 071 91/36 85 67, Fax: 071 91/579 57
E-Mail: info@rc-modellbau-laedle.de

UE 2000 Unterhaltungselektronik GmbH & KG
Ulmerstraße 119/2, 73037 Göppingen
Internet: www.airspeed-shop.de

Rübe Modellbauinnovation. Dürnauer Straße 42
73087 Bad Boll. Telefon: 071 64/80 10 33
Internet: www.ruebe-rcmodellbau.de

E + E Spielwaren. Wilhelm-Enfle-Straße 40
73630 Remshalden-Geradstetten
Telefon: 071 51/716 91, Fax: 071 51/755 40

Flaym's Design
Bönnighheimer Straße 35, 74389 Cleeborn
Telefon: 071 35/93 99 42, Fax: 071 35/93 99 59
E-Mail: info@flayms-design.de

MKP Modellbau
Goethestraße 35, 75173 Pforzheim
Telefon: 0 72 31/280 44 65
Fax: 0 72 31/28 44 27
E-Mail: info@mkfmodellbau.com

Doering Spielwaren
Ritterstrasse 5, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/180 10, Fax: 07 21/18 01 30

Hobby Haug
Akademiestraße 9-11, 76133 Karlsruhe
Telefon: 07 21/253 47, Fax: 07 21/217 46

EB Modellsport
Im Wiesengrund 8, 76593 Gernsbach-Lautenbach
Telefon: 072 24/12 92, Fax: 072 24/12 80

abc-Modellsport Volz
Berghauptener Straße 21, 77723 Gengenbach
Telefon: 078 03/964 70, Fax: 078 03/96 47 50

Hobby + Technik
Zähringer Straße 349, 79108 Freiburg
Telefon: 07 61/503 95 22, Fax: 07 61/503 95 24

Modellbau Klein
Hauptstraße 291, 79576 Weil am Rhein
Telefon: 076 21/79 91 30, Fax: 076 21/98 24 43
Internet: www.modell-klein.de

MUC-Racing. Lindwurmstraße 171
80337 München. Telefon: 089/24 40 55 52
Fax: 089/95 47 91 45, E-Mail: mike@muc-racing.de
Internet: www.muc-racing.de

Sequoia Computer
Karlstraße 8 a, 82041 Oberhaching
Telefon: 089/66 65 92 80, Fax: 089/66 65 92 66.
E-Mail: info@seq-modell.de
Internet: www.seq-modell.de

Litronics2000. Stefan Graf
Fürstfeldbrucker Straße 14, 82140 Olching

Modellbau Novotny. Thomas Novotny
Rosenstr. 13, 82402 Seeshaupt
Telefon: 088 01/913 26 55
Fax: 088 01/913 26 53

Modellbau Segmüller
Marktler Straße 44, 84489 Burghausen
Telefon: 086 77/46 53, Fax: 086 77/647 99
Internet: www.rc-modellbau.biz

SR Electronic-Modellsport
Oberer Taubentalweg 35, 85055 Ingolstadt
Telefon: 08 41/251 02 Fax: 08 41/522 07
Internet: www.sr-electronic.com

M&C Shop
Margaretenstraße 26 a, 85131 Pollenfeld. Telefon:
084 26/985 97 42, Internet: www.m-c-shop.de

Modellbau Heinzinger GmbH. Crawlerkeller-Shop
Raiffeisengasse 1a, 85298 Scheyern
E-Mail: info@crawlerkeller-shop.de
Internet: www.crawlerkeller-shop.de

Modellbau und Spiel
Erdingen Straße 84, 85356 Freising
Telefon: 081 61/459 86 45
E-Mail: info@modellbau-und-spiel.de
Homepage: www.modellbau-und-spiel.de

Modellbau Koch KG
Wankelstraße 5, 86391 Stadtbergen
Telefon: 08 21/44 01 80-25, Fax: 08 21/44 01 80-22
E-Mail: info@modellbau-koch.de

Modellbau-Colditz. Münchner Straße 30/Eingang
Rosengasse, 86415 Mering
Telefon: 082 33/779 87 88, Fax: 082 33/779 87 89
E-Mail: info@modellbau-colditz.de
Internet: www.colditz-mering.de

Baldermann Farben-Hobby
Berghofer Straße 21, 87527 Sonthofen
Telefon: 083 21/31 98, Fax: 083 21/262 70

Andy's Hobby Shop
Lindauerstraße 22, 87700 Memmingen
Telefon: 083 31/829 30, Fax: 083 31/481 41

Dangelmaier-Dekor
Leonhardstraße 25/1, 88471 Laupheim
Telefon: 073 92/45 05, Fax: 073 92/936 05
E-Mail: info@dangelmaier-dekor.de

Modellsport Paradies Garter
Schwambergerstraße 35, 89073 Ulm.
Telefon: 07 31/240 40

Modellbau Schöllhorn. Memminger Straße 147,
89231 Neu-Ulm/Ludwigsfeld. Telefon: 07 31/852 80

Conrad Electronic
Fürther Straße 212, 90429 Nürnberg
Telefon: 09 11/931 31 57, Fax: 09 11/931 31 14

Albatros RC-Modellbau
Redweiherstraße 1, 90455 Nürnberg

Edi's Modellbau Paradies
Schlesierstraße 12, 90552 Röttenbach
Telefon: 09 11/570 07 07, Fax: 09 11/570 07 08

JBS Modellbau Gbr
Luitpoldarkaden 5, 91757 Treuchtlingen
Telefon: 09142 2036722, Fax: 09142 2036722
E-Mail: jbs-modellbau@t-online.de

Modellbau Waschler. Hochstraße 33
94032 Passau. Telefon: 08 51 / 3 32 96
E-Mail: info@modellbau-waschler.de

RCS Modellbau. Steinfelsstraße 44 b
94405 Landau. Telefon: 099 51/27 30
Fax: 099 51/28 30, E-Mail: rcs-modellbau@gmx.de

Modellbau Glück. Grabenstraße 24
94486 Osterhofen. Telefon: 099 32/402 58 44, Fax:
099 32/95 93 22, E-Mail: info@modellbau-glueck.de
Internet: www.modellbau-glueck.de

Hobby & Freizeit
Jean-Paul-Straße 19, 95326 Kulmbach
Telefon: 092 21/60 79 18, Fax: 092 21/678 34

D-Edition. Sailweg 7, 95339 Neuenmarkt
Telefon: 092 27/94 07 77, Fax: 092 27/940 77 74
E-Mail: info@d-edition.de

K & K Modellbau
Kapellenstraße 11, 96103 Hallstadt
Telefon: 09 51/755 93, Fax: 09 51/723 23

Mario's Modellbaushop. Brückenstraße 16, 96472
Rödingen. Telefon: 095 63/50 94 83.
E-Mail: info@rc-mmr.de, Internet: www.rc-mmr.de

Modellauto Weichelt. Kolpingstraße 1
97070 Würzburg. Telefon: 09 31/559 80
Fax: 09 31/579 02, E-Mail: chr.weichelt@web.de

Monster-Hopups. Dachdeckerstraße 12, 97297
Waldbüttelbrunn. Tel: 09 31/46 58 31 12, Fax:
09 31/45 26 59 83, E-Mail: info@monsterhopups.de
Internet: www.monsterhopups.de

Wecando Group GmbH. Florian Höhe
Friedrich-Koenig-Straße 12, 97297 Waldbüttelbrunn

Modellbau Bauer. In der Au 20, 97522 Sand
Telefon: 0 95 24/79 38, E-Mail:
info@rc-car-bauer.de, Homepage: www.rc-car-bauer.de

Rapid Hobby Import
Grabengasse 9, 97950 Grobinderfeld
Telefon: 0 93 49/92 98 0

ÖSTERREICH

Hobby Factory. Prager Straße 92, 1210 Wien
Telefon: 00 43/12 78 41 86, Fax: 00 43/12 78 41 84
Internet: www.hobby-factory.com

Speedsport. Landstraße 6, 2000 Stockerau
Telefon: 00 43/22 66/610 88, Fax: 00 43/22 66/610 88
E-Mail: office@speedsport.at

Modellsport Wimmer. Königstetterstraße 165
3430 Tulln. Telefon: 0043/ 699/ 81 78 78 51
E-Mail: office@modellsport-wimmer.at
Internet: www.modellsport-wimmer.at

Modellbau Lindinger
Industriestraße 10, 4565 Inzersdorf im Kremstal.
Telefon: 00 43/758 43 31 80 Fax: 00 43/75 84 33 18 17,
E-Mail: office@lindinger.at
Internet: www.lindinger.at

Modellbau Schenk. Ziegeleistraße 31
5020 Salzburg. Telefon: 00 43/62/24 31 36
Fax: 00 43/62/24 31 37
E-Mail: office@modellbau-schenk.at
Internet: www.hpi-shop.at, www.modellbau-schenk.at

Riedl Electronic. Obergreith 52
8160 Weiz. Telefon: 00 43/316/71 80 31 28
Fax: 00 43/316/718 03 16

MIWO Modelltechnik
Kärntnerstraße 3, 8720 Knittelfeld

SCHWEIZ

KEL-Modellbau. Felsplattenstraße 42
4055 Basel. Telefon: 00 41/61/382 82 82
Fax: 00 41/61/382 82 81
E-Mail: info@kel-modellbau.ch

T + M. Models. Klosterzelgstrasse 1
5210 Windisch. Telefon: 00 41/56 44 25 14 4
Fax: 00 41/56 44 25 14 5

NIEDERLANDE

Hobma Modelbouw. Pascalweg 6a
6662 NX Elst (Gld). Telefon: 00 31/481 35 32 88
Fax: 00 31/481 35 35 19
Internet: www.hobmamodelbouw.nl

Sie sind Fachhändler und möchten hier auch aufgeführt werden? Kein Problem.

Rufen Sie uns unter 0 40 / 42 91 77 110 an oder schreiben Sie uns
eine E-Mail an service@wm-medien.de. Wir beraten Sie gerne.

TREIBENDE KRAFT

Renntriebwerk in zweiter Generation



Es scheint kein wirkliches Geheimnis zu sein, dass die ganz großen Entdeckungen in der Technologie von Zweitakt-Motoren längst gemacht worden sind. Folgerichtig sind es heutzutage Nuancen, Verfeinerungen und Veredelungen, mit denen sich ein Nitro-Triebwerk von der Konkurrenz am hart umkämpften Markt abgrenzen kann. Diese und weitere Stärken sind es, die der neue ZZ.21C Ceramic Spec2 in den Ring werfen will.

Text und Fotos: Oliver Tonn

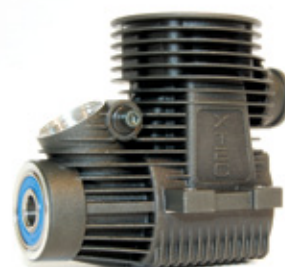
Das Kürzel „Spec2“ suggeriert, dass unser Testproband bereits die zweite Generation eines Motors darstellt. Sein Vorgänger erfreut sich vor allem in der Wettbewerbsszene einer großen Beliebtheit und gehört zweifelsohne zu den besten Motoren, die aktuell erhältlich sind. Warum also einen Nachfolger präsentieren? Weil es, wie eingangs beschrieben, um Nuancen und Feinheiten geht. Und genau da legt der Spec2 nochmal nach.

Tiefe Einblicke

Das Layout des ZZ.21C Ceramic Spec2 weist ein konventionelles Dreikanal-Design mit einem zentralen Einlass, zwei seitlichen Schnürle-Ports sowie einem einzelnen Auslass auf. Zusätzlich wurde an den Schnürle-Ports jeweils eine Fräsung angebracht, die den Frischgasstrahl aufrichtet und so die Zylinderfüllung optimiert. Das einströmende Gemisch wird von einer mitgelieferten WT3-Turbokerze entzündet und lässt den Aluminiumkolben einen Gesamtweg von 16,8 Millimeter abwärts eilen. Multipliziert mit der Bohrung von 16,27 Millimeter ergibt sich so ein leicht langhubiger Hubraum von 3,49 Kubikzentimeter.

Besondere Aufmerksamkeit hat LRP der Kurbelwelle angedeihen lassen. Sie wurde im Einlassbereich relativ tief ausgebohrt, was ihr Gewicht reduziert. Anstelle des abgetragenen Materials findet sich nun eine Silikoneinlage mit der Aufgabe, das einströmende Gemisch möglichst effizient ins Kurbelgehäuse zu leiten.

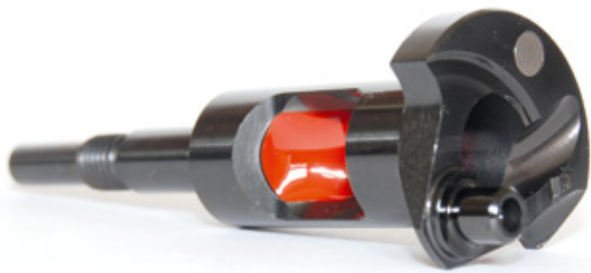
Im Bereich der Kurbelwange zeigt sich neben der obligatorischen Turbofräsung ein Gewicht aus dem hochdichten Metall Wolfram. Zielsetzung ist hier, Vibrationen der Kurbelwelle zu minimieren und damit einen möglichst perfekten Rundlauf zu gewährleisten. Zu guter Letzt wurde der Kurbelzapfen spezialbeschichtet, was die Reibung senkt und dadurch hohe Drehzahlen ermöglicht. Zusätzlich lassen sich mit derart bearbeiteten Kurbelwellen deutlich höhere Laufleistungen erzielen als mit konventionellen Pendants.



Zentrale Einheit des Motors bildet das schwarze Kurbelgehäuse aus Aluminium

TECHNISCHE DATEN

Bohrung: 16,27 mm; Hub: 16,8 mm; Hubraum: 3,49 ccm; Einlässe: 3; Auslässe: 1; Glühkerze: Turbo; Durchschnittlicher Fachhandelspreis: ab 380,- Euro; Bezug: Fachhandel

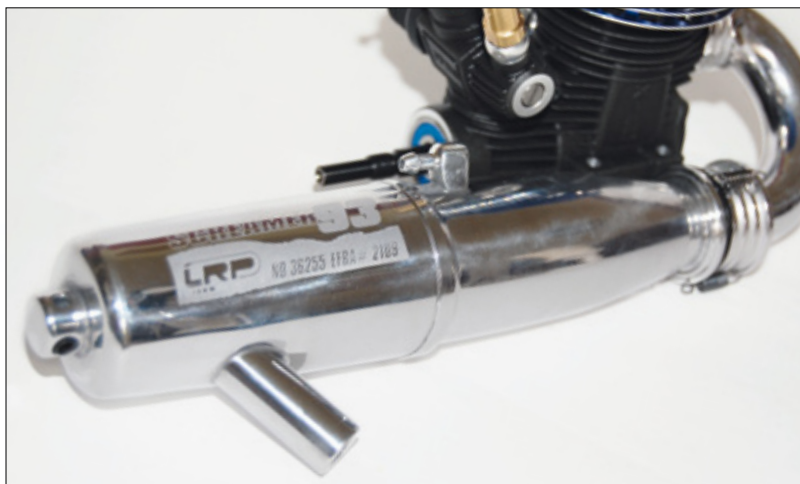


Die Kurbelwelle des Spec2 ist sehr aufwändig gefertigt, nachbearbeitet und veredelt worden

Mischfunktion

Bevor Kraftstoff entzündet werden kann, muss er zuerst mit Luft zu einem fertigen Gemisch aufbereitet werden. Diesen Job übernimmt ein XTEC-Vergaser mit drei primären Einstelloptionen für den unteren, mittleren und oberen Drehzahlbereich. Darüber hinaus lassen sich Venturieinsätze mit unterschiedlichen Durchlässen in den Vergaser einsetzen und so die Drehzahlcharakteristik beeinflussen. Neben dem verbauten 6-Millimeter-Venturi liegen noch ein 6,5er und ein 7er bei. Um die Motorenwärme möglichst effizient vom Vergaser fernzuhalten, wurde dem Vergaserhals eine Buchse aus wärmeabweisendem Kunststoff übergestülpt. Insgesamt bietet der Vergaser alles, was man von einem Bauteil für ein modernes Hochleistungstriebwerk erwarten darf.

Doch halt – wer sich mit dem Vorgänger des Spec2 auskennt, wird feststellen, dass bis hierhin keinerlei Unterschiede zwischen alter und neuer Evolutionsstufe zu erkennen sind. Sie liegen im Detail und haben teilweise entscheidenden Einfluss. So



wurden die Kühlrippen des Spec2-Kühlkopfs etwas steiler nach oben angesetzt, um die Wärmeabfuhr zu verbessern. Kurbeltrieb und Pleuel mussten Material und damit Gewicht lassen. Doch die vielleicht gravierendste Anpassung findet sich am Vergaser: Die neue Lowspeed-Nadel ist deutlich spitzer als die ältere Variante und lässt sich dadurch feinfühlicher justieren. Die dazugehörige Einstellschraube für den mittleren Drehzahlbereich wurde entsprechend ebenfalls angepasst. Während der Praxistests erwies sich besonders letztere Maßnahme als sehr effektiv.

Und wer kauft nun einen solchen Motor? Klar, Topfahrer erhalten mit ihm einen kräftigen Dampfhammer für ihre 1:8er-Buggys und -Truggys, mit denen

Passend zum Spec2 präsentiert LRP ein Masterfix-Resonanzrohr mit der EFRA-Nummer 2109 und dem interessanten Namen Screamer 93. Doch statt zu screamen, also zu schreien, liefert der Auspuff in der Praxis sehr gute Leistungsdaten bei gleichzeitig angenehm moderater Geräuschentwicklung

Anzeige



Jetzt neu!

Noch nie war es so einfach wie heute, das RC-Car-Fahren zu erlernen. Kaufen, auspacken, fahren – das geht wirklich. Das einsteiger workbook beantwortet alle Eure Fragen rund um den Start in den RC-Car-Sport und gibt wertvolle Tipps aus der Praxis.

Los geht es mit der Auswahl eines geeigneten Modells und der Beschreibung der ersten Schritte. Dabei widmen wir uns ausführlich der Elektro-Verbrenner-Thematik, gehen auf Startvorbereitungen ein, erläutern den Umgang mit den unterschiedlichen Komponenten und erklären, wie man sein Modell pflegt und optimiert.

www.alles-rund-ums-hobby.de

Handliches A5-Format, 68 Seiten, mit zahlreichen Fotos und Abbildungen.
Nur 9,80 Euro
 (zuzüglich 2,50 Euro Versand)

Alle CARS & Details-Bücher auch als eBooks erhältlich.





Die Laufbuchse in der Rundum-Ansicht: 0 Grad/90 Grad/180 Grad/270 Grad



Diverse Bohrungen erleichtern den Kühlkopf. Sein separater Brennraum nimmt Glühkerzen in Turbo-Bauweise auf

sich alle erdenklichen Siegtreppchen erklimmen lassen. Genauso möchten aber auch ambitionierte Hobbyracer und viele Einsteiger mit optimalem Material unterwegs sein. Grundsätzlich spricht wenig dagegen, denn aus technischer Sicht leistet sich der ZZ.21C Ceramic Spec2 tatsächlich keinerlei nennenswerte Schwächen. Neben seinen überzeugenden Leistungsdaten läuft er sehr stabil, was natürlich Fahrern jeder Erfahrungsstufe entgegenkommt.

Doch alle Interessenten eint das Schicksal, für dieses Powertriebwerk tief in die Tasche greifen zu müssen – ein Schnäppchen ist der neue LRP-Sprössling nämlich nicht. Und wer sich von dem ersten Schreck erholt hat, für den setzt es noch einen Nachschlag: Optimalerweise arbeitet der Spec2 zusammen mit dem ebenfalls neuen LRP-Resonanzrohr Screamer 93 mit der EFRA-Nummer 2109, dessen Anschaffung vielen Hobby-Budgets endgültig den Gar aus machen dürfte. Doch wie sagt der Volksmund so schön: Wer schnell sein will, muss leiden. <<<<



Kolben und Pleuel erfuhren gegenüber älteren Versionen des Motors Modifikationen



Keramikkugeln im Stahlkäfig kennzeichnen das Hybrid-Hauptlager



Neben dem werksseitig verbauten 6er-Venturi lassen sich in den wärmeabgeschirmten Dreinadelvergaser auch mitgelieferte Einsätze mit Durchlässen von 6,5 und 7 Millimeter platzieren

MEIN FAZIT



LRP platziert den ZZ.21C Ceramic Spec2 in der Gruppe der absoluten Topmotoren. Fahrleistungen, Spritökonomie und Justierungsmöglichkeiten – alles auf höchstem Niveau. Voraussetzung für den Genuss ist allerdings ein kräftig gefüllter Geldbeutel. Wer hier nicht passen muss, kann sich eine absolute Waffe in seinen Offroader bauen.

Oliver Tonn

Fachredaktion CARS & Details

Hervorragende Leistung



Moderater Spritverbrauch

Sauber abstimmbare

Nichts für Hobby-Budgets



„Für einen 1:8er-Wettbewerbsbuggy wie den Hot Bodies D812 bildet der neue LRP-Antrieb die ideale Motorisierung“



APPS FÜR MODELLBAUER

Aktuelle News von Firmen, Vereinen und Verbänden – direkt aufs Smartphone.



AVIATOR-News



Berlinski RC



DMFV-News



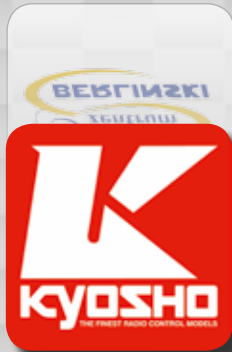
Graupner



HORIZON HOBBY



HYPE News



KYOSHO News



MULTIPLEX



PREMACON RC



RC-Car-News



RC-Heli-News



RC-TESTS



RC-TRUCKS



Thunder Tiger



QR-Codes scannen und
die kostenlosen Apps für
Modellbauer installieren.



FIRSTLOOK

Text und Fotos:
Jan Schnare

Der Ford F-150 gehört zur amerikanischen Straßenlandschaft wie der Golf zur deutschen. Als eines der meistverkauften Autos weltweit. Und das, obwohl es sich nicht um einen kompakten Stadtwagen, sondern einen ausgewachsenen Pickup mit echter amerikanischer Motor-Technik und entsprechendem Spritverbrauch handelt. Bei einer so großen Verbreitung ist der F-150 natürlich auch im Modell-Maßstab sehr beliebt. Vaterra hat sich nun jüngst an einen Nachbau mit moderner Short Course-Optik und einem soliden Offroad-Chassis gewagt.

Auf den ersten Blick sieht der Ford Raptor Pre Runner von Vaterra aus wie ein gewöhnlicher Short Course-Truck. Doch unter der Haube wartet nicht – wie bei vielen Konkurrenten – ein 1:10er-Buggy-Chassis mit Heckantrieb, sondern eine Allradplattform, die in einer ähnlichen Form auch bereits im Vaterra-Monstertruck Hälix Verwendung fand. Wie schon bei diesem Modell richtet sich der Raptor damit ganz offensichtlich an Einsteiger. Denn neben der sehr soliden Bauweise überzeugt das Modell schon auf den ersten Blick durch die einfache Handhabung. Einstellmöglichkeiten an den Achsen, um Einfluss auf Spur oder Sturz zu nehmen, sucht man hier vergeblich. Doch wozu auch? Der Raptor macht ganz deutlich klar, dass er zum Bashen für Einsteiger und Fortgeschrittene gemacht wurde. Setup-Orgien kann man mit diesem Fun-Vehikel nicht feiern. Das unterstreicht auch die nahezu komplette Ausstattung des Modells. Bis auf einen 2s-Fahrakku und ein entsprechendes Ladegerät liegt alles fahrbereit im Karton des 439,99 Euro teuren Modells.

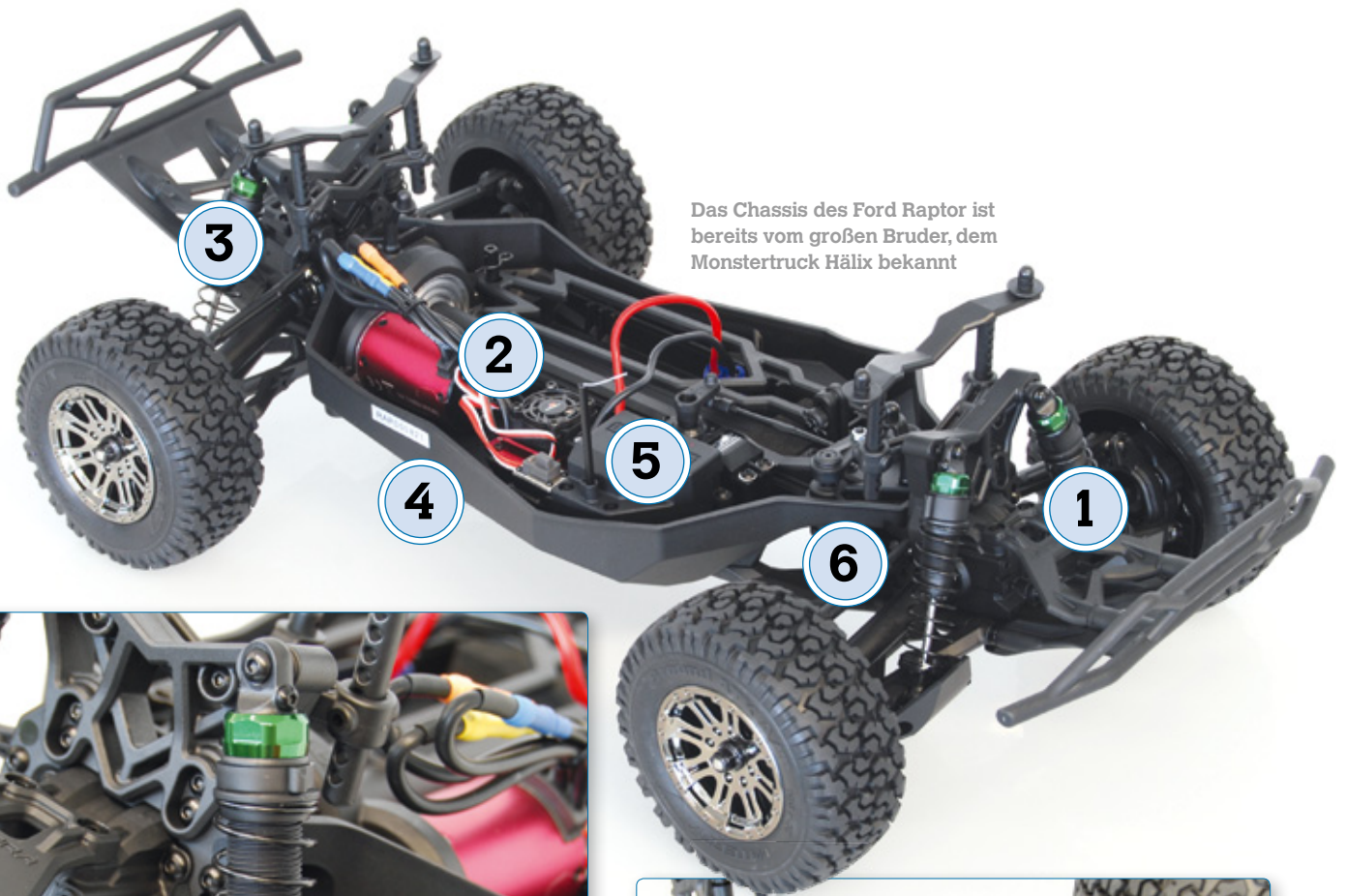
Doch ein fahrbereites Modell in einem Karton bringt nun wirklich keine Action. Wir ändern das. Wir lassen den Scale-Truck von der Leine und testen, ob er die vom Hersteller angegebene Höchstgeschwindigkeit von 55 Meilen pro Stunde – also fast 90 Stundenkilometer – auch tatsächlich erreicht. Einen ausführlichen Testbericht zu diesem Modell lest Ihr dann in einer der nächsten Ausgaben von CARS & Details.

Eine Besonderheit des Modells sind die Teleskop-Antriebswellen aus Kunststoff



Der Fuze-Brushlessmotor ist längs eingebaut und sitzt an einer Aluminium-Kühlplatte. Die lange Kardanwelle für den Allradantrieb ist komplett gekapselt





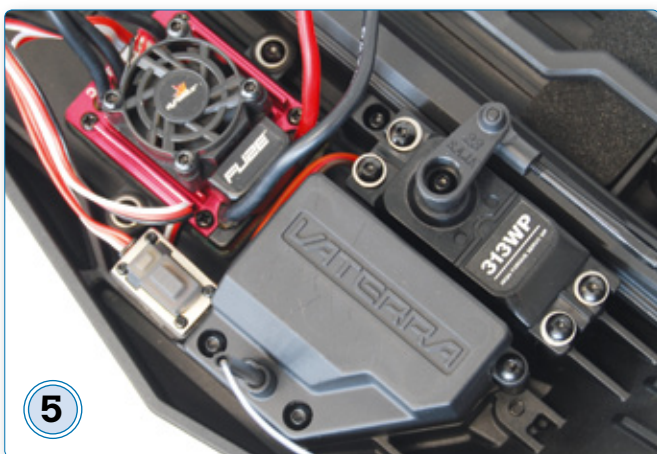
Das Chassis des Ford Raptor ist bereits vom großen Bruder, dem Monstertruck Hälix bekannt



Die soliden Kunststoff-Stoßdämpfer sind schon von anderen Vaterra-Modellen bekannt und konnten bereits durch ihr seidenweiches Ansprechverhalten punkten



Da kann wirklich nichts kaputt gehen:
Die Unterseite des Chassis ist komplett geschlossen



Das aufgeräumte Elektronik-Abteil sieht zunächst unspektakulär aus, doch neben den Spritzwassergeschützten Komponenten wartet der Raptor auch noch mit dem AVC-System auf. Dies stabilisiert das Modell elektronisch während der Fahrt – ideal für Einsteiger



Die Spur- und Sturz-Werte sind größtenteils fest vorgegeben – ein weiteres Indiz dafür, dass sich der Ford Raptor an Einsteiger richtet, die nicht viel schrauben wollen, sondern bashen



Impressum CARS & DETAILS

Service-Hotline: 040/42 91 77-110

Herausgeber
Tom Wellhausen
redaktion@wm-medien.de

Redaktion
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-300
Telefax: 040/42 91 77-399
redaktion@cars-and-details.de
www.cars-and-details.de

Für diese Ausgabe recherchierten, testeten, bauten, schrieben und produzierten für Sie:

Chefredaktion
Tom Wellhausen
(verantwortlich)

Leitung Redaktion/Grafik
Jan Schönberg

Fachredaktion
Robert Baumgarten
Dr.-Ing. Christian Hanisch
Dipl.-Ing. Ludwig Retzbach
Frank Jaksties
Oliver Tonn

Redaktion
Mario Bicher
Tobias Meints
Jan Schnare

Teamassistenz
Dana Baum

Autoren & Fotografen
Jörg Gröger
Bernd Bohlen

Grafik
Bianca Buchta
Jannis Fuhrmann
Martina Gnaß
Tim Herzberg
Kevin Klatt
Sarah Thomas
grafik@wm-medien.de

Verlag
Wellhausen & Marquardt
Mediengesellschaft bR
Hans-Henny-Jahn-Weg 51
22085 Hamburg
Telefon: 040/42 91 77-0
Telefax: 040/42 91 77-199
post@wm-medien.de
www.wm-medien.de

Geschäftsführer
Sebastian Marquardt
post@wm-medien.de

Verlagsleitung
Christoph Bremer

Anzeigen
Sebastian Marquardt (Leitung),
André Fobian, Sven Reinke,
Denise Schmah
anzeigen@wm-medien.de

Abo- und Kunden-Service
Leserservice CARS & Details
65341 Eltville
Telefon: 040/42 91 77-110
Telefax: 040/42 91 77-120
E-Mail: service@cars-and-details.de

Abonnement
Jahresabonnement für
Deutschland: € 54,-
Ausland: € 63,-
Das digitale Magazin im Abo: € 39,-



ANDROID APP ON
Google play



Erhältlich im
App Store

QR-CODE SCANNEN UND DIE KOSTENLOSE
KIOSK-APP VON CARS & DETAILS INSTALLIEREN

Für Print-Abonnenten ist das digitale Magazin kostenlos.
Infos unter:
www.cars-and-details.de/digital

Druck
Grafisches Centrum Cuno
GmbH & Co. KG
Gewerbering West 27
39240 Calbe

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Printed in Germany.

Copyright
Nachdruck, Reproduktion oder sonstige Verwertung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages.

Haftung
Sämtliche Angaben wie Daten, Preise, Namen, Termine usw. ohne Gewähr.

Bezug
CARS & Details erscheint monatlich.

Einzelpreis
Deutschland: € 4,90, Österreich: € 5,80, Schweiz: sFr 8,50, Niederlande: € 5,90, Luxemburg: € 5,90

Bezug über den Fach-, Zeitschriften- und Bahnhofsbuchhandel. Direktbezug über den Verlag

Das Abonnement verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, kann aber jederzeit gekündigt werden. Das Geld für bereits bezahlte Ausgaben wird erstattet.

Grosso-Vertrieb
VU Verlagsunion KG
Postfach 5707
65047 Wiesbaden

Für unverlangt eingesandte Beiträge kann keine Verantwortung übernommen werden. Mit der Übergabe von Manuskripten, Abbildungen, Dateien an den Verlag versichert der Verfasser, dass es sich um Erstveröffentlichungen handelt und keine weiteren Nutzungsrechte daran geltend gemacht werden können.

wellhausen
&
marquardt
Mediengesellschaft

Heft 09/2014 erscheint am 08.08.2014.

Dann berichten wir unter
anderem über ...

**FRÜHER
INFORMIERT:**
Digital-Magazin
erhältlich ab
25.07.2014



... den Inferno MP9 TKI
als ReadySet
von Kyosho ...



... testen den 1:8er-Elektro-Glattbahner
Edam E-Razor von W1models ...



... und zeigen, worauf es
beim Zusammenbau eines
RC-Cars ankommt.

**Sichere Dir schon jetzt die nächste Ausgabe.
Deinen Bestell-Coupon für die versandkostenfreie
Lieferung findest Du in diesem Heft.**

HOBAD

is back



90188.RTR



90185



90198.RTR



90197.RTR



90199.RTR



90181



90186



90179.RTR

90189.RTR



90184.RTR



90187.RTR



90183.RTR



90182.RTR

Folgende Modelle sind auch als .ARTR Version erhältlich:

- 90179.ARTR
- 90182.ARTR
- 90183.ARTR
- 90184.ARTR
- 90187.ARTR
- 90188.ARTR
- 90189.ARTR
- 90197.ARTR
- 90198.ARTR
- 90199.ARTR



Bei allen Bestellnummern mit Endung .RTR ist die Fernsteuerung im Lieferumfang enthalten.



Und für noch mehr Präzision: in Zukunft auch mit den Fernsteuerungen X-4S und X-8N zu bedienen.

Weitere Informationen und Zubehör zu unseren Produkten unter:





ENTFESSEL DAS POTENZIAL DEINES MODELLS.



SRS4210
AVC Empfänger
(SPMSRS4210)

ODER

DX4S
Inklusive SRS4210 AVC Empfänger
(SPM4010)

ODER

DX4C
Inklusive SRS4210 AVC Empfänger
(SPM4210)



INSTALLIERE AVC JETZT IN DEINEM FAHRZEUG

Mit dem Spektrum SRS4210 Empfänger, kann die AVC Technologie auch in deinem Fahrzeugen aktiviert werden. Installiere den Empfänger und binde diesen einfach mit einer AVC kompatiblen Spektrum Fernsteuerung. Sofort optimiert die AVC Technologie dein Steuerverhalten und die Beschleunigung deines Fahrzeuges in Sekundenbruchteilen, um das bestmögliche Fahrerergebnis zu erzielen. Die Technologie funktioniert mit Brushless Autos, Nitros und Benzinern sowie im Mini- bis zum 1/5er Modell.

**Nicht geeignet für Micros und Schiffsanwendungen.*

Alles zu der neuen AVC Technologie und wie sie funktioniert findest du hier: horizonhobby.de/avc-technologie



HÄNDLER
horizonhobby.de/haendler

VIDEOS
youtube.com/horizonhobbyde

NEWS
facebook.com/horizonhobby.de

SERIOUS FUN